

Regeln
für die
deutsche Rechtschreibung
nebst
Wörterverzeichnis.

Zum Gebrauch
in den badischen Schulen

im Auftrag des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus
und Unterrichts herausgegeben.



Lah.
Druck und Verlag von Moritz Schauenburg,
1903.

Verordnung.

Die deutsche Rechtschreibung betr.

Nr. 86645. Um die deutsche Rechtschreibung in den badischen Schulen nach Maßgabe der Vereinbarung, der deutschen Bundesregierungen untereinander und mit Österreich einheitlich zu regeln, haben wir mit Einrächtigung des Großherzoglichen Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts das bisherige, im Jahre 1881 herausgegebene Regelheft in entsprechender Abänderung und unter folgendem Titel erscheinen lassen:

Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis.

Zum Gebrauch in den badischen Schulen im Auftrag des Großherzoglichen Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts herausgegeben. Preis 40 ₣.

Die Regeln haben vollständig den auf der orthographischen Konferenz zu Berlin im Juni 1901 vereinbarten Wortlaut; das Wörterverzeichnis hat im allgemeinen den Umfang des bisherigen badischen Regelheftes beibehalten.

Dies wird mit folgendem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht:

1. Die gedachte Schrift hat spätestens von Ostern nächsten Jahres an in allen öffentlichen Schulen des Großherzogtums als Norm für den orthographischen Unterricht und für die in den schriftlichen Arbeiten der Schüler einzuhaltende Rechtschreibung zu dienen.
2. Die Schüler sind innerhalb der für den deutschen Sprachunterricht angesehnten Lehrstunden unverweilt mit den Abänderungen der bisherigen Schreibweise bekannt zu machen.
3. Zu diesem Zweck ist unverzüglich für jeden einzelnen Lehrer jeder öffentlichen Schule ein Exemplar der Schrift auf Kosten der Schulkasse anzuschaffen. Dagegen ist von einer Einführung derselben für die Hand der Schüler abzusehen.
4. Für den grundlegenden deutschen Schreib- und Leseunterricht sind vom Beginn des nächsten Schuljahres ab nur Lehrbücher mit der neuen Rechtschreibung zu dulden.
5. Die Bestimmung des Zeitpunktes, von welchem ab die schon vorhandenen und seither im Gebrauch befindlichen Schulbücher mit abweichender Rechtschreibung zu bestitzen sind, bleibt vorbehalten.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1902.

Großherzoglicher Oberschulrat.

gez.: Dr. L. Arnsperger.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorbemerkungen	1
I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben)	2
II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung	2
Besondere Regeln:	
III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen	8
A. Selbstlaute (Vokale)	8
B. Mittelaute (Konsonanten)	8
IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute	7
A. Die Kürze des Selbstlautes	7
B. Die Länge des Selbstlautes	8
V. Über die Anfangsbuchstaben	10
VI. Über die Silbentrennung	12
VII. Über den Bindestrich	12
VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph)	18
IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern	18
Wörterverzeichnis	15

Vorbemerkungen.

1. Jedes Wort hat einen Stamm. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. Wort, oder in Verbindung mit Bildungssteilen.

Bildungssteile sind:

- Vorsilben: bewahren, gehorchen, entkleiden, erwärmen, verwüsten, zerlegen, Urzeit, Undank, Antwort, Erzherzog;
- Nachsilben: Treue, Söhnchen, Fremdling, Flügel, Leser, Wühsal, Eigentum, Freiheit, Seligkeit, Kenntnis, Landschaft, kindlich, folgsam, dankbar, golden, schöner, schönste, lobtest, lobte, lobten;
- bloße Mitlaute: (Konsonanten): Federn, Vaters, trägt.

2. Sprachsilben nennt man diejenigen Bestandteile, in welche ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungssilben zerfällt, z. B. Flug-el, Le-s-er, gold-en, schön-er; Sprechsilben dagegen diejenigen, in welche das Wort bei langsame Aussprache zerlegt wird (vgl. § 28), z. B. Flu-gel, Le-ser, gol-den, schö-nier.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. Be-trieb, Ver-drüß, Laß-sal, Klar-heit, lieb-lich, sag-te.

3. Man unterscheidet zwischen Anlaut, Auslaut und Inlaut der Sprachsilben.

Selbstlaute (Vokale) stehen im Anlaut, wenn sie am Anfange, im Auslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. e in Erz im Anlaut, in sag-te im Auslaut, in Herz im Inlaut.

Mitlaute (Konsonanten) — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (Vokal) ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. gr in Grund. Mitlaute, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Auslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mitlaut beginnt, z. B. nd in Grund und gründlich; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. nd in Gründe, Gründung.

4. Man unterscheidet betonte und unbetonte Silben. Betonte Silben haben entweder den Hauptton oder den Nebenton.

In jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. leben, Menschen, ehebar. Die Nachsilben ei und ier und die Vorsilbe an- haben jedoch stets, die Vorsilben un, ur und erz meistens den Hauptton, z. B. Wüstenei, Revier; Aulitz; unwahr, Ursprung, Erzengel; und abweichend von der Regel betont man allgemein in lebendig, meist auch in wahrhaftig, nicht die Stammfilbe.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbetont. So hat z. B. in dem Worte Hausfrauen Haus den Hauptton, frau den Nebenton, en ist unbetont.

I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben).

81.

Man unterscheidet Selbstlaute (Vokale) und Mitslalte (Konsonanten).

Die Selbstlaute (Vokale) sind:

1. einfache: a e i o u
 ä ö ü

- ## 2. Doppellaute (Diphthonge): au eu ei

Die Mittlante (Konsonanten) sind:

p	b;		f	v	m
t	d;	ɸ ¹⁾)	θ	ʃ	r
k	g;	ɸ ²⁾)	h	i	l n ³⁾ n ⁴⁾

Anm. 1. Die Zeichen *ñ* und *n* werden für verschiedene Lauten gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Laute *en* und *ei* auch die Buchstaben *áu* und *ai* verwendet; der *f*-Laut wird auch durch *v*, der harte *S*-Laut auch durch *s*, *ß* und *ſſ*, die Lautverbindung *kw* durch *qu*, die Lautverbindungen *ts* und *ts'* auch durch *z* und *ʒ* bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so *é* für *l*, und *ȝ*, *ȝ* für *t*, *ph* für *f*, *th* für *t*, *y* für *ü*.

Anm. 2. Wie ä, ö, ü, ÿ, ÿ, ü, ist auch Ä, Ö, Ü, Å, Ö und nicht Ae, Öe, Ue, Ae, Oe, Ue anzuschreiben.

II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

2

Erste Hauptregel: Bezeichne jeden Laut, den man bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das ihm zukommende Zeichen; z. B. Küste—Küste, liegen—lügen, heilen—heulen, weißer—weißer, begleiten—begleiden, Flughafen—Flug—Pflug.

Anm. Wenn jedem Laut ein bestimmter Buchstabe entspräche und der Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfte es keiner weiteren Regeln für die Rechtschreibung. Aber beides ist nicht der Fall, wie schon § 1 Anm. 1 zeigt; ferner wird

1. zuweilen ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm zufolge zukommt; man schreibt z. B. gräßt, Hand, obwohl man hier das v und d anders spricht als in graben und Hände;

2. die Länge und Kürze der Selbstlaute (Vokale) nicht überall und nicht immer auf gleiche Weise bezeichnet; vgl. z. B. Mal (Denktal), Mahl (Mahlszeit), Saal; Wald, (es) wallt.

Es sind daher noch weitere Regeln notwendig. Zunächst gilt als

Zweite Hauptregel: Wo derselbe Laut auf verschiedene Weise dargestellt werden kann, richtet dich nach der Abstammung des Wortes, z. B. Totschläger (von tot) — Tödseind (von Tod); weißlich (von weisse) — weißlich (von weiß).

¹⁾ J. B. in ich. ²⁾ J. B. in ach. ³⁾ J. B. in neun, Ende. ⁴⁾ J. B. in Entlel, lange

Besondere Regeln.

III. über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Lauten bezeichnen.

§ 3.

A. Selbstlauten (Vokale).

ü, e; äu, eu.

ä und äu schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform a oder au zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein verwandtes Wort mit a oder au zur Seite steht, z. B. rächen, Ärmel; räumen, gläubig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch ä und äu, ohne daß eine verwandte Form mit a und au vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ahre, jätzen, räuspern. Umgekehrt schreibt man in manchen Wörtern e, obwohl ein verwandtes Wort mit a nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, äzen, bähnen, Bär, gebären, Gebärde, verbräumen, hägeln, Fächer, fähig, ungefähr, gähnen, gäng und gäbe, gären, gräßlich, Gräte, hämisch, hätscheln, Kaiser, Käfig, Käse, Icheln, Geldänder, Kärm, Mädchen, Mägdelein, mähnen, Mähne, Mähne (Werd), Märchen, malen, März, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge, Sädel, Sänste, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäler, Schärpe, schmähen, schmälen, schräg, Schwäher, schwärzen, spähen, spät, Strähne, träge, Täne, wähnen, -wärts (vorwärts), zähne, Zähre;

dräußen, Endäuel, Räude, räudig, Säule, sträuben, täuschen; echt, einsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, welsch; deuchte (von blitzen), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Unterscheide Ahre (am Halm) und Ehre, Färse (junge Kuh) und Ferse (am Fuß), Lärche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Gewehr, Abwehr, (sich) wehren — währen (dauern), während — gewähren (gestatten), die Gewähr, Währung — bewähren (zu wahr gehörig); bläuen (blau färben) und bleuen (schlagen), gräßlich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

§ 4.

ai, ei.

Mit ai schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Maie, Mais, Maischen, Waid (Farbpslanze).

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waise (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie), Rain (Aldergrenze) und rein.

Sonst schreibt man ei, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide (Baum sowie Fütterungplatz), Weidemann, Weidwerk, Weizen; ebenso abgesiemt, Ereignis, gescheit.

§ 5.

B. Mitlauten (Konsonanten).

Im Auslaut schreibt man den Buchstaben, der im Inslaut gehört wird, z. B. Kalb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), aber Trank (Trankes), tränkt.

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

§ 6.

b; p.

Man schreibt mit b: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit p: Haupt, Papst, Propst, Mops, Raps.

§ 7.

b, t, dt, th.

1. Vor dem t der Biegung wird das auslautende b des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem t nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, bereit, mithin auch Bewandtnis, Gewandheit, Verwandter, Gesandter; aber Veredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von bereit abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Auslautes in: der Tod (todbringend, tödlich, todkrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Geld und Entgelt (unentgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (Ihr) seit und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unversehens); eigentlich, flehentlich, gesellschaftlich, gelegentlich, hoffentlich, namentlich, wesentlich, wissenlich u. ä.

3. ih wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes t in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und das), Cran, Cräne, sun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönen, töricht,tranig, tränen, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tau (der und das), Leer, Tier, Teile, Urteil, Vorteil, verteidigen, teuer, Turm — Eigentum, Ungetüm; Armut, Glut, Glut, Heimat, Heirat, Kot, Kot, Met, Mut (mutig), Not (nötig), Stat, (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlisch), Wert, Wirt, Wut (Wütterich); Atem, Blüte, Pate, Nute.

Anm. 1. Ob Fremdwörter mit ih geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht ih in Aether, Kathedrale, Kathete, These, Thron; dagegen t in Etymologie, Hypotenuse, Kategorie, Myrte.

Anm. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schreibung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Lothringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), Thüringen. Dagegen schreibt man ebenso richtig Günther, Walther wie Günher, Walther (vgl. Werner aus Werther). Berta und Berthold schreibt man besser ohne h (vgl. Bertram, Adalbert).

§ 8.

g, gh, l.

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge ig und ih zu unterscheiden.

ig steht in Essig, Honig, Käfig, König, Nennig, Pfennig, Reißig, Zeisig, und den Eigennamen auf -wig, z. B. Hedwig, Ludwig.

ih steht in Bottich, Drillich, Eppich, Estrich, fittich, Kranich, Lattich, Pfirsich, Rettich, Sittich (Papagei), Teppich, Zwillich und in allen Wörtern auf -rich, z. B. Fähnrich, Enterich, Wegerich, Wütterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen **ig** und **ich** zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, sittig, mannigfaltig, dagegen geistlich, gütlich, sittlich, allmählich (vgl. gemäßlich). — In den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf **I** auslauten, ist immer **ig** zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, ellig, neblig, gleichschenklig, winklig; aber: greulich.

3. Die Ableitungssilbe **icht** wird mit **ch** geschrieben, z. B. Kehricht, töricht.

Anm. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, geheiligt, unbeheiligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind Jagd und Jacht (Schiff), Magd und Macht, Teig (zum Backen) und Teich (Wettern), Zwerg und zwerch (quer, in Zwerchfell); kriegen und kriechen; siegen, versiegen (vertrocken) und siechen (franken), taugen und tauchen, zeigen und Zeichen; Talg und Talf (Mineral), Werg und Werk.

§ 9.

gl, ll, ß, r, ph.

Stamm Silben mit dem Auslaut **g**, **ll**, **ß** bewahren diesen vor **f** (**ß**), z. B. flugs (von Flug), links, Häcksel (von haken), Knicks, knicken, Klecks, Klecken; **gs** steht in der Nachsilbe **lings**, z. B. blindlings, fühlings, menschlings. Sonst wird die Lautverbindung **ff** (**ßß**) durch **g** und **gh** (**ßß**) bezeichnet.

g wird gebraucht in Axt, Fägen, Hexe, Nix, Nixe, Ochhost;

gh (**ßß**) in Achse, Achsel, Buchsbaum, Büchse, Dachs, Deichsel, drechseln, Eidechse, Fechser (Schöpfling), Flachs, Flechse (Sehne), Fuchs, Hechse (Kniebug), Lachs, Luchs, Ochse, sechs, Wachs, wachsen, wechseln, Wichse.

§ 10.

ſ, v, ph.

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch **f** bezeichnet, auch in Efeu; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

v wird aber geschrieben als Anlaut in Vater, ver-, Vetter, viel, vier, Ulrich (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, zuvorderst, vorn und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, Fülle, füllen, für), als Inlaut nur in Frevel.

Anm. Nicht deutschen Ursprungs sind Malve, Nero, Pulver, Veilchen, Vers, Vesper, Vogt; brav.

ph schreibt man nur in Fremdwörtern, z. B. Photographie, Prophet, Philipp; in deutschen Namen ist stets **f** zu schreiben, z. B. Adolf, Arnulf, Rudolf, Westfalen.

§ 11.

ſ, ß, ll, s.

Wir haben zwei S-Lante, einen weichen, nur im Anlaut und Inlaut¹⁾), der immer durch **f** bezeichnet wird, z. B. salben, lesen, und einen harten, der vorzugs-

¹⁾ Im Auslaut wird — gerade so wie **b** und **d** — auch das weiche **f** des Inlautes härter gesprochen.

weise durch **h** und **ß**, unter Umständen aber auch durch **s** und **z** bezeichnet wird, z. B. gießen, Fuß, essen, Rapspe, Haus.

§ 12.

Im einzelnen gelten folgende Regeln:

1. **s** steht außer zur Bezeichnung des weichen S-Lautes ferner ohne Rücksicht auf die Aussprache
 - a) im Anlaut der Nachsilben sel, sal, sam, z. B. Rätsel, Läbsel, felsam;
 - b) im Anlaut nach Mitlaute, z. B. Hülse, Gemse, Linse, Hirse, Erbse, Eidechse, Lotse, drechseln, wachsen;
 - c) vor einem zur Stammstilbe gehörigen **p** und **t** sowohl im Anlaut, z. B. Spur, Stamm, als auch im Inlaut und Auslaut, z. B. Espe, Knospe, Wespe, fasten; Kiste, Pfosten; Hast, Lust, Nest.

Um m. 1. Im Anlaut von Stammstilben schreibt man **s** vor **p** und **t** (z. B. in Spiel, gespart, Stern, versteinert) für **sh**.

Um m. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen S-Laut (s, h, ss, ß, z) ausgeht, wird von der Endung est der zweiten Person, sobald sie das e verliert, auch das s ausgelassen, z. B. du ließt neben du liesst, du wächst neben du wächst, du reist neben du reisest (reisen), du zieht neben du ziehet (ziehen), du ist neben du issest, du läßt neben du lassest, du sitzt neben du sithest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heißeste, süßeste; ausgenommen sind nur größte, beste. — Bei den auf sch ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das s der Endung bei, z. B. du naschst, du wäscht; der näßlichste.

2. **h** steht zur Bezeichnung des harten S-Lautes

- a) im Inlaut nur nach langem Selbstlaut, z. B. außer, reißen, Blöze, Grüße, Maße, Schöze;
- b) im Auslaut aller Stammstilben, die im Inlaut mit **ß** oder **ss** (s. unter § 8) zu schreiben sind, z. B. bloß, Gruß, grüßt, Maß, Schuß (Röckschuß), zerreißt; Fluß, Haß, gehaßt, Schloß, Schuß (Zoll, junger Trieb), eßbar, bewußt; also auch in der Vorsilbe miß- (vgl. missen), z. B. mißachten, Mißbrauch. Merke aber: des und wes (troß dessen und wessen), mißhin auch desselben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (troß außer).

3. **ss**, die Bezeichnung für den doppelten harten S-Laut¹⁾ steht nur im Inlaut zwischen zwei Selbstlauten, von denen der erste kurz und betont ist, z. B. Masse, Kresse, Wissstat; Flusse, hassen, Schlüsser, essen, wissen; Gleichnisse (vgl. § 15).

4. **ß** steht nur im Auslaut, und zwar

- a) aller Stammstilben, die im Inlaut mit **s** geschrieben werden, z. B. dieses, dies, diesseits; Gänse, Gans; Gemse, Gembsbott; Gemüse, Mus; Hase, Häschchen; Neiser, Neis; ebenso Nles (Papier). Jedoch bleibt das inlautende **s** vor einem **t** der Biegung, z. B. (er) liest, reist, wächst;
- b) aller Endungen, auch der Nachsilbe -nis, z. B. Kindes, Gleichtnis;
- c) solcher Wörter, die vor einer mit einem Selbstlaut beginnenden Nachsilbe nicht vorkommen, z. B. als, bis (bisher), das, es, was usw. (vgl.

¹⁾ Die Verdoppelung des weichen S-Lautes kommt in hochdeutschen Wörtern nicht vor.

unter 2 b). Man unterscheidet das als Geschlechts- und Fürwort und daß als Bindewort;

d) in Zusammensetzungen, z. B. Freiheitskrieg, Ordnungsliebe; Dienstag, Donnerstag, Samstag.

Insbesondere sind zu unterscheiden: bis — der Bis; die Fliese (Steinplatte) — das Fleiß (Bach) — das Vließ, auch Vlies (Fell); der Geisel (Leibbürge) — die Geizel (Peitsche) — die Geiß (Ziege); gleissen (glänzen) — Gleisner (Heufler), gleisnerisch; die Hast — du hast (haben) — du hast (hassen); er ist (sein) — er ißt (essen); Nieswurz (vgl. niesen) — Niesbrauch (vgl. genießen); er reist (reisen) — er reißt (reissen); weiß (Farbe), weißlich — Weisheit (vgl. weise), wohlweislich, naseweis, weislagen.

In lateinischer Schrift steht s für ſ und ſs, ss für ſſ, ß (besser als ls) für ſ; für B tritt in großer Schrift sz ein, z. B. MASZE (Maße), aber MASSE (Masse).

IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute (Vokale).

• § 13.

A. Die Kürze des Selbstlautes

wird überhaupt nur in betonten Silben, die nur auf einen Mittlaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mittlaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stammfüllben sowohl im Inslaut als auch im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, aber Falte, weil hier die Stammfülle auf mehrere verschiedene Mittlaute (l und t) ausgeht; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hemde; schaffen, schafft, Schäffner, aber Schäft; treffen, trifft, trifft, aber Trift; nimmst, nimmst; trittst; am schlafsten.

Anm. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das Hinzutreten von Biegungsendungen und Ableitungssilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm selbst durch Mittlaute, wie ſt, t, d, erweitert ist. So ist z. B. zu schreiben (du) kannſt, aber Kunſt, denn in kannſt ist ſt Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet kann; dagegen gehört in Kunſt das ſt zum Stamm selbst, der somit auf ſt auslautet. Demnach ist zu schreiben: gebrannt, Brantwein, aber Brand; gekannt, kenntlich, Kenntnis, aber Kunde; (sie) spinn̄t, aber Spindel; (der) dürſte, aber Durſt; (er) harrt, aber hart; ebenso Geschäft, Gestalt, Geschwulſt, Geſpinst, Gewiſt, Gunſt heißt ihre Ableitungen; samt, insgesamt, sämtlich.

Statt Sammet, Zimmet, Taffet, Zwillich, Drillich, Grummet, Kunmet schreibt man auch Samt, Zint, Taſt, Zwilch, Drilch, Grumt, Kunnt.

Anm. 2. Für doppeltes l schreibt man in deutschen Wörtern d. d und ſh können nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut stehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem Mittlaut steht einfaches l und z. Also ist zu schreiben z. B. Bäder, Hade, Schreck; nacl̄t, (nacl̄t); lezen, Saz, jeho, jetzt; dagegen Haten, erſchrak, Staue; Neiz, Arzt, Salz, Sturz. d und ſh können nicht verdoppelt werden; man schreibt also z. B. Sache, waschen.

§ 14.

Man schreibt aber den Mittlaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörtchen, wie an, am, in, im, mit; um, von, vom, zum, zur; ab, ob, bis, gen, hin, weg; es, das, was, des, wes, man; bin, hat; dagegen merke dann, denn, wann, wenn;

b) in dem Bestimmungswort einiger Zusammensetzungen, das selbständigt in dieser Form nicht mehr vorkommt, wie Brombeere, Himbeere, Lorbeer; Damwild, Herberge, Hermann, Herzog; Marschall; Walnuss; Singrün;

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, Drittel und Mittag.

Um. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mittaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es zulässig, ihn nur zweimal zu legen, z. B. Brennessel, Schiffahrt, Schnellhäuser; aber bei Silbentrennung schreibt man Brenn-nessel, Schiff-fahrt usw.

§ 15.

2. Nur im Zilaut schreibt man den Mittaut doppelt bei Nachsilben mit dem Nebenton, wie in (-innen) und nis (-nisse), z. B. Königin, Königinnen; Hindernis, Hindernisse; Flüsse, Atlasse, Globusse, Omnibusse. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei Bräutigam, Eidam, Pilgrim, z. B. Pilgrime.

§ 16.

B. Die Länge des Selbstlautes

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Wirtschaft gar, gären, Maß, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflegschar, Span, Star, Wage, Ware; Feme; Heid, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Vöte, Frondienst, frönen, holen, los, lösen, los, lösen, Schöß; Flur, türen, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar teils durch e nach i, teils durch h hinter dem Selbstlaut, teils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 17.

ie.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i in der Regel durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

- die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig;
- Igel, Isegrim, Bibar, Augenlid.

Um. Wie sing, ging, hing ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Teilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Sattre; Kamin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung -ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Stablieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man Fiber (Faser) und Fieber (Krankheit), Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen -ie und -ier werden mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf -ieren und ihre Ableitungen sind alle mit ie zu schreiben, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

§ 18.

Dehnungss = h.

Ein Dehnungs-h steht nur in Stamm Silben, die auf l, m, n oder r auslauten.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen

vor l in: Uhle, Mahl (Gastmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Wolstatt ist anderer Ursprung), Zahl; fahl, kahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — fehl, hehl, kehle, Mehl (Mehltau hängt damit nicht zusammen), Zwehle (Handtuch), befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, Fohlen, Kohl, Kohle, Sohle (am Fuß), Wohl; hohl, wohl; johlen — Buhle, Pfuhl, Stuhl, Brühl, Mähle, Pfühl; kühl; fühlen, wählen;

vor m in: Kälm (Schimmel), Rahm, Rahnen; lahm, zahm; nachahmen — Lehnm; genehm, vornehm, vornehmlich; nehmen — Ohm — Mühme, Ruhm;

vor n in: Ahn-, Bahm, Fahne, Hahn, Kahn, Sahne, Wahn, Zahn, Mähne, Strähne; ähnlich; ahnden, ahnen, fahnden, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, sehnen — Bohne, Dohne, Drohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Argwohn, Föhn; ohne; bohnen (glänzend reiben), wohnen, drohnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; fühn;

vor r in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ahre, Mähre (Pferd), Zähre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, währen — Ehre, Lehrung (Laudzunge), Wehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, sehr; begehrn, fahren, lehren, versehren, zehren — (der) Mohr, Ihr, Rohr, Föhre, Möhre (Mohrrübe), Ihr; bohren — Rühr, Aufrührer (rühren), Uhr, Gebühr; führen.

Ohne Dehnungszeichen zu sein, steht h in Wörtern wie bähnen, bejähnen, blühnen, brühen, drehen (Draht), drohen, fahren, fühen, füehen (vgl. Flucht), gebeihen (vgl. gediegen), gehen, geruhnen (vgl. ruhlos), gefegehen (vgl. Geschichte), glühnen, krähnen, leihen, mähnen (Mahd), nähnen (Nacht), reihen, ruhen, schmähnen (vgl. Schmach), seihen (vgl. Gesicht); seihen, spähnen, sprühen, stehnen, zeihen (vgl. bezichtigen), ziehen (vgl. Zug); Bühel (Bühl), Ehe, Feinde, Flöh, Geweih, Höher, Höhe (hoher, vgl. hoch), Kuh, Lehen (belehnen), Loje, Mühe, Reh (vgl. Riede), Weicher, Weihen (Weigen), Schlehe, Säu, Schwäher (vgl. Schwager), Stroh, Truhe, Wieh, Wehe, Weihe, Weiber, Behe; alsmählich (vgl. gemäßlich), ehe, froh, fröhle, iähe (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauchwerk), roh, zäh, zehn (für zehn).

Anm. Stamm Silben, die auf h ausgehen, behalten es selbstverständlich auch vor Nachsilben, z. B. (er) drehte, (sie) ruhten, fröhlich, schmählich; nur vor der Nachsilbe -heit fällt es aus, z. B. Hoheit, Rauheit, Roheit.

§ 19.

Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Aal, Aar (Adler), Aas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Häschheit, Pärchen;

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, Kraeckel, Lee, leer, leeren, Meer, Reede (Auferplatz, daneben auch Rhede), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer; Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

§ 20.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeirufen) und hohl (ausgehöhl); lehren (unterrichten) und leeren (leer machen); Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gastmahl, Wahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und mahlen (auf der Mühle); Märe (Märchen) und Mähre (Pferd); mehr und Meer; Reede und Reede (Rhede); Solt (Salzwasser) und Sohle (am Fuß); wer, Wehr (Landwehr, Mühlenwehr usw.) und Wer- in Wergeld, Werwolf; ferner das Ur (Flächenmaß) und der Uar (Adler), der Ual und die Uhle, der Mohr und das Moor, der Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal- in Walstatt, Walhalla, Walküre.

V. Über die Anfangsbuchstaben.

§ 21.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

1. Das erste Wort eines Säganzes, also

- a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);
- b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausruflungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen.“

Au m. Nach einem Frage- und Ausruflungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgesfahren, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Säganzae verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?“ erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!“ rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angeredeten Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen Formen und bestanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Esteln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preußische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung; das Tote Meer, die Sächsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mosammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebracht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Aufande-

Kommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abc, im Freien, mit Zagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerletz u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

§ 22.

Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältniswörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, trotz; angesichts, behufs, betreffs, mittels, seitens; inmitte, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. anfangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einerseits, anderseits, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, herzeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verbläster Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leid, wohl, weh tun); schuld, feind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe), das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben), er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); in acht nehmen, außer acht lassen, in stand setzen, im stande sein, zu stande kommen, von statthen gehen, zu statthen kommen, zu teil werden.

Aufl. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm ein Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf -isch (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. § 21, 4), z. B. die römischen Kässer, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf er groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Kühe.

3. Alle Fürwörter und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 3, 4 und 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, keiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswörter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, auß deutlichste, auß neue, bei-

weitern, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorn, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn, über kurz oder lang, im großen ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Nebensätzen wie den kürzeren ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschrat aufs äußerste, sie liest am besten; aber (nach § 21, 6): er war auf das Äußerste gesetzt, es fehlt ihm am Besten.

Anmerkung zu Abschnitt V. In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinen Anfangsbuchstaben.

VI. Über die Silbentrennung.

§ 23.

Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör-ter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-sie-fe-ruung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mittlaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. tre-ten, nä-hen: — *h*, *lh*, *h*, *ph*, *th* bezeichnen nur einfache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü-cher, Hä-scher, Bü-he, So-phie, ka-tholisch. *g* und *z* werden hierbei wie einfache Mittlauten behandelt, z. B. He-ye, rei-zen.

b) Von mehreren Mittlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. Au-ter, Ein-ger, War-te, Mit-ter, Was-ter, Knos-pe, tap-ser, kämp-fen, Karp-fen, Ach-sel, krat-zen, Städ-te, Verwand-te. — *t* wird dabei in zwei *t* aufgelöst, z. B. Häl-ke. Nur *st* bleibt immer ungetrennt, z. B. La-sten, be-ste, ko-sten, Klo-ster, mei-ste, Fen-ster, För-ster, Pfing-sten.

Anm. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von *b*, *v*, *d*, *t*, *g*, *k* mit *l* oder *r* in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Bu-blum, Me-trum, Hy-drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Dienstag, Tür-an-gel, Emp-fangs-an-zei-ge, Vor-aus-set-zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. her-auf, her-ein, hin-aus, darüber, war-um, wor-an, be-ob-achten, voll-enden.

Anm. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo-sphäre, Mikro-skop, Inter-esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richte man sich nach den Regeln unter 1 a und b.

VII. Über den Bindestrich.

§ 24.

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seines der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Jugendlust und -leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung-Stilling, Reuß-Greiz, Bergisch-Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht übersichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluss-s, Dehnungs-h, S-Punkt, A-Dur u. ä.

VIII. über das Auslassungszeichen (Apostroph).

§ 25.

1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Um. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, am, beim, unten, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laute ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kennlich gemacht, z. B. Wos' Luise, Demosthenes' Neden. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.

IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

§ 26.

Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Form, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man Lehnwörter, z. B. Kaiser, Hammer, Kanzler, Kasse, Kellner, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Zelle, Girkel; schreiben, segnen. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache oder Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man Fremdwörter.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chaussee, Feuilleton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Corps, Nebalktur; bei manchen endlich schwankt die Schreibung, z. B. Buffet und Büfett. Im einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Für die Schreibung der in das Wörterverzeichnis aufgenommenen Fremdwörter haben wesentlich folgende Grundsätze als Richtschnur gedient:

1. Insoweit die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Steiferoute); Logis, rangieren;

Galouise, Journal; Ballon, Nebrain; Adagio; Violoncello. — Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Lauten enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette, Sekretär; Nasse, Fassade; Schokolade.

2. Der K-Laut wird meist mit l, der S-Laut mit z geschrieben.

a) Für c mit dem K-Laut schreibt man in gänzlichen Fremdwörtern l, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer l in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe Ko- (Kol-, Kom-, Kon-, Kor-) und in der Verbindung mit t, z. B. Konfession, korrigieren; Edit., faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer l in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diaton, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Beibehalten wird dagegen c oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur, Directrice. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man l, z. B. Corps, Compagnie (amtliche Schreibungs im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für c mit dem S-Laut schreibt man in allen gänzlichen Fremdwörtern z, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung -ieren, z. B. exzerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der S-Laut mit z geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches c mit dem K-Laut durch l zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Kreuzig.

Das frende ll bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem e schreibt man meist zi, z. B. Grazie, Ingredienzien, Reagenzien neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung Ingredientien, Reagentien; doch hinter k schreibt man ti, z. B. Aktien.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen K-Lautes durch c überkommen sind, wird jetzt das c wie z gesprochen; es darf daher statt c auch z geschrieben werden, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt ee mit dem K-Laut darf man überall ll, statt ee mit dem Laut von ts überall ts schreiben, z. B. Akkord, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mittlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mittlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Parade, Clappe, Gläserre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Kadett; bigott, brillant und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf -ell, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf -on, z. B. Barret, Perle (beide Wörter werden im Französischen mit rr geschrieben), Pomade; Missionär, pensionieren, rationell.

4. Zwischen s und z unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern (vgl. § 12, 1 u. 4 a). In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop (vgl. § 28, 2 Anm.); doch tritt für s im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel f ein, z. B. Episode, transitiv; dasselbe kann vor p und t geschehen, z. B. Transport neben Transporth, distribuieren neben disttribuieren.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden.

Wörterverzeichnis.

Einzelne Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden.

A

Aachen (Stadt)	abhanden kommen	Absesse, die	Abzug, der; abzuglich
Aal, der; Alalbere, die	Abhang, der; abhängig	absehbar	Accent, der; accentuieren; Accentuation, die
Aar (Adler), der	Abhub, der	abseits	Accept, das; acceptabel
Aar (Fluß), die	Abiturient, der	Absenker, der	Acceptant, der; acceptieren
Aarau (Stadt)	abubizieren	abentier; Absenz, die	Accessit, der
Aargau (Land), das	ablanzeln	absehbar	Accessit, das
Aaron (m. P.)	Abkehr, die	Absicht, die; absichtlos,	Accidenz, das; Accidenzien (Nebenein-
Aas, das; pl. Aser	Abkätzch, der	absichtlos	nahmen)
Abbs, der	abkömmlich; Abkömm-	Absinth, der	Accise, die; Accis, der
ablassen (= allmäh- lich blaß werden)	ling, der	absolut; Absolutismus,	Acclamation, die; ac-
Abbreviatur, die; ab- brevieren	Ablauf, der; ablassen	absolutistisch	clamieren
Abc, das	Ablativ, der	Absolution, die; Abso-	acclimatieren
Abberit, der	Ablauf, der; vor Ab- lauf	lutorium, das	accommodieren
abbizieren	Ableger, der	absolvieren	Accord, der; accor-
Abel (m. P.)	ablehnen	absorbieren; Absorp-	dieren
Abend, der; abends;	abmagern	tion, die	Accoucheur, der
eines Abends; heute abend; diesen Abend	abmählen	abspannen (abwendig machen und aus- spannen)	accrediteren; Accredib- lity, das
Abendland, das	abmergeln	abspenstig	accumulieren
Abendmahl, das	abmühlen	Abstand (nehmen)	accurat; Accurateesse, die
Abendrot, das; Abend- röte, die	Abnahme, die	abstatten	Accusativ, der; Accu-
Abenteuer, das; Aben- teurer, der	abnorm; Abnormalität, die	Abstinentz, die	sativus
Aberglaube, der; aber- gläubisch	abnutzen	Abstraktum, das; ab- strahieren; abstrakt;	Achat, der
abermalig; abermals	abolieren	Abstraktion, die	Acheron (Fluß), der
Aberration, die	Abonnement, das	abstrus	achromatisch
Aberwitz, der	Abonnent, der; abon- nieren	Absub, der	Achse, die (am Wagen); häufig aber Erdaxe; Himmelsaxe
absäßig; absäßig be- scheiden	abprozen	absurd	Achsel, die
absassen	Abraham (m. P.)	Abt, der; pl. Abte;	acht; mit achten fahren; achtzig; der acht; achtler; ein achtel
abgängig	ahrahmen	Ablissin	Zentner; acht(e)-
abgesiemt	abräten	abtakeln	halb; es schlägt acht
Abgeordnete, der	Abrik, der	Abtei, die	(Uhr)
Abgesandte, der	Abalon (m. P.)	abtreten; Abtritt, der	Acht, die; außer acht lassen; außer aller
abgeschieden	Abrik, der	abtrünnig	Macht lassen; sich in
abgeschmackt	Abseß, der	abtun; abgetan	acht nehmen; acht- geben; achthaben;
abgestumpft	abschaffen	Abwag, der	achtsam
Abgott; Abgötterei, die;	Abshau, der	Abwechslung, die	
abgöttisch	abscheren	Abweg, der	
Abgrund, der	abschewlich	Abwehr, die	
	Abtschied, der	abwendig	
	abschriften	abwesend; Abwesenheit	
	abschlägig (verneinend)	die	
	abschläglich (Bahlung)		
	abschlußsig		

Achtet, das achten; Achtung, die ächten; Achtung, die ächten	Aérolith, der; Aéro- meter, der; Aéronaut, der; Aérostat, der	Magie, die Akelei, die (Pflanze)	klassieren; Alkoholo-
Äcker, der acquirieren; Acquisi- tion, die adagio; Adagio, das	Assäre und Assaire, die Affe, der Affekt, der; affektieren äffen	Akrobat, der Akrostichon, das	meter, der Alloran, der
Adalbert (m. B.) Adam (m. B.) adaptieren adäquat addieren; Addition, die Adel, der	Affinität, die affirmativ Affilie, die; affilieren Affix, das affizieren	Akt (Handlung, Auf- zug), der; pl. Akte Akt (Schrift), die; pl. Akten	Allor(en), der all; alle; all u. jeder; vor allem; trotz alle- dem; allemal; aller- leit; ein für allemal; allerhand; allenfalls; allerdings; ollen- halben; alles Gute
Adelaide (w. B.) Adelbert (m. B.) Adelgunde (w. B.) Adelheid (w. B.) adelig Adept, der Aber, die; Aberlaß, der Abhängenz, die; abhä- tigeren; Abhängen, die abteil abel Adieu, das Abil, der	Affront, der; affrös Afrika (Land) Aster, der Asterniète, die Agathe (w. B.) Agende, die Agens, das Agent, der; Agentur, die Agglomerat, das; ag- glomerieren agglutinieren	Aktuar, der Akustik, die; akustisch akut	All, das allabendlich; allabends Allah (m. B.) alba
Adjektiv, Adjektivum, das adjudizieren Abjunkt, der adjustieren Abjunkt, der Abstatus, der Abler, der Administration, die; administrieren; ad- ministrativ Admiral, der; Admira- lität, die Abolf (m. B.); Abol- fine (w. B.) Abonis (m. B.) adoptieren; Adoptiv .. 	Aggregat, das; aggre- giieren aggressiv Agide, die agieren; agil Agio, das; Agiotage, die agitieren; Agitation, die Agnat, der Agnes (w. B.) Agonie, die Agraffe, die agratisch; Agrikultur, die	Albert (m. B.) Albino, der Albion (Land) = Eng- land	allegro; Allegro, das. allein; alleinseliga- chend
Adressant, der; Adres- sat, der; Adresse, die; Adressbuch, das; adressieren	Agypten (Land); Egyp- ter, der ahl ahal Ahle, die Ahn, der; Ahnherr, der ähnlein; Ähnbung, die ähneln; ähnlch ahnhen; Ahnung, die Ahorn, der Ahre, die Akademie, die; Aka- demiker, der; aka- demisch alatalektisch	Aldermann, der Me, das (Bier) Alemannen (Volk); alemannisch alert	Allerheiligen (Fest) Allerseelen (Fest) allerwärts allefamt allgemein; im allge- meinen
adrett abstringieren Advent, der Adverb(ium), das Advolet, der	Alexander (m. B.) Alexandriner, der Alanzerei, die Alsone (m. B.) Alfred (m. B.) Alge, die Algebra, die; alge- braisch Alibi, das Alimentation, die; ali- mentieren	Alge, die Algebrä, das; alkalisch; pl. Alkalien; Alka- loid, das	allhier Allianz, die alliebend Alligator, der alliterieren; Allitterie, der Alliteration, die; allite- rieren
	Almea, das Alizarin, das Aloli, das; alkalisch; pl. Alkalien; Alka- loid, das	Allopath, der; Allopa- thy, die; allopathisch Alotria, die, pl.	allmählich Allobod, das; allobodial; Allobodium, das Allokution, die Allongeperücke, die allons!
	Altaggs- (Kleid &c.)	allseitig allsovalb; allsogleich alltags	Alluvium, das Allwissenheit, die

allzulangsam; allzumal;	Amalia, Amalie (w. P.)	Amygdalin, das	Anekdote, die
allzuſehr; allzuviel <i>et c.</i>	Amarant, der	an; anbei; auher; an-	anerkennen
Almanach, der	Amaryllis, die	einander; es ist nicht	Anfang, der; anfangs;
Almende, die	Amazonie, die	an dem	im Anfang
Almosen, das	Ambassade, die; Am-	Anabaptist, der	anfechtbar
Moe, die	bassadeur, der	Anachoret, der	anfeinden
Alp = Traumgeist, der	Ambition, die; am-	Anachronismus, der	anfeuchten
al pari	bitionieren; ambitiös	Anagramm, das	anfeuern
Alpe, die; pl. Alpen	Amboss, der; pl. Am-	Anatolisch, das; Ana-	ansiehen
(Gebirge)	bosse	toluthie, die	angeblich
Alpha, das; Alphabet,	Ambra, der und das	anakreontisch	angebrachtermaßen
das	Ambrosia, die; ambro-	Analekten, die, pl.	Angedenken, das
Alpler, der	ſisch	analog; Analogie, die;	Angel, der (die); pl.
Alraum, der (Pflanze)	Ambrosius (m. P.)	Analogon, das	Angeln; angeln
Alraume, Alrune, die	Ambulanz, die; am-	Analyſe, die; analy-	angelegentlich
(Bauberin)	bulieren	sieren; Analysis, die;	Angelika (w. P.)
alt; älter, älteste; alt	Almeife, die	analyſisch	Angeln (Volk)
und jung; bei alt	ameliorieren	Anämie, die	Angelsachsen (Volk)
und jung; bei Alten	Amen, das	Ananas, die	Anger, der
und Jungen; die	Amendement, - das;	Anapäst, der	Angesicht, das; ange-
Alten; beim alten	amendieren	Anarchie, die; anarchiſch	ſisch
lassen; Altes und	Amerika (Land)	Anastasius (m. P.)	anglikanisch
Neues; etwas Altes;	Almethyſt, der	Anathem, das; ana-	Angriß, der
die Alte Welt (als	Ammann, der	thematisieren	Angst, die; angst und
Geschichtsperiode)	Umme, die	Anatom, der; Anatо-	bange sein, — wer-
Alt, der (Stimme)	Ummioniaſ, das	mie, die; anatomisch	den, — machen; mir
Altan, der	Ummont, der	anberaumen	ist, wird angst; in
Altar, der	Umonſter (Volk)	Anbetracht; in Anbe-	Angst sein
albarden	Umonſhorn, das	tracht	ängstigen; ängſtlich
Alter, das; seit alters; vor	Amnestie, die; amne-	anbetreffen; was mich	Anhang, der; Anhänger,
alters; von alters her	ſtieren	anbeirifft <i>et c.</i>	der; anhänglich; An-
alterieren; Alteration	Amor (m. P.); Amo-	Anciennität, die	hängsel, das
altern	retten	Andacht, die; andächtig	anhelmeln
alternativ; Alternative,	amortiſieren; Amor-	andante; Andante,	anheimſallen; anheim-
die; alternieren	tisation, die	das	geben; anheimſtellen
Altertum, das; Alter-	Ampeſ, die	Andenken, das	anheißig
itämler, der; alter-	Ampher, der	ander; die andern;	Anhänger, der
itämlich	Amphibium, das; pl.	alles andere; ein	Animal, das
altfränkisch	Amphibien	andermal; das an-	animalisch
Altſt, der	Amphithonie, die	dere Mal; von etwas	animieren
Altjungfernſtand, der	Amphitheater, das	anderem (sprechen);	animos; Animofität, die
altväteriſch	Amphitrite (w. P.)	anderthalb; unter	Anis, der
Altwordern, die, pl.	amplifizieren	anderm; ander(er).	Anker, der
Altweibermom, der	amputieren; Amputa-	seits; andernleils	Anklang, der
Aluminiun, das	tion, die	(anderſteils)	ankommen; Ankün-
Alumnat, das; Munne,	Amsel, die	ändern	ling, der; Ankunft,
der	Amt, das; amtierien;	anderwältig	die
Alvine (w. P.)	amtlich; Amtmann,	anderweltig	Anlaß, der
am (an dem); am	der	Andreas (m. P.)	Anlehen, das; Anleihe,
hesten, am höchsten	Amulett, das	Anide, die	die
Amalgam, das; amal-	amüſant; amüſieren;	aneinander; aneinan-	annaſen (ſich)
gämleren	Amusement, das	derreihen	Anmut, die; anmutig

Auna (w. B.)	Anteil, der; Anteil nehmen	Aorta, die	aptieren
annähernd	Anthologie, die	Apanage, die	Aquädukt, der
Annahme, die	Anthrazit, der	apart	Aquarell, das
Annalen, die, pl.	Anthropolog, der; Anthropologie, die	Apathie, die; apathisch	Aquarium, das
annehmlich; Unnehmlichkeit, die	Anthropomorphismus, der	Aperçu, das	Aquator, der; äquatorial
annektieren; Annexion, die	Anthropophag, der	Apfel, der; Apfelsine, die	äquinoktial; Aquinoktium, das; —tier
annieten	Antisbarbarus, der	Aphorismus, der; aphoristisch	äquivalent; Äquivalent, das
annihilieren	antichambreren	Aphrodite (w. B.)	Ar (Maß), der und das; drei Ar
Anniversaren, die, pl.	Antichrist, der	Aplomb, der	Arab, die
anno; anno dreifig	anticipieren; Anticipa-	apodiktisch	Araber, der; Arabien (Land)
Annonce, die; ammonieren	tion, die	Apoklyphe, das; pl.	Arabeske, die
annullieren	antik; Antike, die	Apokryphen; apokryphisch	Ärdometer, der u. das
anomal; Anomalie, die	Antikritik, die	Apollo (m. B.)	Ärar, das; äratisch
antonym; Anonymous, die	Antislope, die	Apologet, der; apologetisch; Apologie, die	Ärbeit, die; arbeiten
antypisch	Antipathie, die; antipathisch	Apoplexie, die; apoplektisch	Ärchaismus, der
ansässig	Antipode, der	Apostasie, die; Apostat, der	Ärhäolog(e), der; Ärhäologie, die
anschaulich	Antiqua, die (Schrift)	Apostel, der; apostolisch	Ärche, die
Anschein, der; anscheinend	Antiquar, der; antiquieren; Antiquität, die	Apostroph, der; apostrophieren	Ärdidakonus, der
anschirren	Antistrophe, die	Apostrophe, die (Anrede); apostrophieren	Ärdipel, der
Anschoris, die, pl.	Antithese, die	Apotheke, die; Apotheker, der	Ärkhelt, der; architektonisch; Architektur, die
anschühen	Antitz, das	Apotheose, die	Ärkhitar, der
anschuldigen	Antonia, Antonie (w. B.); Antonius (m. B.)	Apparat, der	Ärchiv, das; Archivar, der
Anschein, das; anscheinlich	Antrieb, der	Appartement, das	Äreal, das
Anselm (m. B.)	Antritt, der	Appell, der; Appellant, der; Appellation, die; appellieren	Äreopag, der
Ansicht, die; ansichtig	Antwort, die; antworten	Appendix, der	Ärg, ärger, ärzte; im argen liegen; Arg, das; ohne Arg; kein Arg, haben
ansiedeln(sich); Ansiedler, der	Unwach, der	Appetit, der; appetitlich	Ärger, ber
ansprechend; Anspruch, der; anspruchlos	Unwahl, der; Unwälte	aplanieren	Ärgern; Ärgernis, das; arglos
Ansicht, die; Ansicht machen	anwandeln	applaudieren; Applaus, der	Ärgument, das; Argumentation, die; argumentieren
Ansland, der; anständig	Unwarhaft, die	applizieren	Ärgwohn, ber; orgmöhisch
anstatt	anwenden	apportieren	Ärianer, der
anstauen	Unwesen, das	Apposition, die	Arie, die
Ansiedlung, die	anwesend; Unwesenheit, die	apprehensiv	Äristokrat, ber; aristokatisch
anstrengen (anschirren)	anwöhnen; Unwohner, der	appretieren; Appretur, die	Ärithmetik, die; arithmetisch
Ansreicher, der	Unzahl, die	Approbation, die; approbieren	Ärkade, die
anstrengen (abmühen)	Unzeichen, das	Approche, die	Ärkadien (Land)
Antagonismus, der;	angezogen	approximativ	
Antagonist, der	anzetteln	Apprise, die	
antakeln	Angzug, der; angültig	April, der	
antarktisch	äolisch; Volkscharfe, die		
antasten	Äonen, die, pl.		
Antecedentien, die	Aorist, der		
antediluvianisch			

Arkanum, das	Aſche, die atmig (kurz- atmig ic.); Atemung, die	aufbürden
Arkebusier, der	Aſche (Fisch), die	Athenasianisches Glau- bensbekennnis	Ausenthalt, der
arktisch	Aſchenbrödel, der und das	Atheismus, der; Atheist, der; atheistisch	Auferstehung, die
arm, ärmer, ärmste;	Aſchenfarbig; aſchfarben; aſchfahl	Athen (Ort); Athener, der	Auffahrt, die
arm und reich; Arme u. Reiche; die Armen	Aſchermittwoch, der	Athenäum, das	auffallend, auffällig
Arm, der	äſchern	Ather, der; ätherlich	auffliegen (fliegen)
Armada, die	Aſen (Götter)	Athiopien (Land); alhi- opisch	aufgedunsen
Armatur, die	Aſien (Land); asiatisch	Athlet, der; athletisch	aufgeräumt
Armbrust, die	Aſop (m. P.)	Atlas (Mann, Gebirg und Beug), der	aufgeweckt
Armee, die; Armee- körps, das	Aſpekt, der	Atlas (Kartenwerk), der; Atlanten und Atlaſſe	aufhellen
Armel, der	Aſphalt, der	Atoſphäre, die; atmo- sphärisch	aufhissen
armieren	Aſphygie, die	Atna (Berg)	auflehnhen (ſich)
Armin (m. P.)	Aſpirant, der	Atom, das; Atomist, der; atomistisch	auflegen (liegen)
ärmlich; armelig; Ar- mut, die	Aſpirata, die; aspirieren	Atonie, die; atonisch	aufmerksam
Arnold (m. P.)	Aſſekuranz, die; aſſe- kurieren	Atout, das	aufmuntern
Arnulf (m. P.)	Aſſel, die	Atrium, das	aufmuzen
Aroma, das; aroma- tisch	Aſſemblee, die	Atrophie, die	Aufpäſſer, der
Arrak, der	aſſentieren	Attaché, der; attachieren	aufprozen
arrangieren; Arrange- ment, das	assertorisch	Attacate, die; attackieren	aufrecht; aufrecht hal- ten; Aufrecht(er)hal- tung, die
Arrest, der; Arrestant, der	Aſſessor, der	Attentat, das; Attentäter, der	Aufruhr, der; Aufrührer, der
arrelieren	Aſſignate, aſſignieren	Ateſt, Ateſtat, das; attestieren	aufrütteln
Arrieregarde, die	aſſimilieren; Aſſimila- tion, die	Aſſit, der	aufſäſſig
arrogant; Arroganz, die	Aſſistent, der; Aſſistenz, die; aſſistieren	Aſſonanz, die	Aufſatz, der
arrondieren	Aſſocié, der; aſſocieren; Aſſocation, die	Aſſoziat, der; attacieren	aufſäſig
Aſſen, das; Aſſenſit, der	Aſſortieren; Aſſortiment, das	Aſſonanz, die	Aufſchub, der
Aſſenal, das	Aſſyrien; aſſyrisch	Ateſt, Ateſtat, das; attestieren	Aufſtand, der; auf- ständisch
Art, die; von der Art; derart	Aſſt, der; aſſig	Aſſtich, der	aufſtakeln
Arterie, die	Aſter, die	Aſſila (Land); attisch	aufſtauen
artefiſch	Aſteroïden, die, pl.	Aſſitüde, die	Auſſtrah, der
Arthur, Artür (m. P.)	Aſthenie, die	Aſſtraktion, die	Auſſtritt, der
artig; Artigkeit, die	Aſthetik, die; aſthetisch;	Aſtribut, das; attributiv	Auſwand, der
Artikel, der	Aſthetiker, der	Aſtel, die	aufwärts
artifizieren	Aſthma das; aſthmatisch	Ahe, die	aufwiegeln; Aufwiegler, der
Artillerie, die; Artille- riſt, der	äſtimieren	Ahein; Ahung, die	Auge, das; Augenblick, der; Augenbraue, die; Augenlid, das; Augenmerk, das
Artiſchocke, die	Aſtrolog, der; Astro- logie, die	Au (Aue), die	Augit, der
Artist, der	Aſtronom, der; Astro- nomie, die	Audienz, die	Augment, das
Aſznei, die; Aſzt, der	Aſyl, das	Auditeur, der	Augur, der
Aſ (Kartenſpiel), das; pl. Aſſe	Aſyndeton, das	Auditorium, das	August, Augustus (m. P.)
Aſbest, der	Aiſeler, das	Auer- (hahn, oħs ic.) auf; bergauf; ſtrahauf;	August (Monat), der
Aſcendent, der; Aſcen- denz, die; aſcendieren	Atem, der; atmen;	auf daſ; auf einmal; aueinander; auss	augusteisch
Aſceſe, die; Aſceſt, der; Aſceſtit, die; aſceſtisch	Atemholen, das;	beſte	Augustiner, der

Auktion, die; Auktionsator, der; auktioniieren	Ausschank, der; ausschenken	Auxilliartruppen	Bahn, die; bahnen
Aula, die	Ausschiffung, die	Avancement, das; avanceren	Bahre, die
Aurikel, die	ausschweifend	Avantageur, der	Bal, die
Auripigment, das	aussen; von außen; nach außen	Avantgarde, die	Baisse, die
Aurora (w. P.)	außer; außerdem; außerhalb; außer acht lassen; außer aller Acht lassen; außer stande sein; außer daß äußerlich	Aventinische Hügel, der	Bajazzo, der
Ausartung, die	ausbeuten; Ausbeute, die	Aventire, die; Aventurier, der	Bajonett, das
Ausbund, der		Avers, der	Bale, die
Ausdruck, der; ausdrücklich; ausdruckslos	äußern	Aversion, die	Balek, der
ausdünnen	äußerste; auß außerste, zum äußersten; auf das Äußerste gesetzt sein	Avertissement, das	Balance, die; balancieren; Balancierstange
auseinander		Avis, der; avisieren	halb; möglichst halb, halbmöglichst; baldig; baldigt
aussertigen		Aviso, der	Valbadin, der
aussündig		Axtom, das	Valdrian, der
Ausflucht, die	aussöhnen	Azalee, die (Pflanze)	Valbuin (m. P.)
Ausfuhr, die	ausspähen	Azimut, der und das	Valg, der; pl. Välge
ausführlich	auspüren	Azot, das	balgen
Ausgabe, die	ausstafflieren	Azteleken (Volk)	Valgretter, der
ausgiebig	ausstatten	Azur, der; azurblau	Valßen, der
Aushau, der	Aussteuer, die		Valton, der
Aushilfe, die	austellen		Vall (Spielzeug und Tanzgesellschaft), der; pl. Välle; das
Aushub, der	Auster, die		Vällchen
ausklügen	Austrag, der	Baal (m. P.)	Vallade, die
Auskommen, das	Australien (Land)	babbeln	Vallast, der
Auskultant, der; Auskultator, der; auskultieren	auswärtig; auswärts; nach, von auswärts	Babel (Ort); Babylon	Vallei, die
Auskunft, die	Ausweis, der	Bacalaureus, der	Vallen, der
Ausland, das	auswendig	Bachanal, das; pl.	Vallet, das
Auslaut, der	auszehren; Auszehrung, die	Bacchanal; bacchisch;	ballhornisieren, verballhören
ausleeren	auszirkeln	Bacchus (m. P.)	Vallistik, die
auslösen; auslösbar	Authentizität, die; authentisch	Bach, der; Bächlein	Ballon, der
auslöschen	Autobiographie, die	Bache (Wildbau), die	Ballot, das; Ballottage, die; ballotieren
ausmerzen	Autochthone, der	Bachstelze, die	Valneotherapie, die
ausmitteln	Autobotschaft, der	Bachbord, das	Balsam, der; balsamieren; balsamisch
Ausnahme, die; ausnehmen	Autograph, der; autographisch	Bade (Wange), die; Baden, der; bädig (rotbädig zc.); badden, bädst, bükst (bactest), gebadden; Bäcker, der	Balsamine, die
Auspicium, das; pl. Auspicien	Autokrat, der; Autokratie, die; autokratisch	Bad, das; baden; Bader, der	Balsamfar (m. P.)
ausquartieren	Automat, der; automatisch	Bagage, die	baltisch
ausstrangen	autonom; Autonomie, die	Bagatelle, die	Ballustrade, die
Ausbrecher, der	Autopsie, die	baggern; Baggermaschine, die	Balz, die; balzen
ausstrecken	Autor, der; autorisieren	Bagnio, das	Bambus, der
ausstreuen	Autorität, die	bähnen; Bähnung	banal
ausstroßen			Banane, die
Aussaat, die; aussäen			banaußsch
Aussatz, der; aussätzig			Band (eines Buchs), der; pl. Bände; das
			Bändchen

Bänd (Zeug zum Bin- den), das; pl. Bän- der; das Bändchen	barmherzig; Barm- herzigkeit, die	Bauchreden, das	befähigen
Bänd (Fessel), das; pl. Bände	barock	Bauer, der; pl. Bauern	befehden
Bandage, die	Barometer, der u. das	Bauer (Bogelbauer), der; pl. Bauer	Befehl, der; befehlen,
Bandelier, das	Baron, der; Baronisse, die; baronisieren	baulich	bebefiehlt, befaßt,
bändigen	Barofkop, das	Baum, der	bebefiehlest, befohlen,
Bandit, der	Barre, die; Barren, der; Barriere, die	baumeln	bebefiehll
bange; es ist mir angst und bange; bange machen; bänglich	Barrikade, die; ver- barricadieren	bäumen	befehligen
Bank (Sich-), die; pl. Bänke	barsch	Bausch u. Bogen, in-; bauschen	befestigen
Bank (Geld-), die; pl. Banken	Barsch (Fisch), der	bauen, pausen (durch- zeichnen)	besuchten
Bänkelsänger, der	Barschaft, die	Bavaria, die	besiedert
bankerott; Bankerott, der	Bart, der	Bayer, der; bay(e)risch;	Befinden, das
Bankett, das; banket- tieren	Barte, die	Bayern (Land)	besticken; bestickigen
Bankier, der	Barthel, Bartholomäus (m. B.)	Bazar, der	(sich); ich besitz;
Banko; vier Mark	Baryt, der	Beamte, der	besflissen; Besflissen- heit, die; besflissent-
Bann; der; bannen	Baryum, das	beben	lich
Banner, das	Basalt, der	Becher, der	beflügeln
Bannmeile, die	Base, die; das Bäschen	Bedder, das	befrachten
Baptist (m. B.)	Basieren	Bedacht, der; bedächtig;	befremdend, befremdlich
bar (bloß); der Ehre bar; bares Geld; gegen bar	Basilika, die	bedachtsam	befreunden
Bär, der; der Große Bär (Sternbild)	Basillikum (Pflanze), das	Bedarf, der	befriedigen
Baracke, die	Basilisk, der	Bedauern, das	Befugnis, die; besugt
Barbar, der; Barbarei, barbarisch	Basis, die; pl. Basen; basisch	Bedauern, das	besürworten
Barbara (m. B.)	Bask, der (Voll); baskisch	bedenken; bedeutsam;	begeben; Begebenheit, die
Barbarossa (m. B.)	Baskettorn, das	bedeutung, die	begegnen; Begegnis,
Bärbe, die	Basslin, das	Bedienstete, der; Be- diente, der	dass; Begegnung, die
Barbier, der; barbieren	Bast, der	bedingen; bedungen	Begehr, der und dass;
Barchent, der	Bastard, der	(durch Vertrag); be- fürbast	begehr; begehrlich
Barde, der; Bardet, das	Bastei, die	bedingt (an Bedin- gungen geknüpft);	begeistern
Bärenhäuter, der	Bastille, die	Bedingung, die	Begier, die; Begierde,
Bärenklau (Pflanze), die	Bastion, die	Bedrängnis, die	die; begierig
Barett, das	Bataille, die; Bataillon, das	Beduine, der	Beginn, der; beginnen
barsföh; barsföhlig; bar- haupt; barhäuptig	Batist, der	bedürfen; Bedürfnis,	begleiten; Begleiter,
Bariton (Stimme), der	Batterie, die	das	begnadet; begnadigen
Barle, die	Baken, der	Beefsteak, das	begräben; Begräbnis,
Bärklapp (Pflanze), der	Bau, der; pl. Bäume und Bauten; bauen	beeiden, beeidigen	das
Bärme (Hefe), die	Bauch, der	beeinflussen	begreiflich
		beeinträchtigen	begrenzen
		Beelzebub (m. B.)	Begriff, der; im Be-
		beenden, beendigen	griff sein
		beengen	begünstigen
		beerdigen	begutachten
		Beere, die	begütert
		Beet, das	behaarart
		Beete, Bete (rote Rübe), die	haben (sich); behäbig
			behaftet
			Behagen, das
			Behälter, der; Behält- nis, das
			beharrlich
			behaupten

Behaftung, die	Beklemmung, die; be-	benötigt	Beschied, der; beschrei-
Behelf, der	Blommen	Benzin, das	den; beschleidlich
behelligen	Befestigung, die	beobachten	bescheinigen
behelmt	Belag, der; pl. Beläge	bequem	bescheren (schenken);
behende; Behendigkeit,	Belang, der; von Belang	beraten; beratschlagen	Bescherung, die
die	belästigen	berauben	Beschlag, der; Beschlag-
beherrschen	belauben	Berber, der	nahme, die
beherzigen	belebt	Berberitze (Pflanze), die	beschleunigen
beherzen	Belege, der; zum Belege	berechnen	Beschluß, der
Behörde, die	belehn; Belehnung,	berechtigen	beschäftigen
Behuß, der; behußs,	die	bereitsam; Bereitsamkeit,	beschränken
zum Behuß	beleibt	die; bereit	beschünen
behüßlich, behüßlich	beleidigen	Bereich, der und das	beizuldigen
behußsam	Beleitate, die	bereit; bereiten; bereit-	beizummeln
bei; beleinander; beleiße	bessern	willig	beschützen; Beschützer,
nicht; heinache; bei	Belgien (Land)	Berg, der; bergab; berg-	der
weitem; bei allem; bei	beliebig; jeder beliebige	auf; bergig; bergicht	beschwachen
seitse; beizeigen; bei-	beliebt	Bergamotte, die	Beschwerde, die; be-
liegen; anbei; neben-	Belladonna (Pflanze),	bergen, barg, bärge	schwerlich; Beschwer-
bei; beim alten lassen	die	(bürge), geborgen,	nis, die
Beichte, die; beichten;	bellen, bellte, gebellt	burg!	beschwichtigen
Beichtiger, der	Belletrist, der; belletri-	Bericht, der; berichten;	beschwingen
beide; beides; alle	stisch; Belletristik, die	berichtigten	beseelen (von Seele)
beide; wir beide; die	Bellevue, die	Berieselung, die;	beteigten
beiden	Bellona (w. P.)	beritten; Berittene, der	beseligen (von selig)
beiderseitig	Bell (Meerenge), der	Berline, die	Besen, der
Befall, der; befällig	belustigen	Bernhard (m. P.);	besichtigen
Befuß (Pflanze), der	Belvedere, das	Bernhardiner, der	besiegeln
Bell, das	bemächtigen	Bernstein, der	Besitz, der; Besitznahme,
beißig	bemäkeln	Berserker, der	die; Besitztum, das
Bein, das; beinern	bemannen	bersten	besolden; Besoldung, die
beipflichten	bemanteln	Berta (w. P.)	besondere; besonders;
Weißah; Weissasse, der	bemelbet	Bertold (m. P.)	im besondern; ins-
beiseite; beiseits	bemitleiden	Bertram (m. P.)	besondere
Weispiel, das	bemoost	berüchtigt	besonnen
beizgen, du heißtt, ich	bemüht	berücksichtigen	Besorgnis, die
biss, gebissen	benachbart	beruhigen	besser; es ist das bessere
Beitrag, der	benachrichtigen	berühmt	(= besser); eines
Beize, die; beizen	benachteiligen	Beryll, der	bessern belehren; —
beizetten	benannt; benannt	besafsten	bestimmen (sich)
bejahen; Bejähung, die	benebeln	Besan (mast), der	bestallen; Bestallung,
bejaht	benedeten	besänftigen	die
bekannt; Bekannte, der;	Benedikt (m. P.)	Befas, der	Bestand, der; beständig;
bekanntlich; Bekannt-	Benediktiner, der; Be-	beschädigen	Bestandteil, der
machung, die; Be-	nediktion, die	beschaffen	bestätigen
kannschaft, die	Benefiziat, der	beschäftigen	bestatten
belehren	Benefiz, das	beschälen	beste; bestens; aufs
bekennen; Bekennnis,	Benefizium, das	beschämend	beste; am besten;
das	Benehmen, das; be-	beschatten	bestmöglich; zum
beklagen; Bellagte, der	nehmen (sich)	beschaulich	besten geben, haben;
beleben	Bengel, der		zum Besten der Men-
bekleben (ein Amt)	Benjamin (m. P.)		men; zu unserm

Besten; sein Bestes;	beurlauben	Bibel, die; pl. Bibeln;	Bisam, der
es ist am besten,	beurteilen	biblisch	Bischof, der; bischöflich
das beste; der (nächste) erste beste; bestensfalls	Beute, die; Beutel, der; beuteln; Beutelschneider, der	Biber, der; Biberfell, das	Biskuit, das
Besteck, das	bevölkeren; Bevölkerung, die	Bibliographie, die; bibliographisch; Bibliothek, die; Bibliothekar, der	Bison, der
bestellen	bevollmächtigen	biberb; bieder	Biß, der
Besteile, die; bestialisch	bevor	biegen, bog, gebogen	bisschen; das Bisschen; ein bisschen Brot
bestimmt	bevormunden	Biene, die	Bissen, der; bissig
bestirnt	bevorstehen	Biennium, das	Bistum, das
bestürzt	bevorstellen	Biensang (Pflanze), der	bitten, bat, gebeten; Bitte, die
besuchen	bevorzugen	und das	bitter; bitterlich
befragt	bewahren (hüten)	Bier, das	Bitumen, das; bitus mindös
betätigen	bewahren (wahr machen)	bieten, bot, geboten	Biwak, das; biwakieren
betäuben	bewältigen	Bifurkation, die	bizarr
betelligen	bewandert	Bigamie, die	Bläckfeld, das
beten; Gebet, das	bewandt; Bewandtnis, die	bigott; Bigotterie, die	blähen
beteuern	bewegen; ich bewegte und bewog (= bestimmte); bewegt u. bewogen (= bestimmt)	Bijou, das; Bijouterie, die; Bijoutier, der	Blamage, die; blamieren
Bethanien (Ort)	beweglich	Bilanz, die	blank
Bethlehem (Ort)	bewehren (wehrhaft machen)	Bild, das; bilden; Bildhauer, der	blanko, in blanko unterzeichnen
beiteln	beweinen	Bildner, der	Blankett, das
Beton, der; betonen	Beweis, der; beweisen	Bildnis, das	Blankheit, das
betonen; Betonung, die	Bewenden, das; sein Bewenden haben	Bill, die	Blase, die
betören	bewerstelligen	Billard, das	Blasbalg, der
Betracht, der; in Betracht kommen (ziehen); beträchtlich; um ein beträchtliches	bewilligen	Billet, das; Billeteur, der	blasen, blies, geblasen
Betrachtung, die	bewillkommen	billig; billig	blasert; Blasiertheit, die
Betrag, der; betragen	bewirken	Billion, die	Blasius (m. B.)
betrauen	bewirken	Bilsenkraut, das	Blasphemie, die; blasphemieren
beträumer	bewirken	Bimsstein, der	bläß; Blässe, die
Betreff, der; in Betreff; betreffs; in dem Betreff; betreffen	bewirken	binär	Blatt, das; blättern; blättrig; blättern (Adj.)
betriebsam	bewirken	binden, band, gebunden; Binde, die	Blätter, die; blätterig
betroffen	bewirken	Binkelkraut, das	blau; in blau gekleidet; mit blau bemalt
betrüben; Betrübnis, die	bewirtschaften	binnen; Binnenland, das	Bläue, die; bläuen (blau machen)
Betrug, der; betrügen	bewohnen; Bewohner, der	Binocle, das	Blech, das
betrüfen	bemündern	Binom, das	blecken (die Zähne)
Bett, das; betten	bewußt; Bewußtsein, das	Binse, die	Blei, das; Bleilot, das
Betttag, der	bezahlernd	Biographie, der; Biographisch	bleiben, blieb, geblieben
Bettdecke, die	bezeichnen	Biquadrat, das	bleich; Bleiche, die
Bettel, der; betteln; Bettler, der	bezeigen (Beileid z.)	Birk, die	Blende, die; blenden; Blendwert, das
bettlägerig	bezeugen (als Zeuge)	Birne, die	Blesse (Pferd z.), die
Bettuch, das	bezichten; bezichtigen	Birsch, Birsch, die; birschen, pirschen	blessieren; Blessur, die
Beity (m. B.)	beziehen; bezüglich	bis; bisher; bislang; bisweilen	bleuen (schlägen); Bleuel, der
Beuge, die; beugen	beziffern		
Beule, die	Bezirk, der		
beunruhigen	Bezug, der; bezüglich		
beurkunden	bezuweden		

Blick, der; blicken	Bonifacius, (m. P.)	Bonifaz	Brachylogie, die	Brief, der
blind; blindlings			Bracke (Hund), der u.	Brigade, die; Brigadier,
Blindschleiche, die			die	der
blinken	Bonnott, das		Brahmine, der; Brah-	Brigant, der; Brigant-
blinzeln	Bonne, die		mimismus, der	tine, die
Blitz, der; blitzen	Bonvivant, der		Bram- . . (segel) rc.	Brigg, die
Block, der; Blockhaus,	Bonze, der		Bramarbas, der; bra-	Brigitte (w. P.)
das	Boote, das; Booteu.		marbasierten	brillant; Brillant, der;
Blockade, die; blockieren	Bootsmann (Land)		Branche, die	brillieren
Blockberg	Bootsmann, der		Brand, der; Brander,	Brille, die
blöde; blödsichtig	Boraz, der		der; brandig; bran-	bringen, brachte, gebracht
blöken	Bord; an Bord; über		dicht	Brie (Wind), die
blond; Blondine, die	Bord		Brandmal, das	Britishe, Britische, die
bloß (= unbedeckt,	Bordläre, die		brandmarken	Brit(t)annien (Land)
= nur); bloßstellen	borgen		brandschähen; gebrand-	Brit(t)e, der; brit(t)isch
Blöße, die; entblößt	Born, der		schaft	bröckeln; Brocken, der
blühen	borniert		Brandung, die	Brocken (Berg)
Blume, die; Blumen-	Borsdorfer Apfel		Braunitwein, der	brodeln; Brodem, der
lese, die	Börse, die		Brasse (Seil), die;	Brokat, der
Bluse, die	Borte (Haar), die		brassen (die Segel)	Brom, das
Blut, das; blutig	Borte, die		braten, du brätst, briest,	Bronbeere, die
Blüte, die	Borusfla, die		gebraten, Braten, der	Bronchien, pl.
Blutegel, der	bös; böse; bössartig;		Bratsche, die	Bronn, der
... blutig, warmblutig	der Böse; Bösewicht		Brauch, der; brauchen	Bronze, die; bronzieren
blutrünstig	Böschung, die		Braue, die; Augenbraue	Brosamen, pl.
Blutwurst, die	boshaft; Bosheit, die		brauen; Brauerei, die	Brosche, die
Bö, die	Boskett, das		braun; Bräune, die;	broschieren; Broschüre,
Boa, die	böslich; böswillig		bräunen	die
Bock, der	Bosporus (Meerenge),		Braus, der; in Saus	bröseln
Boden, der	der		und Braus; brause-	Brot, das; Brötchen
Bodnerei, die	bosseln, bossieren		köpfig; brausen	Brouillon, das
Bogen, der	Botanik, die; botanisch		Braut, die; Bräuti-	Bruch, der
Bohle (Brett), die	Bote, der		gam, der	Bruch (Sumpfland),
Böhmen (Land); böh-	botmäßig		brav	der, das
nisch	Böttcher, der; Bottich,		bravo! bravissimo!	brüchig (gebrochen)
Bohne, die	der		Bravour, die	Brücke, die
bohren; Bohrer, der	Boudoir, das		brechen, du brichst,	Bruder, der
Boje (Unterzelchen), die	Bougie, die		brachst, gebrochen	Brühe, die; brühen;
Böller, der	Bouillon, die		Brei, der	brüheß
Bollwerk, das	Boulevard, der		breit; des langen und	Brühl, der
Bolzen, der	Bouquet, das		breiten; des breitern	brüllen
Bombardement, das	Bourgeois (Bürger), der		darlegen	brummen
Bombardier, der; bom-	Bourgeoisie, die		Bremse, die; bremsen	brünelt; Brünette, die
bardieren	Bouteille, die		brennen, bramte, ge-	Brunft, die
Bombardon, das	Boutique, die; Butike,	die	brannt	Brunhilde (w. P.)
Bombast, der	Bowle, die; Weinbowle		Brennessel, die	Brünne (Panzer), die
Bombe, die	boxen		brenzeln; brenzlig	Brunnen, der
Bon, der	Brabant (Land)		Breche, die	Brunst, die; brünstig
Bonapartist, der	Bracelet, das		bresthaft; Gebreste, das	brüsl, brüskieren
Bonbon, das; Bon-	brach; brach liegen;		Brett, das, pl. Bretter	Brust, die; brüsten
bonniere, die	Brache, die		Breve, das; Brevier, das	(sich); ... -brüstig
Bonhomie, die	Brachmonat, der		Brezel, die	(engbrüstig rc.)

Brut, die; bruten	Bureaucrat, der;	Cartouche, die	Charlitin (Göttin), die
brutal; Brutalität, die	Bureaucratie, die	Cäsar(m. B.); cäsarisch;	Charivari, der u. das
brutto	Burg, die	Cäsarismus	Charlotte (w. B.)
Bube, der; bübisch	Bürge, der; Bürgschaft,	Castagnette, die	Charpie, die
Buch, das	die; bürigen	Cäfur, die	Chartes (Verfassung), die
Buche, die	Bürger, der	Cedent, der; cedieren	Charybdis, die
Buchhandlung, die	Burgsäß, der	Cedille, die	chassieren
Buchsbaum, der	Burkhard (m. B.)	celebrieren; Celebrität,	Chaussee, die; chaussieren
Büchse, die	burlesk; Burleske, die	die	Chauvinismus, der;
Buchstabe, der; buchstabieren; buchstäblich	Burmus, der	Celloist, der; Cello, das	Chauvinist, der
Bucht, die; buchtig	Bursche, der; Burschenschaft, die; burschikos	Cellulose, die	Chef, der
Budel, der; buckelig	Bürste, die; büsten	Centotaphium, das	Chemie, die (aber Alchimie); Chemiker,
bücken	Bürzel, der	Cent (Münze), der	der; chemisch
Büding (Fisch), der	Burzelbaum, der; burzeln	Centaur, der	Chemistette, die
Büdling (Verbeugung), der	Busch, der; Büsche	centesimal	Chenille, die
Bucklin, der	Büsche, der und das	Centigramm, das	Cherub, der; pl. Cherubim
Buddh(a)ismus, der	Buschklepper, der	Centimeter, der u. das	Cherusker, der
Bude, die	Busen, der	Centurie, die	Chesterkäse
Budget, das	Bussard, der	Cerberus, der	chevaleresk; Chevalier,
Büssel, der	Buze, die; büßen	Cercle, der	der
Busset, das	Bußhole, die	Cerealien, pl.	Chevau-leger, der
Busso, der	Bütte, die	cerebral	Chiiffre (Geheimschrift),
Büg, der; Bügel, der; bügeln	Bütte (Fisch), die	Ceremonie, die; ceremoniell; Ceremoniell, das; ceremoniös	die; chiiffrieren
Bugsieren	Butter, die	Ceres (w. B.)	Chignon, der
Bugspritz, das	Büttel, der	Cerevis, das	Chiliade, die
Bühl (Hügel), der; Bühl, der	Büttner, der	cernieren	China (Land); Chinesisch,
Buhle, der und die; buhlen	Buk, Buße u. Buhnen, der	certieren	Chinin, das; Chinairinde
Bühne, die	byzantinisch; Byzanz (Stadt)	Cervelatwurst, die	Chiragra, das
bukolisch		cessieren; Cession, die;	Chiromantie, die
Bulldogge, die		Cessionar, der	Chirurg, der; Chirurgie, die
Bulle (Stier), der		Chagrin (Leber)	Chlodwig (m. B.)
Bulle (Urkunde), die		Chaise, die	Chlor, das
Bulletin, das		Chalcedon (Mineral), der	Chlorit, der
bummeln; Bummeler, der	Cäcilie, Cäcilie (w. B.)	Chaldaä (Land)	Chloroform, das
bums!	Cabre, das	Chamäleon, das	Chlorophyll, das
Bund (Band und Vertrag), der; pl. Bünde	Café, das = Kaffeehaus; Cafetier	Chamotte, Schamotte, die	Chlothilde (w. B.)
Bund (Gebinde); das; vier Bund Stroh	Calcium, das	Champagner, der	Cholieren
Bündel, das; bündig	Calvin (m. B.); Calvinist, der; calvinistisch	Champignon, der	Cholera, die; Cholerine, die; cholerisch
Blindner, der	Campagne, die	Chan, der; Chanat, das	Chor (Sängerchor), der
Blödnis, das	Canaille, die	Chance, die	Chor (Kirchengesang), das
bunt	Caprice, die	changieren	Choral, der
Bürde, die	carmoisín	Chaos, das; chaotisch	Choreographie, die
Bureau, das; pl.	Carre, das; Carreau, das	Charakter, der; Charakteristik, die; charakteristisch	Choriambus, der
Bureaus u. Bureaux; Bureaire, die		Charge, die; chargieren	Chorist, der

Chrestomathie, die	Civilisation, die;	Couvert, das	Damast, der; damasten
Chrie, die	Civilist, der; Civil-	Credit, das	Damaszener, der
Christam, das	liste, die	Credo, das	damaszieren
Christ, der; Christen-	Glaque, die; Glaqueur,	crescendo	Dambrett, Damenbrett
tum, das; christlich	der	Gressentia, Kressenz	(Damppiel), das
Christian (m. B.)	Eliche, das; elichieren	(w. B.)	Dame, die
Christine (w. B.)	Claque, die	Cricket, das	Damhirsch, der
Christoph (m. B.)	Clown, der	croqueren; Croquis,	Damm, der; dämmen
Christus	Coaks (Koks), pl.	das	dämmern; Dämme-
Chrom, das	Cocon, der	Croupier, der	rung, die
Chromatisch	Codex, der, pl. Codices	Cupido, Cupido (m. B.)	Damnifikant, der
Chronik, die; chronisch;	Cognac, der	Cyan, das; Cyanalkali,	Damnifikat, der
Chronist, der	Coiffeur, der; Coiffitre,	das; Cyanalkalium,	Dämon, der; dämonisch
Chronographie, die	die	das	Damps, der; dampfen;
Chronologie, die	Cölestin(us) (m. B.)	Cyane (Pflanze), die	dämpfen
Chronometer, der und	Cölibat, der	Cybele (w. B.)	Dampfschiffahrt, die
das	Comitis, das (Komitee)	Cycladen (Inseln)	Damwild
Chrysolith, der	Commis, der	Cyllop, der	Dänemark (Land); dä-
Chrysopras, der	Commune, Kommune,	Cyllus, der; pl. Cyllen	nisch
Chrysostomus (m. B.)	die	Cylinder, der; cylind-	Dank, der; dielen Dank;
chthonisch	Complice, der	risch	Dank sagen (dank-
Chur (Stadt); chur-	Comptoir, das (Kontor)	Cyniker, der; cynisch	sagen); dank meinem
welsh	Consilium, das	Cypern (Insel); Cypri-	Eifer
Chylus, der	Constantia, Konstanze	wein, der; cypriisch	Danckmar, Thanhmar
Chymus, der	(w. B.)	Cypresse, die	(m. B.)
Cicerone, der	Conto, das; pl. Conti	Czechen, Tschechen	Danksaugung, die
Chlorie, die	Copula, die (Copula)	(Volk)	Daphne (w. B.)
Eib, der	Cornelia (Cornelia)		darben
Elder, der	(w. B.)		Darlehen, das; dar-
Elgarre, die; Cigarette,	Corpus delicti, das		leihen
die	Cosinus, Kosinus, der	da; dabei; dadurch; da-	Darm, der
Eitade, die	Cotangente, Cotangente	für; dagegen, dahin-	Darre, die
Eilchen (Land)	die	gegen; daher; dahin;	darreichen
Eimbern (Volk)	Cotillon, der	dahier; dahinter; da-	darstellen; dar tun
circa	Cötus, der	mals	Darwinismus, der
Eircassen (Land)	Couleur, die	da capo; Dacapo, das	daselbst
circensisch	Coulisse, die	Dach, das	dasjenige; dasselbe
Circular, das; Circu-	Coup, der	Dachs, der; Dachse und	daß; auf daß
lation, die; circu-	Coupsé, das; coupleren	Dächse	datieren; Datum, das
lieren	Couplet, das	Dachsel, die	Dafis, der
Circumflex, der	Coupon, der (Coupon)	dafür; das für halten	Dattel, die
Circus, der	Cour, die; die Cour	(meinen)	Daube (Fas-), die
eisalpinisch	(den Hof) machen	dagegen; dagegenhalten	Dauer, die; dauern
ciselieren; Ciseleur, der	Coutage, die	(erwidern)	Daumen, der; Däum-
eisleithanisch	courant; Courant, das;	Dagobert (m. B.)	ling, der
Eisierzienier, der	zwei Mark Courant	Daguerrotyp, das	Daune, Dune, die
Eisterne, die	Courbette, die; cour-	dahelm; Dahelm, das	Dauphin, der
Etabelle, die	bettieren	dahinten, dahinter	David (m. B.)
Etat, das; Citation,	Courtisan, der	dahlen	dawider
die; citieren	Courtoisie, die	Dahlia (Pflanze), die	dazugehörig
civil; Civill, das; Civil-	Cousin, der; Cousine,	daktylisch; Daktylus,	Dazukunst, die
ehe, die; civilisieren;	die	der	dazumal

Dazwischenkunst, die	degradieren; Degra-	Demokrat, der; De-	berb; Derbheit, die
Debatte, die; debat-	dation, die; deho-	mokratie, die; demo-	berenthalben; berent-
tieren	dehnhen; dehnbar	kratisch	wegen
Debet, das	Deich (Damm), der	demolieren	derivieren
Debit (Vertrieb), der;	Deichsel, die	demonstrativ; Demon-	derogieren
debilitieren (verlau-	beinesgleichen	strativ, das; demon-	Deroute, die
sen)	deinethalb, deinet-	strieren; Demon-	Derwisch, der
Debitor, der	wegen	stration, die	derzeitig
Debuchs, das; debou-	Deismus, der; Deist,	demonzieren	desarmieren
ghieren	der; deistisch	demoralisieren; De-	desavouieren
Debut, das; debilitieren	Dejeuner, das; dejeu-	moralisation, die	Descendent, der; Des-
Decemvir, der	nieren	demunerachtet, dem-	cendenz, die
Decenitum, das	Defade, die; defadisch	ungeachtet	Deserteur, der; deser-
decency	Defagramm, das	Demut, die; demütlig	tieren
Decenz, die	Delan (Dechant), der	demzufolge	desfalls; desgleichen;
Dechanat, Dekanat,	Delanat, Dechanat, das	Denar, der	deshalb
das; Dechant, der;	deklatieren	denaturalisieren; de-	Desiderius (m. P.)
Dekan, der	deklamieren; Della-	naturieren	designieren
dechiffrieren	mation, die	Dendrit, der	Desinfektion, die; des-
decidieren	deklarieren	Dendrolich, der	infizieren
Decigramm, das	Dellination, die; de-	dengeln (Sensen)	deskriptiv
Deciliter, der und das	klassieren	denken, dachte, gedacht;	desolat
decimal; Decimalwage,	Deloft, das	Denkraft, die	desorganisieren
die	dekorieren; Dekoration,	Denkmal; das	desordnieren
Decimeter, der und das	die; Delorum, De-	dennoch	despektierlich
decimenter	curum, das	Denkt, der	desperat; Desperation,
Deck, das	Dekret, das; dekretieren	Denunziant, der; De-	die
Decke, die; decken	Denurie, die; Dekurio,	nungization, die; de-	Despot, der; despotsch,
Deckel, der	Decurio, der	nunzieren	Despotismus, der
Decorum, Delorum,	Delegation, die; dele-	Departement, das	dessemenungeachtet; des-
das	gieren; Delegierte,	Dependenz, die	ungeachtet
decrescendo	der	Depesche, die	Dessert, das
Decurie; Dekurie, die	deliberieren	deplacieren	Deslin (Muster z. c.), das
Dedikation, die; dedi-	delikat; Delikatesse, die	Deponens, das	destillieren
zieren	Delikt, das	Deponent, der; depo-	desto; nichtsdesto-
Debuktion, die; debu-	Delinquent, der	nieren	weniger
gieren	Delirium, das	deportieren	destruktiv
defekt; Defekt, der;	deliziös	Depositär, Depositär,	deswegen, um deswillen
defektiv	Delphin, der	der; Depositum, das;	Detachement, das; de-
defensiv; Defensive, die	delphisches Orakel	Depositenbank, die	fachieren
Defizit, das	Delta, das	depossessieren	Detail, das; detail-
Defile, Defilee, das;	Demagog, der; De-	Depot, das	lieren; Detaillist, der;
defilieren	magogie, die; dema-	Depression, die	Detailgeschäft, das
definitiv; Definition,	gogisch	deprezieren	Detektive, der
die; definitiv	Demant, der	deprimieren	beforsterieren
defraudieren; Defrau-	demaskieren	Deputat, das; Depu-	determinativ
dation, die	Demenii, das; demen-	tation, die; deputie-	detinieren
degagieren	tieren	ren; Deputierte, der	detonieren
Degen, der	demgemäß	derangieren	deucht; deuchte; mich
Degeneration, die; de-	demnach; demnächst	derart; dergestalt; der-	(oder mir) deucht
generieren	demobilisieren	gleichen; dermaßen;	Deut, der
degoutant; degoutieren	Demoiselle, die	dermaßen	deuten; deutlich

deutsch; der Deutsche; das Deutsche Reich; er spricht (gut) deutsch; er lernt Deutsch; auf deutsch; zu deutsch Deutschland; Deutschstum, das	Dienstag, der; Dienstags	Diphthong, der	Division, die; Divisor, der
devastieren.	dies; dieses; diesfalls; diesjährig; diesmal; diesseits; ohnedies	Diplom, das; Diplomat, der; Diplomatice, die; diplomatisch	Divination, die
Devise, die	Dietrich (m. P.)	direkt	Divwan, der
devot	Dietrich, der	Direktion, die; Directive, die; Direktor, der; Dirigent, der; dirigieren	doch; ja doch; nicht doch; jedoch
Dextrin, das	Differential- (rechnung x.)	Dirne, die	Docht, der
Dey, Dei, der	Differenz, die; differenzieren	disharmonisch	Dock, das
Dezember, der	differieren	disjunktiv	Dode, die
dezentralisieren	diform; Diformität, die	Disfant, der	Dodelaeder, das
diabolisch	Digesten, pl.	Disfont, Diskonto, der	Doge, der
Diadem, das	Digestion, die; digestiv	diskontieren	Dogge, die
Diagnose, Diagnosis, die; diagnostizieren	Dignität, die	diskreditieren	Dogma, das; pl. Dogmen; Dogmatik, die; dogmatisch
diagonal; Diagonale, die	Digression, die	diskret; Diskretion, die	Dohle, die
Dialon, der; Dialonisse, die; Dialonissin, die	Dikasterium, das	diskutieren; Diskurs, der; Diskussion, die;	Dohnie, die
Dialekt, der; dialektisch; Dialektik, die	Dikotyledonen	diskutieren	Doktor, der; doktorieren
Dialog, der	Diktat, das	dislozieren	Doktrin, die; doktrinär
Diament, der	Diktator, der; Diktatur, die; diktatorisch	disparat(ungleichartig)	Dokument, das; dokumentieren
diametrisch, diametral	diktieren	Dispens (Dispense), die; Dispensation, die; dispensieren	Dolch, der
diaphan	Diktion, die	Dolbe, die	Dolce, die
Diarrhoe, das	Diktiorär, das	Dolerit, der	Dollar, der
Diarrhöe, die	dilatorisch	dispensibel; disponieren	Dollfuß, der
Diaspora, die	Dilemma, das	Disput, der; disputeren	Dolman, der
Diät, die; blät leben; Diätar, der; Diäten, die, pl.	Dilettant, der	Dissens, der; dissentieren	Dolmetsch, der; Dolmetscher, der
Diätetik, die; diätetisch	Diligence, die	Dissident, der	Dolomit, der
Diatribe, die	Dill (Pflanze), der	Dissonanz, die	Dom, der
dicht	disluvianisch; Dilluvium, das	Distanz, die	Domänen, die
dichten; Dichter; Dichterling, der	Dimension, die	Distel, die; Distelfink, der	Domestik, der (pl. —en)
dic; durch dic und dünn	Diminutiv, das	Distichon, das	Domino (Mantel), der
Dicksäuter, der	Dimission, die; dimitteren	distinguieren	Domino (Spiel), das
Dicht, das	Diner, Dins, das; dinieren	distinct; Distinktion, die	Domizil, das; domizlieren
Diktuer, der	Ding, das	distributiv	Don, der; Donna, die
dictando	dingen, (dang) dingte, gedungen und ge- dingt	Distrikt, der	Donner, der; donnern
Didaktik, die; didaktisch	... -dings; aller- dings, neuerdings; guterdeinge	Disziplin, die; disziplinarisch	Donnerstag, der; Donnerstags
Didaskalia, die	Dinkel (Getreide), der	Dithyrambe, die	doppelt; Doppellaut, der
Dieb, der; Diebstahl, der	Dioecese, die	ditto, ditto	Dorf, das
Diele, die	Dioptrik, die; dioptrisch	divergent; Divergenz, divergieren	dorisch
dienen; Dienst, der	Diorama, das	divers	Dorn, der; dornicht; dornig
	Dioskuren, die, pl.	Diversion, die	Dorothaea; Dorothée;
	Diphtheritis, die	Dividend, der; Dividende, die; dividieren; horren; börren	Doris (w. P.)

Dorsch (Fisch), der	brinnen (darinnen)	dispieren	Echelon, das; echelö-
bort; borthin; borthig;	dritt(e)halb; Dritteil,	duplizieren; Duplikat,	nieren.
von dorther	Dritteil, das; drittlegt	das; duplizieren;	Echo, das
Dose, die	droben	Duplum, das	echt; Echtheit, die
Dosis, die; pl. Dosen	Droge, die; Drogerie,	Durchfuhr, die	Eck, das; Eck, die
Dotation, die; dotieren	die; Drogist, der	Durchgang, der	Eckart (m. P.)
Dotter, der	drohen; Drohung, die	durchgehends	Ecker, die; Bucheder
Douane, die; Douanier,	Drohne, die	Durchlaucht, die; durch-	edig
der	drohnen	lauchig	Eclat, der
Douceur, das	drollig	durchschlägig	edel; der Edle; ein
Dozent, der; dozieren	Dromedar, das	durchschnittlich	Edler; Edelmetall, der,
Drache, der	Drommete, die (Trom-	durchtrieben	Edelstein, der
Drachme, die	pete)	durchweg	Eden, das
Dragonay, der	Drosche, die	Durchweg, der	Edgar (m. P.)
Dragoner, der	Drossel, die	dürfen; du darfst, er	ebieren; Edition, die
Draht, der; Drähtchen,	Drost, der; Drostei, die	darf, durftest, gebursti	Edikt, das
das	Dru, der; drucken;	dürftig	Edmund (m. P.)
Drainage, die; drai-	Drunderel, die; drük-	dürr; Dürrewurz, die	Eduard (m. P.)
nieren	len; drücken	Durst, der; dürtig	Efeu, der
drakonisch	Druide, der	Dusche, die; Duschbad;	Effekt (Wirkung), der
drall	Druse, die	duschen	Effekten, die, pl. (Gepäck
Drama, das; Dra-	Drüse, die	Dusel, ber; duseln	und Wertpapiere)
matieler, der; drama-	Dryade, die	düsser; Düsslerheit,	effektivieren
tisieren; dramatisch;	Dschonke, die	Düsslerkeit, die	egal; equalisieren; Egali-
Dramaturg, der	Dual, der; Dualismus,	Duzend, das	tät, die
Drang, der; drängen;	der; dualistisch	Duzen; Duzbruder, der	Egel, der; Blutegel, der
Drängsal, das und	Dublette, die; dublieren	Dyas, die	Egge, die; eggen
die	Dublone, die	Dynamik, die; dyna-	Eginhard, Einhard
Draperie, die; drapieren	Duckmäuser, der	misch	(m. P.)
drastisch	Dubelei, die; dudeln	Dynamit, ber	Egoismus, der; Egoist,
dräuen (brohen)	Dubelsack, der	Dynast, der; Dynastie,	der; egoistisch
Draufgeld, das	Duell, das; duellieren	die; dynastisch	ehe; ehedem; ehemals;
drausen	Duett, das	Dysenterie, die	ehegestern
druscheln; Drechsler, der	Duft, ber; düftig	Dyskrasie, die	Ehe, die; ehelich; ehe-
brehen; Dreher, der	Dukaten, der		lichen; Ehebrecher, der;
Dreieinigkeit, die	dulden		Ehepaletten, die, pl.
dreierlei	Dult (Jahrmarkt), die		ehern (von Erz)
Dreifaltigkeit, die	dumm; Dummheit, die		eheste; ehestens; des
Dreimaster, der	dumppf		ehesten
dreikig; der Dreißig-	Düne, die		Ehre, die; zu Ehren;
jährige Krieg	Dung, der; dünigen;		in Ehren; ehren; Chr-
dreist; Dreistigkeit, die	Dünger, der		furcht, die; ehren-
dreischen, er dreisch,	dunkel; Dunkel, das		halber; ehrerbietig;
drasch und brosch, ge-	dünken; mich (auch mir)		Ehrerbietung, die;
dröschen, drisch!	dünkt, deucht, dunkte,		ehrlich; Ehrfurcht, die;
dressieren; Dressur, die	deuchte, gedünkt und		Ehrwürden (Titel)
Drittkörper, der	gedeucht		Ei, das; pl. Eier
drillen	dünn		Eibe (Pflanze), die
Drillich, Drillch, der	Dunst, der; dunsten;		Eibisch (Pflanze), der
Drilling, der	dünsten		Eiche (Baum), die
dringen, drang, ge-	Duodez, das		Eide (Eichung ic.), die
brungen; dringlich			Eichel, die

G

Ebbe, die; ebbn	
eben; ebendaher; eben-	
falls; ebenderselbe;	
ebendeshalb; ebenso;	
ebensoviel ic.	
eben; der ebene Weg,	
ebenbürtig	
Ebene, die; ebnen	
Ebenholz, das	
Eber, der;	
Eberecht, die	
Eberhard (m. P.)	
echappieren	
exhauffieren	
(sich),	
Echauffement, das	

eichen (von Eichenholz)	einsfahren; Einsfahrt, die	einrennen	Eineiheit, das
eichen (das geistliche Maß geben); Eichamt	Einfalt, die; einfältig	eins; sein Eins und	Esel, der; eselhaft;
Eichhorn, das; Eichhörnchen, das	einslöhen; Einstieg, der	(Sein) Alles; eins	el(e)ig; elein
Eid, der; eidlich; eiblischig	einsrieden; einsriedigen	ins andere; wir sind	eklatant
Eidam, der	Einfuhr, die	eins; es läuft auf	Elefästler, der; elef-
Eidechse, die	Eingang, der; eingangs; im Eingange	eins hinaus; mit eins	tisch
Eiderdame, die (Eiderdune)	eingeboren; Eingeborene, der	(zugleich, plötzlich); eins geben; eins	Elliott, die
Eidgenosse, der; eidgenössisch; Eidgenossenschaft, die	eingedenk	trinken; es schlägt	Eloge, die
Eifer, der; eifern; Eifersucht, die	eingeschränkt	eins (= ein Uhr)	Elastizität, die; elastisch
eigen; zu eigen haben, geben; es ist mein eigen	eingestandenermaßen	einsäen	Eldorado, das
Eigenname, der	Eingeweide, das, gew. pl.	einsalzen	Elefant, der
Eigennutz, der	eingezogen	einsam; Einsamkeit, die	elegant; Eleganz, die
eigens; eigentlich	einhandigen	einigkeitig	Elegie, die; elegisch
Eigenum, das	einhegen	einschieben; Einschleissel,	Elektrizität, die; elec-
Eigenwill, der	einheimisch	das	trisch; Elektro... (magnetismus ic.);
eigen	einheimen	einschlächtig	Elektrophor, der;
Eile, die; eilends; eilig	einhellig	einschlägig	Elektroskop, das
Eimer, der	einher; einherfahren	einränen	Element, das; elementar
ein; in einem fort; ein- und fünfzig; einmal; ein für allemal; es ist ein Gott	einholen	einrückeln	Elen (Ezentier), das
ein; ein und aus; Jahr ein jahraus	Einhorn, das	einräuring	Elend, das; elend;
einander; aneinander, aufeinander, ausseiner- ander; aneinanderlegen; beieinander; zueinander; Durch- einander, das	einig; einigen; Einigkeit, die	einreden	elendiglich
einräugig	Einjährige, der; Einjährig - Freiwillige, der	Einspanner, der	Eleonore (w. B.)
einbalsamieren	einklassieren	Einsieder, der	Elevation, die
einbürgern	Einkehr, die; einlehren	Einsißigkeit, die	Elfe, der elfe
Einbuße, die; einbilden	einleiterin	Eintracht, die; ein- trächtig	Elf, der; Else, die
Eindruck, der	einlemmen	einrägnig	Eisenbein, das
einer; einer für alle; die einen (die anderen); unsereiner einerlei; Einerlei, das	Einkorn, das	einräunken	Elias (m. B.)
einesteils	Einkünfte, die, pl.	eintretenden Falles	ellidieren
einfach	einlächlich	einverleiben	eliminieren; Elimina-
einsädeln	einleuchtend	Einverständnis, das	tion, die
	einmal; aufeinmal; das eine Mal; ein für allemal	Einwand, der	Elisa, Elise (w. B.)
	Einmaleins, das	einwärts	Elisabeth (w. B.)
	einmalig	einweihen	Ellision, die
	Einmaster, der	einwiligen	Elite, die
	einnummern	Einwohner, der	Elixier, das
	einmittig	eingänuen	Elbogen; Ellenbogen, der
	Einnahme, die; Einnnehmer, der	Einzelheit, die	Elle, die
	Einöde, die	eingeln; einzelnes; einzeln; das einzelne; im einzelnen	ellig (sechsellig)
	einprägen	einzig	Ellipse, die; elliptisch;
	einquartieren; Ein- quartierung, die	Eis, das; eisig	Ellipsoid, das
	einrahmen (Bild ic.)	Eisen, das; Eisenbahn, die; eltern	Elmsfeuer, das
	einrammen (Pfahl ic.)	eltel; Eitelkeit, die	Eloge, die
		Eiter, der; eltern; Eiterung, die	Elsa; Else; Elisabeth (w. B.)
			Elsaf (Land); Elsässer
			Elsaf-Wohringen (Land)

Elster, die	Encyclopädie, die; en-	entglossen	ephemer, ephematisch
elsterlich; Eltern, pl.	cyclopädisch	enthaupten	Ephor, der; Ephorat,
Elysium, das; elyssisch	Ende, das	enthüllen	das; Ephorus, der
Email, das; Emaille,	endemisch	Enthusiasmus,	Epidemie, die; epide-
die; emaillieren	enden; endigen	der; Enthusiast, der; en-	misch
Emanation, die; ema-	-ender (Sech-	thusiastisch	Epidermis, die
nieren	zehnender sc.)	Enthymem, das	Epigone, der
Emanuel (m. B.)	en detail	entkräften	Epigramm, das; epi-
emanzipieren; Eman-	endgültig	entladen	grammatisch
zipation, die	Endivie (Pflanze), die	entlang	Epigraphie, die
Emballage, die	endlich	entlarven	Epik, die; Epiker, der;
Emblem, das	Endosmose, die	entlasten	episch; Epos, das
Embryo, der	Endzweck, der	entledigen	Epikureer, der; epi-
emendieren	Energie, die; energisch	entleeren	kureisch
emeritiert	ensilieren	entlegen	Epilepsie, die; epileptisch
Emeute, die	eng; Enge, die; Eng-	entlehnen	Epilog, der
Emigrant, der; emi-	pas, der	entleiben	Epipedon, das
grieren; Emigration,	Engagement, das; en-	entmaisten	episkopat; Episkopat, der
die	gagieren	entmündigen	Episode, die
Emill (m. B.); Emilia;	Engel, der	entnerven	Epistel, die
Emilie (w. B.)	Engerling, der	Entomolog, der; Ento-	Epitaph, das
eminent; Eminenz, die	Engroshändler, der	mologie, die	Epitheton, das; pl.
Emit, der	Einkaufstil, die; enkau-	enträtseln	Epitheta
emittieren; Emissär, der	stisch	Entree (Eingang und	Epoche, die; epocha-
Emission, die	Engel, der	Eintrittsgeld), das	machend
Emma (w. B.)	Enklave, die	Entrepreneur, der;	Epode, die
Emolument, das	enkligisch	Entreprise, die	Epopoe, die
empfangen; du em-	Enkomium, das	Entresol, das und der	Epos, das; pl. Epen
pfängst, ich empfing,	ennuyieren	entrüsten	Eppich (Pflanze), der
empfangen; empfäng-	enorm; Enormität, die	enischlossen; Enischluß,	Equipage, die; equi-
lich; Empfängnis,	Enquête, die	der	pieren
die	enragiert	entseelt	erbarmen; Erbarmen,
empfehlen; du em-	Ensemble, das	entsehen; entsehlich	das; erbärmlich
pfiehst, empfahl,	entarten	entstehen	Erbe, der; Erbe, das
empfohlen	entbehren; entbehrlisch;	entvölkern	Erbieten, das
empfinden; empfand,	Entbehrung, die	entwaffnen	erblitten
empfundien	entblättern	entwässern	erbllassen. (Bläß wer-
Empphase, die; em-	entblöden (sich)	entweder	den)
phatisch	entblögen	entwenden	Erblässer, der (der be-
Emphysem, das	entdecken	entwerfen	erbt wird)
Empire; Empirk, die;	Ente, die	entwirren	erbleichen, (er) erblich
Empiriker, der; em-	enterben	entzähnen	erblich; Erblichkeit, die
pirisch	Entzicken, der	entziffern	erbliden
empor; emporbringen sc.	Entericht, der	entzücken; Entzücken, das	erboßen
Empore, die; Empor-	entern	entzünden	Erbschaft, die
kirche, die	entfernt; nicht im ent-	entzwei; entzweibre-	Erbse, die
empören; Empörer, der;	fernen	gen sc.	Erbswurst, die
Empörung, die	entgegen; entgegen-	entzweien	Erdbeben, das
emsig; Emsigkeit, die	gehen sc.	Enveloppe, die	Erdbeere, die
Enceinte, die	entgegengesetzt	Enzian (Pflanze), der	Erde, die; Erdgeschoss,
Encyclia, die; ency-	entgegnen	Epaulett, das; Epau-	das
klisch	Entgelt, das; entgelten	lette, die	erdrosseln

erdrücken; zum Erdrücken voll	erleuchten	erstattung	der Esel,
Erd-Rücken, Erdrücke, der	Erlös, der	erste; erstens; fürs	Eskadre, die; Eska-
Erdteil, der	erlöschen; du erlishest	erste; am ersten; zum	bron, die
Erebos, der	(erlischt), erloschest,	ersten; zum ersten-	eskamotieren
ereignen (sich); Ereig- nis, das	erlossen, erlich-	mal; das erste Mal;	Eskarpe, die
Eremit, der; Eremitage, die	erlösung; Erlöser, der;	der erslbeste; der erste	Eskimo, der
erfahren	Ernährung, die	beste; er ist der erste;	eskompieren
ersinden	ermahn	Ludwig der Erste; die	Eskorte, die; eskortieren
ersfordern; erforderlich:	ermannen	Ersten werden die	esoterisch
Erfordernis, das	ermäßlicht	Lebten sein; am	Esparsette (Pflanze), die
ergänzen	ermöglichen	Ersten des Monats	Espe (Baum), die; espeln
ergeben; ergiebig	ermüden	erstgeboren; Erstgeburt,	Eplanade, die
ergöhen; du ergöhst,	Ernestine (w. P.)	die	Esprit, der
(ergökt); Ergöhen, das	Ernst (m. P.)	Erstling, der	Essay, der
erhaben; Erhabenheit, die	Ernst, der; ernsthaft;	erteilen	ekbar
erhängen	ernstlich	ertöten	Esse, die
erhören	Ernté, die; ernten;	Ertrag, der; Erträg-	essen; du issest (ist),
erhebend; erheblich	Erntemonat, der	nis, pas	er ist, ich ab, ge-
erheitern	erobern; Eroberer, der	ertränken; ertrinken	gessen, is!
erhöhen	erürttern	erübrigen	Essenz, die
erholen	erotisch; Erotiker, der	Erubition, die	Essig, der
Erich (m. P.)	erpicht	eruieren	Este (Estländer), der;
erinnern; Erinnerung, die	expressen	Eruption, die	estnisch
Erinnye, die; Erinnys, die	erquiden; erquidlich	Erode (Pflanze), die	Estraße, die
erkälten; erkältet	erraten	erwägen; erwog, er-	Estrich, der
erkennen; erkennbar;	erratisch	wogen	etablieren; Etablissem-
erkennlich; Erkennt- nis, das (richterliches Urteil); Erkenntnis, die	Erratum, das	erwähnen; erwähnter-	ment, das
Erker, der	erretten; Erretter, der	mähen	Etage, die; Etagere, die
erliesen; du erlieshest,	erröten	erwehren (sich)	Etappe, die
erlorst, erkoren	Ersatz, der	erweichen	Estat, der; etalmäßig,
erledlich	ersauen (ertrinken);	Erweis, der; erweise;	etatsmäßig
erlahmen	ersoff, ersoffen	erweislich	Ethelbert (m. P.)
Erlah, der; erlählich;	ersäufen (ertränken);	Erwerb, der; erwerben	Ethil, die; ethisch
erlassen	ersäuste, ersäust	erwidern; Erwidierung,	ethnisch
erlauben; Erlaubnis, die	erschallen; erschallte und	erwiesen; erwiesener-	Ethnograph, der; Eth-
erlaucht; Erlaucht, die	erscholl, erschallt und	mähen	nographie, die; Eth-
erläutern	erschollen	Erwin (m. P.)	nolog, der; ethnolo-
Erle, die; Erkönig, der	erschaffen	erwürgen	gisch
erleben; Erlebnis, das	erschreden (in Schrel- len geraten); du er-	Erz, das	Etikette, die; etikettieren
erledigen	schredst, du erschrafst,	Erzbischof, der; Erz-	etliche; etlichemal; el-

Eucharistie, die	exhibieren	extra; Extrapost, die;	Fahrenheit (Thermo-
euer; Ew. (Euer, Eure)	Eril, das; exilieren	extrafein	meter)
Höheit, (Euer) Hoch-	eximieren	extrahieren; Extrakt,	fahrlässig
würden sc.	Existenz, die, existieren	der und das; ex-	Fährmann, der
Eugen (m. B.); Eu-	exkludieren; Exklusion,	traktiv	Fahrnis, die
genie (w. B.)	die; exklusiv	extravagant; extrava-	Fahrt, die
Eule, die	exkommunizieren; Ex-	gieren; Extrava-	Fährt, die
Eumeniden, pl.	kommunikation, die	ganz, die	fälal; Fäkalien, pl.
Eunuch, der	Extrem, das	extrem; Extrem, das;	Faktir, der
Euphemismus, der;	Erfurts, der; Erfur-	Extremität, die	Faksimile, das
euphemistisch	tion, die	erulieren	Faktion, die; faltiös
euphonisch; Euphonie;	erorbitant	exzellent; Exzellenz, die;	faltisch; faltitiv
die	Eroßismus, der	ezentrisch; Exzentri- tät, die	Faktor, der; Faktorei, die
euresgleichen; eurer-	Erosmose, die	erzung	Faktotum, das
seits; euretwegen	exoterisch	erzung	Faktum, das
Europäer, der; euro-	erotisch	erzipieren; Erzepi-, das	Faktura, die
päisch	expansibel; Expansion,	Erzeg, der	Fakultät, die; salutatio-
Euter, das	die; expansiv		fall
Eva (w. B.)	expatriieren		Fasbel, die
evaluieren	Expedient, der; expe-		Falte, der; Faltenier,
evangelisch; Evange-	dieren; Expedition,		der; Faltnerei, die
list, der; Evangel-	die; Expeditor, der		Falkonett, das
evaporieren	explorieren		Fall, der; falls, allen-
Eventualität, die; even-	Experiment, das; ex-		-falls; ebenfalls; je-
tuellier; eventuell	perimentieren		denfalls; andern-
evident; Evidenz, die;	Expert, der		-falls; keinenfalls
Evolution, die; evol-	explizieren; Explikation,		(keinenfalls); besten,
vieren	die		schlimmsten Falls;
ewig; Ewigkeit, die;	explodieren; Explosion,		nötigen Falls; ein-
ewiglich	die; explosiv		tregenden Falls
exakt; Exaktheit, die	Exponent, der; expo-		fallen; du fällst, er fiel;
exaltiert	nieren		gesunken
Examen, das; Exa-	Export, der; export-		fällen
minand; Examina-	ieren		fallieren; Falliment,
tor; examinieren	Exposé, das		das; Fallissement,
Exanthem, das	express; Expressbole,		das; fallit (sein)
Exarch, der; Exarchat,	der; Expressbrief,		fällig
das	der		Fallsucht, die
Eregese, die; exegetisch	Expropriation, die; ex-		falsch
Eretution, die; exelu-	propriieren		Falsch, der und das;
lieren; Exekutive, die;	erquist		es ist kein Falsch
Exekutor, der	Expellant, der; Ex-		an ihm; ohne Falsch
Exempel, das; Exam- plar, das; exempla-	pelanz, die		fälschen; fälschlich
risch	extirpieren; Extir-		Falschmünzer, der
Exemption, die	ation, die		Falssett, das; Falsifikat,
Exequatur, das	Exsudat, das		das; falsifizieren;
Exequien, pl.	extemporieren		Falsum, das
exequieren	extensio		Falte, die; fälteln; fal-
exerzierien; Exercitium,	Exterior, das		ten; gefaltet und
das	extern; Externe, der;		gefalten; fältig
	Externat, das		. . . -fältig (viessfäl-
			tg. sc.)

Falz, der; falzen	Fata Morgana, die	Feld, das; feldeln und	feuerrot; Feuerwehr,
Fama, die	fatigant; Fatigue, die	feldaus	die
Familie, die	Fatum, das	Felscher, der; Feldscherer, der	Feuilleton, das
famillär; Famillarität,	fauchen	Feldpat, der	Fialker, der
· die	faul; faulen; faulzen;	Feldwebel, der	Fiasco, das (machen)
fanios	Faulenzer, der; faulicht; faulig; Fäulnis, die; Faultier, das	Feldzeugmeister, der	Fibel, die
Famulus, der	Faun, der; Fauna, die	Felge (Stadtfelge), die	Fiber (Faser), die
Fanal, der und das	Faust, die; Faustel, das	Felix (m. P.)	Fibrin, das
Fanatiker, der; fau-	Fauteuil, der	Fell, das	Fichte, die
tisch; fanatisieren;	Favorit, der	Felleisen, das	Fichtu, das
Fanatismus, der	Fazen, die, pl.	Felonie, die	Fideikommis, das
Fansare, die	Fayence, die	Fels, der; pl. Felsen;	fidel; Fidelität, die
sangen; du sangst, sing,	febril	Felsen, der	Fidibus, der
gefangen; Fang, der;	Februar, der	Feluke, die	fiduzit!
pl. Fänge (der Raub-	Fechser (Schößling),	Feme (Femgericht), die;	Fieber (Krankheit), das;
vögel)	der	verfemen	fieberkrank; fiebern
Hait, der	sechten; du sitzt, er	Femgericht, das	Fiedel (Geige), die;
Farbe, die; färben;	socht, gesuchten, sucht	Feminimum, das	fiedeln; Fiedler, der
Färber, der	Feder, die; Federfuchs, der; federweiss	Fenster, das	Figur, die; figurant,
Farse, die; farcieren	Fedor, Feoddr (m. P.)	Ferdinand (m. P.)	der; figurieren;
Farinzucker, der	Fehde, die; befehdten	Ferge (Fährmann), der	figürlich
Farn, die; Farmer, der	Fehl, der; ohne Fehl	Ferten, die, pl.	Fktion, die; fiktiv
Farn (Farnkraut), der	fehl; fehlgehen ic.; er	Ferkel, das	Filet, das
Farre (Stier), der	tritt fehl; Fehlbitten,	fern	Fillalkirche; Filliale, die
Färse (junge Kuh), die	die	Ferment, das; fernmen-	Filligran, das
Fasan, der; Fasanerie,	fehlen; Fehler, der	tieren	Filon, der
die	fehlschicken	fern; von fern; Ferne,	Filtor, der und das
Faschine, die; Faschinen-	Fee (Fee), die	die	filtrieren; Filtrum, das
messer, das	feien	Fernambul... Ver-	Film, der; filzen
Fasching, der	Feier, die; feieren	nambul... (holz)	Fimmel, der
Faser, die	Feiertag, der	ferner; fernerhin; fern-	Finale, das
Fasel (Buchtier), der;	Feig, feige; Feigheit, die;	her; fernhin	Finance, die; Finan-
Faselwicht, das	Feigling, der	Feste (am Fuß), die	zen, pl.
Faslelei, die; Faselhaus,	feil; feilbieten; feil-	fertig; fertigen; Fertig-	finanziell
der; faselig; faseln	stehen ic.	keit, die	Findelhaus, das
Faser, die; faserig	Feile, die; feilen	Fes, Feß (Kopfsbe-	finden; fand, gefunden
Fashion (= Mode),	feilschen	deckung), das u. der	findig; ein findiger
die; fashionabel.	Feinsel, das	Fessel, die; fesseln	Kopf
Fask, das; pl. Fässer	fein	fest; festsetzen; fest-	· findig (caus-
Fassade, die	feind, der; jemand(em)	stehen; Festigkeit, die	findig ic.)
fassen; gefasft; faslich;	feind sein; feindfelig	Fest, das; festlich	Findling, der
Fassung, die	feist; Feistheit, Feistig-	Feste, die	Finesse, die
Fassion, die	keit, die	festonieren	Finger, der
fast	Felbel, der	Festung, die	flingieren
fästen; Fästen, das;	Felchen, der	fetieren	Fink, der
Fästen, pl.; Fästnacht,		Fetisch, der	Finne (Finnländer),
die; Fästtag, der		fett; Fett, das	der; finnisch; der
Faszikel, der		Fehen, der	Finnische Meerb-
faszinieren		feucht	usen
fatal; Fatalismus, der;		feudal; Feudalrecht, das	Finnisch, der
fatalistisch; Fatali-			
tät, die			

finster; Finsternis, die	Fleck, der	flügge	Format, das
Hinte, die	Flecken, der	flugs	Formel, die
Gitleanz, der; Gile- fanzet, die	Gliederhaus, die;	Flugsand, der	formell
Glema, die; pl. Glemen	Gliedermisch, der	Fluidum, das.	formen
Girmament, das	Giegel, der	fluktuierten	formidabel
Girmelung, Firmung, die; firmeln und fir- men; Firmling, der	flehen; flehentlich	Flunder, die	formieren
Girn, der	Fleisch, das; fleischig;	flunkern	formlich
Giris, der; girmissen	fleischicht; fleischlich	Fluor, das; Fluores- zenz, die	Formular, das; for- mulieren
Girst (Dach-), der	Fleiß, der; fleißig	Flur, die; Flurschuh, der	forsch; der forschste
Gisch, der	flektieren	Fluß, der; pl. Flüsse;	forschen; Forscher, der
Gistal, der; fistallisch;	flennen	fluktaufwärts; flüssig	Forst (Walb), der;
Gistel, die	flexibel; Flexion, die	Flutschiffahrt, die	Förster, der; Forst- wirtschaft, die
Gittich, der	Glibustier, der	Flutschpat, der	Fort (Festung), das
Gitzen	flichen	flüstern	fort; sofort; und so fort;
Gix; fixieren; Fixstern, der; Fixum, das	Glieder, der	Flut, die; fluten	in einem fort; immer- fort; weiter fort; fort-
flach; Fläche, die	Gliege, die	Foc, die; Kochmast, der	bewegen
Flachs, der; flächen	fliegen; flog, gestlogen	Focus, Fokus, der	Fortbauer, die; fort- dauern
flackern	flichen; floh, geslohen	Föderalist, der; föde- rativ; föderieren	Fortepiano, das
Glacon, das	Fliese (Platte), die	Föhlen, Füllen, das	Fortifikation, die
Gladen, der	Fleißpapier, das	Föhn, der	Fortschrittsmann, der
Glagellant, der	fliegen; floß, geslossen	Föhre (Klefer), die	fortsehen
Glageolett, das	Glimmer, der	Folge, die; demzufolge;	Fortuna (w. B.)
Glagge, die; flaggen	Flink, der	infolge; zufolge; in- folgedessen; in der	fortwährend
flagrant	Glinte, die	Folge; Folge leisten	Forum, das
Glamänder (Wolf);	Flitter, der	folgen; folgendes; im	fossil; Fossil, das; pl.
flämisch, flamändisch	Glocke, die; flockig	folgenden; folgender- mazien; folglich	Fossilien
Glamberg, der	Flor, der	folgern	Goulard, der
Glamingo, der	Flor (Blüte), der	Foliant, der	Gourage, die; souragieren
Glamme, die; flammen	Flora (w. B.)	Folie, die (dienen als)	Goyer, das
Glanbern (Land); flan- drisch	Florescenz, die	Folie (Seite), die	Fracht, die
Glanell, der	Florett (Waffe), das	Folium, das	Frach, der
flanieren	Florett (grobe Seide), der	Folter, die; foltern	Frage, die; fragen, du fragst, du fragtest, gefragt
Glanke, die; flankieren	Florian (m. B.)	fomentieren	fragil
Glasche, die	florieren	Fond (Grund), der	Fragment, das; frag- mentarisch
flatterhaft; flattern	Glossel, die	Fonds (Kapital z.), der	Fraktion, die
flatziert	Glos, das; pl. Glöcke;	Fontäne, die	Fraktur, die
flau; Flauheit, die	flossen; Glößer, der	Fontanell, das	frank; frank und frei
Flaum, der	Glosse, die	foppen	Frank (Münze), der
Glaus, der	Glöte, die; Glötzen;	forsieren	Frankatur, die
Glaus, die;lausen	Glott, der	förderlich	Franken (Volk); fran- kisch
reden	Flotte, die; Flott- wieg	fordern; Förderung, die	frankieren
Glechse (Gehne), die	Glöz, das; Glöggebirge,	fördern; Fördernis,	franko
Glechte, die	das	das; Förderung, die	Frankreich
flechten; du flichtst, du	Gluh, der; fluchen	Forelle, die	Franktreuer, der
flochtest, geflochten,	Glucht, die; flüchten;	Form, die; formal;	
flicht!	flüchtig; Flüchtlings,	Formalismus, der;	
	der	Formalität, die; for- maliter	

Franse, die; fransig	Friede, der; friedlich	frühzeitig	fürwahr
Franz (m. P.)	Friederike (w. P.)	fruktifizieren	Fürwick, Wörwick, der
Franziska (w. P.)	Friedhof, der	Fuchs, der; fuchsen;	Filtwort, das
Franziskaner	Friedrich (m. P.)	fuchsig	Fusel, der
Franzose, der; französisch	Friedrichsdor, der	Fuchsia, die; Fuchsien, das	Füllslier, der; füllslierten; Füllsliade, die
frappant	frieren; fror, gefroren	Fuchsenschwänzer, der	Fusion, die
frappieren	Fries, der	Fuchtel, die; fuchteln	Fuß, der; zu Fühe;
Fratz, der; gefräsig	Frieseliebe, das	Fuder, das	Fuß fassen; Fußlang;
fraternisieren	Frieseln, die, pl.	Fug, der; mit Fug und Recht	drei Fuß lang; Fußhoch
Fratz, der	Friesen (Volk); Friesland (Land)	Fuge, die; flügen; filglich	fühen
Fraze, die	Frikassee, das; fritieren	Fuge (Musik), die	Fuhgänger, der
Frau, die; Fräulein, das	Frisktion, die	frisch; frischweg; von frischem	Fuhpsad, der
frech; Frechheit, die	frisch; frischweg; von frischem	Führe, die; führen; Führerlohn, der; Führwerk, das	Fuhstapfe, die
Fredegunde (m. P.)	Frisleur, der; fresseten	Fülle, die; in Fülle haben; füllen	futill
Fregatte, die	Frist, die; fristen	Füllen, Fohlen, das	Futter, das
steiz; freiheraus; im Freien; einen freihalten; freigeben; freilassen	Frisur, die	Fulminant; fulminieren	Fütteral, das
Freibeuter, der	Fris (m. P.)	Fund, der	Futurum, das
freien; Freier, der	frivol; Frivolität, die	Fundament, das; fundamental; fundamenteren	G
freigebig	froh; fröhlich; frohlocken	Funder	Gabe, die
Freigelassene, der	fromm; Frömmigkeit, die	fünf; es schlägt fünf; eine fünfel Meile; ein Fünfet; vier fünfel des Ganzen	Gabel, die
Freim (Freifrau), die	Fromme (veraltert), die; zu Nutz und Frommen	fünfertigen	Gabriel (m. P.)
freilich	Fron(e), die; Frondienst, der; frenen; frenen	Gage, die	
Freimaurer, der	Fronfeste, die	gaffen	Gähnen
Freimut, der; freimüsig	Fronleichnam, der	Gala, die	
Freihoße, Freihaß, der	Front, die	Galan, der; galant; Galanterie, die	
Freischär, die	Frontispice, das	Galeere, die	
freisprechen	Frosch, der; Froschlaich, der	Galeone, Gallone, die	
Freistatt, Kreistätte, die	Frost, der; frostig; frosteln	Galerie, die	
Freitag, der	frotzieren	Galgen, der	
freizügig	Frucht, die; fruchtbar	Gallida (Land)	
fremd; Fremde, der; Fremde, die; fremdländisch; Fremdling, der	frugal	gälisch (Volk)	
frequent; frequentieren; Frequenz, die	früh(e); früh(e)sten; am früh(e)sten; mit dem früh(e)sten; frühmorgens, morgens früh; morgen früh	Galle, die; gallig; vergällen	
Fresco, das; pl. Fresken	früh(e)sten; mit dem früh(e)sten; frühmorgens, morgens früh	Gallerte, die	
fressen; du fristest (frisht)	früh(e); früh(e)sten; am früh(e)sten; mit dem früh(e)sten; frühmorgens, morgens früh	Gallier (Land); Gallier, der; gallikanisch	
fratz, gesessen, friß	früh(e); morgen früh	Galliniathlas, der	
Frett, das; Frettschen, das	Fröhle, die; in der Fröhle	gallisch	
Freude, die; freuen(sich)	Frühjahr, das	gallissieren (Wein)	
Freund, der; jemand freuen sein; freundlich	Frühling, der	Galmei, der	
Frevel, der; frevelhaft; freveln; Frevler, der	Frühstück, das; frühstücken	Galon, der; galonieren	
Fridolin (m. P.)	Furt, die	Galopp, der; galoppieren; Galoppade, die	

Galoche, die	Gastronomie, die	Geburt, die; gebürtig	gegenseitig
galvanisch; Galvanismus, der; Galvano-	Gastwirt, der	Gebitsch, das	Gegenteil, das
plastit, die	Gatte, der; Gattin, die	Ged, der; gedehnt	gegenüber; gegenüber-
Gamache, die	Gatler, das	Gedächtnis, das; ge-	stellen
Gambe, die	Gattung, die	dächtnismäßig	Gegenwart, die; gegen-
Gambinus (m. B.)	Gau, der	Gedanke, der	wärtig
Gang, der; gangbar	Gaud, der	Gedärn, das, gew. pl.	gehabten (sich)
gang und gäbe	Gaudheit (Pflanze), der	Gedeck, das	Gehalt, der und das
Gängelband, das;	Gaudium, das	gedeihen; du gedeihst,	geharnischt
gängeln	Gaukeli, die; gaukeln;	gedieh, gediehen; Ge-	Gehäuse, das
Gans, die; Gänsechen	Gaukler, der	deihen, das; gedeihlich	Gehäge, das
Gänserich, der	Gaul, der	Gedicht, das	geheim; geheimhalten;
Gant, die; vergantnen	Gaumen, der	gediegen; Gediegenheit,	im geheimen; ins-
ganz; im ganzen; im	Gauner, der; Gaunerei,	die	geheim
großen ganzen; das	die	Gedinge, das	Geheimerat, der; Ge-
Ganze; das grosse	Gaze (feines Gewebe),	Gebränge, das	heimnis, das
Ganze; gänzlich	die	gedrängt; gedrungen	Geheiß, das
gar (lochen)	Gazelle, die	Geduld, die; gedulder	gehen; du gehst, ging,
gar; gar nicht; gar	Gebäck (Backware), das	(sich); geduldig	gegangen
nichts; ganz und gai	Gebälf, das	Geest (Sandland), die	Gehenk, das
Garant, der; Garan-	Gebärde, die; gebärden	Gefahr, die; Gefährde	gehener
tie, die; garantieren	(sich)	(Gefahr), die; ge-	Gehilfe, Gehilfe, der
Garaus, der (machen)	gebaren (sich)	fährden; gefährlich;	Gehirn, das
Garbe, die	gebären; du gebierst, ge-	Gefährt (Wagen), das	Gehöft, das
Garon, der	bärt, geboren, gebier!	Gefährte (Begleiter),	Gehölz, das
Garde, die	Gebäude, das	der	Gehör, das
Garderobe, die; Gar-	Gebelser, das	Gefälle, das	gehören
derobier, der	geben; du gibst, er	Gefallen, der; gefallen,	gehört
Gardine, die	gibt, du gabst, gib!	gefährlich	gehorsam; Gehorsam,
Gardist, der	Gebet, das	Gefangene, der; Ge-	der
gären; es gor u. gärte,	Gebhard (m. B.)	fängnis, das	Gehilfe, Gehilfe, der
gegoren und gegärt	Gebiet, das; gebieten	Gefäß, das, pl. Gefäße	Geier, der
Garküche, die	Geblinde, das	gefäßt	Geifer, der
gärtnerien	Gebirge, das; gebirgig	Gefecht, das	Geige, die
Garnison, die; garni-	Gebiß, das	gefekt	geil
sonieren	Gebläse, das	Gefiedel, das	Gessel (Bürge), der
Garnitur, die	geblümpt	Gefieder, das; gefiedert	Geiser (heisse Spring-
garrotieren	Geblüt, das	Gefilde, das	quelle), der
garstig	Gebot, das	Geflecht, das	Geiß, die; Geißböd, der
Garten, der; Gärtner	Gebrau, das	geflekt	Geizel (Weitsche), die;
Gas, das, pl. Gase;	Gebräuch, der; gebrau-	geschlissen, geschlissentlich	geizeln; Geizler, der
gasig	chen; gebräuchlich	Geflügel, das	Geist, der; geistlich;
Gäsch, der	gebrüchen; es gebricht;	Geflüster, das	Geistliche, der
Gäsel, Ghasel, das	es gebrach	Gefolge, das	Geiz, der; geizen; gei-
Gasometer, der und das	Gebrechen (Fehler), das;	gefräzig	zig; Geizhals, der
Gasse, die; Gäßchen	gebrüchlich	Gefreite, der	Gellüst, das
Gassenhauer, der	Gebrechten, das	gefrieren, gefroren	Gelöse, das
Gast, der; Gasterei, die;	Gebrüder, die, pl.	gefährig	Gekräuze, das
gastieren; Gastmahl,	Gebüll, das	Gefühl, das	Gekröse, das
das; gastlich	Gebühr, die; gebühren;	Gegend, die	Gelächter, das
gastlich	gebührrendermachen;	gegen; gegeneinander	Gelag, Gelage, das
	gebührlich	Gegenfüßer, der	Gelahrtheit, die

Gelände, das	Gemechel, das	Genuß (das Genießen),	gering; nicht im gerin-
Geländer, das	Gemme, die	der; pl. Genüsse	sten; geringachten;
gelangen	Gemse, die; der Gemsh-	Geodäste, die; geodä-	geringschäben;
Geläß, das	bod	tisch	geringselig; gering-
gelassen; Gelassenheit	Gemürmel, das	Geognosie, die; Geo-	schäbig
Gelatine, die; gelatinös	Genüsse, das	gnost, der; geognostisch	gerinnen; gerann, ge-
geläufig	Gemüt, das; gemütlisch	Geograph, der; Geo-	rönne, geronnen
Geläute, das	genant (genierend)	graphie, die; geo-	Gerinnsel, das
gelb; das Gelbe im Ei	genau	graphisch	Gerippe, das
Geld, das	Gendarmi, der; Gen-	Geolog, der; Geologie,	Germane, der; Ger-
Gelee, das	darmerie, die	die; geologisch	manien (Land); ger-
gelegenlich	Genealogie, die	Geometri, der; Geo-	manisch; Germanist,
gelehrig	genehm; genehmigen	metrie, die; geo-	der
gelehrte; ein Gelehrter	General, der	metrisch	gern(e); Gernegroß,
Geleise, das; Gleis, das	Generale, das; gene-	Georg (m. P.)	der
Geleit, das; geleiten	ralisieren	Georgine (Pflanze), die	Geröll, das
Gelenk, das; gelenkig	Generalität, die	Gepäck, das	Gerste, die
Gelichter, das	Generalstab, der	Gepflogenheit, die	Gerie, die
gelnub, gelnude	Generation, die	Geplänkel, das	Gertrud (w. P.)
gelingen; gelang, ge-	generell	Geplärr, das	Geruch, der
gellsipel, das	generös; Generosität,	Geplätzcher, das	Gerücht, das
gellen	die	Gepräge, das	geruhen
geloben; Gelöbnis, das	genesen; er genest, genas,	Gepränge, das	Gerümpel, das
Gelobte Land, das	genenein; genesel	Geprassel, das	Gerümpel, das
gelt?	genetisch	Ger (Wurfspiel), der;	Gerundium, das
gelt, gelle Kuh	Genitiv, Genitiv, der	Gerstange, die	Gerüst, das
Gelte (Gefäß), die	genial; Genialität, die	gerade; geradeaus; ge-	Gesamtheit,
geltet; er gilt, galt,	Genit, das	radehin; geradezu;	die; insgesamt
gälte, gegolten	Genie, das; pl. Genies	geradeswegs; fünf	Gesandte, der; Ge-
Geltung, die	genieren	gerade sein lassen	sändlichkeit, die
Gelübbe, das	genießen; genoß, ge-	Geradheit, die	Gesang, der
Gelüst, das; gelüsten	nossen	geradlinig	Gesäß, das
Gemach, das	Genitiv, Genetiv, der	Geranium (Pflanze),	Geschäft, das
gemäch; allgemäch; ge-	Genius, der; pl. Genien	das	geschehen; geschieht, ge-
mächtlich	Genoß, Genosse, der	Gerant, der	schah, geschehen
Gemahl, der; Gemah-	Genovesa (w. P.)	Gerät, das	gescheit
lin, die	Genre, das; Genre-	geraten; du gerätest,	Geschenk, das
Gemälde, das	maler, der	geriet; geraten	Geschichte, die; ge-
Gemäß, das	gentil	Geraterwohl; aufs Ge-	schichtlich
gemäß; demgemäß;	Gentleman, der	ratерwohl	Geschick, das; geschickt
zeitgemäß	genug; genug Gutes,	Gerätschaft, die	= (befähigt)
Gemauer, das	Gutes genug; genug-	geraum; geräumig	Geschiebe, das
gemein, der Gemeine	tun	Geräuß, das	Geschirr, das
(Soldat); ein Ge-	Genüge, die; zur Ge-	gerben; Gerber, der	Geschlecht, das
meiner; gemeinsam	nüge; Genüge leisten	gerecht; Gerechtigkeit,	Geschmac, der
Gemeinderat, der	genügen	die; Gerechte, die	Geschmeide, das
Gemeine, Gemeinde, die	genugsam (genug); ge-	Gerede, das	geschmeidig; Geschmei-
gemeinhinlig	nugsam (anpruchs-	gereizt	digkeit, die
Gemeinplatz, der	los)	Gerhard (m. P.)	Geschmeiß, das
Gemeinde, das; Ge-	Genugtuung, die	Gericht, das; gerichtlich	Gednatter, das
mengiel, das	Genus (Geschlecht), das;	Gerichtsvollzieher, der	geschniegelt
	pl. Generier	gerieren	Geschöpf, das

Geschoß, has; Erbgesc- schoß, das	gestern; gestern abend;	Gewerl, das	Girondist, der
Geschluß, das	vorgestern; gestrig	Gewicht, das; gewichtig	girren
Geschwader, das	gestikulieren; Gestiku- lation, die	gewiegt	Gisch, der
Geschwätz, das	Gestern, das; gestirnt	gewillt	Gitter, das
geschweige	(Himmel); breitge- stirnt (mit breiter Stirn)	Gewinde, das	Glacehandschuh, der
geschnwind; Geschwin- digkeit, die	Gesträuch, das	Gewinn, der	Glacis, das
Geschwister	gestreift	gewinnen; gewann, ge- wonnen	Glanz, der; glänzen
Geschworene, der	gestreng	Gewinkel, das	Glas, das; pl. Gläser;
Geschwülst, die	Gestrüppe, das	Gewinst, der	zwei Glas Bier; Glä- ser, der; glasig; gläsern;
Geschwür, das	Gestus, der; pl. Gesten	gewiß; ein gewisser;	glasieren; Glasur, die
Geselle, der; gesellen (sich); gesellig; Ge- selligkeit, die; Ge- sellschaft, die	Gestütze, das	nichts Gewisses; ge- wissersmaßen	glatt; Glätte, die; Glatt- eis, das; glätten; glatt- weg; glatzlängig;
Gesenk, das	Gefuch, das	Gewissen, das; ge- wissenhaft	Glaube, die; Glaykops, der
Gesetz, das; gesetlich;	gesund; Gesundheit, die	Gewißheit, die	Glaube, der; glauben
Gesetzgeber, der	Gefäsel, das	Gewitter, das	Glaubersalz, das
gesetz; gesetzenfalls und gesetzten Falls	getigert	gewißigt	gläubig; Gläubige, der
Gesicht, das	Geföse, das	Gewoge, das	gleich; meinesgleichen;
Gesims, das	Getränk, das	gewogen; Gewogenheit,	ohnegleichen; glei-
Gesinde, das	Getreide, das	gewöhnen; Gewöhnheit,	chermachen; gleicher- weise; Gleisches mit
Gesindel, das	getreu; getreulich	gewöhnt; Gewöhnung,	Gleichem vergelten;
gesinnt; übergesinnt;	Getriebe, das	die	gleich und gleich ge- setzt sich gern; ins
Gesinnung, die	getrost; getrostten (sich)	Gewölbe, das	gleiche bringen;
gesittet	Gefümmel, das	Gewölk, das	gleichwohl
gesonne (sein)	Geuse, der	Gewühl, das	gleichen (= gleich sein);
Gespan (Gefährte), der	Gevatter, der	Gewürm, das	gleich, geglichen; (=
Gespann (Pferde ic.), das	Geviert, das	Gewürz, das	gleichmachen), gleich- te, gegleicht
gespannt	Gewächs, das	Geziefer, das	Gleicher (Aquator), der
Gespenst, das; gespen- stisch	gewahr werden	geziemien	gleichfalls
Gespiele, der	Gewähr, die	geziert	Gleichgemicht, das
Gespinst, das	gewahren (erkennen)	Gezückt, das	gleichgültig
Gespsons, der	gewähren (bewilligen)	Gewitzscher, das	gleichkommen; gleich- machen; gleichstellen
Gespott, das	gewährleisten; Gewähr- leistung, die	Gicht, die; gitatisch	Gleichmaß, das
Gespräch, das	Gewahrsam, der	Giebel, der	Gleichmut, der; gleich- mütig
gesprankelt	Gewährschaft, die; Ge- währsmann, der	Gier, die; gierig	gleichnamig
Gestade, das	Gewalt, die; gewaltig;	glezen; goß, gegossen	Gleichnis, das
Gestalt, die; vergestalt;	gewaltsam	Gift, das; giftig	gleichschenklig
folchergestalt; ge- stalten	Gewand, das	Gigant, der; gigan- tisch	gleichseitig
geständig; Geständnis,	gewandt; Gewandtheit,	Gilde, die	gleichwertig
das	die	Gilet, das	gleichwohl
Gestank, der	Gewandung, die	Gimpel, der	Gleis, das; das Ge- leise; entgleisen
gestatten	gewärtig	Ginster (Pflanze), der	Gleisner (Heuchler), der
Geste, die	Gewässer, das	Gipfel, der; gipfeln	gleissnerisch
geslehen	Gewebe, das	Gips, der; gipsen	
Gestell, das	Gewehr, das	Giraffe, die	
	Geweih, das	Giant, der; girlieren;	
	Gewerbe, das; gewerb- lich	Giro, das	

gleichen (Glänzen)	Gorilla, der	Graphit, der	Grille, die
gleiten; glitt, geglitten	Gosse, die	Gras, das; Gräschchen	Grimasse, die
Gleischer, der	Gote, der; gotisch	grasen; grasig	Grimm, der; grimm;
Glied, das; gliedern;	Gott, der; Gottheit, die	Grasmücke, die	grimmig
Gliedmaßen, die, pl.	Gottfried (m. P.)	gräß; gräßlich	Grind, der; gründig.
glimmen, glomm, ge-	Gotthard (m. P.)	grässieren	grinsen
glommen	Gottbold (m. P.)	Grat (Bergrücken),	Grippe, die (Krankheit)
Glimmer, der	göttlich	der; Rückgrat, der	grob; Grobian, der;
Glimpf, der; glimpflich	Gottlieb (m. P.)	Gräte (Fisch-), die	groblich
glitschen	gottlob!	Gratiale, das	Grog, der
glitzern	Gottschall (m. P.)	Gratias (Dankgebet),	Groll, der; großen
Globus, der; pl. Glo-	gottselig	das	Gros (12 Dutzend), das
buisse und Globen	Göcke, der; Gözendienst,	Gratifikation, die	Gros (Hauptmasse),
Glocke, die; Glöckner,	der	gratis	das
der	Gourmand, der	Grattier (Gemse), das	Groschen, der
Glorie, die; glorifi-	goutieren	Gratulation, die; gra-	groß; groß und klein;
zieren; Gloriotole, die;	Gouvernante, die	tulieren	eines Großes; im
glorios; glorreich	Gouverneur, der	grau; gräulich	großen und ganzen;
Glossar, das	Gouvernement, das	Graupe, die	großenteils; Fried-
Glosse, die	Grab, das	Graus (Schreden), der	rich der Große
glozen	graben, grub, ge graben	grauflam	Großbritannien
Glück, das; glücklich	Graban, der	grauen	(Land)
Glücke, die; Glückselige	Grabinal, das	Graumacke, die	Großeltern
die; glüden; glücken	Grabigkeit, das	Graveur, der; gravieren	Großherzogtum, das
glückselig	Grabstichel, der	Gravität, die; gravi-	Großist, der
Glückspilz, der	Grab, der; drei Grab;	tätisch.	Großmut, die
glühen; Glut, die	... - grabig (hoch-	Gravitation, die; gra-	großsprechen; Groß-
Glycerin, das	grabig &c.)	vitieren	sprecher, der
Glyptit, die	Gradation, die; gra-	Grazie, die; Grazien	Großtat, die
Glyptotheke, die	dieren; Grabierwerk,	pl. die (Huldgöttern-	großtun
Gnade, die; gnädig	das	nen); graziös	Großvezier, der
Gneis, der	graduell; graduieren	gräzieren; Grätzis-	grotesk
Gnom, der	Graf, der; Gräfin, die;	mus, der;	Grotte, die
Gnome, die (Denk-	Graffshaft, die	Gregor; gregorianisch	Grube, die; grübeln
gnomisch)	Gral, der	Greif, der	Grust, die
Gnostiker, der; gnostisch	Gram, der	greifen, griff, ge griffen	Grummet (Spätheu),
Gnu, das	gram; gram sein	greinen	Gruft, das
Gockelhahn, der	grämen (sich); grämlich	Greis, der; Greissn, die	grün, im Grünen
Gölb, das; golden	Gramm, das	grell	Grund, der; zu Grunde
Göldammer, der	Grammatik, die; gram-	Grenadier, der	(zugrunde) richten,
Golf, der	matikalisch; gram-	Grenze, die; grenzen	gehen
Golgatha (Ortslichkeit)	matisch	Greuel, der; greulich	Grundel, die
Goliath (m. P.)	Gran, das und der	(Greuel erregend)	grundel; gründlich;
Gomorra (Ort)	Granat (Stein), der	Griebe, die	grundieren
Gondel, die; Gondeller	Granatapsel, der	Griebs (Kernhaus), der	Gründling, der
und Gondolier, der	Granate, die	Griech, der; griechisch	Gründonnerstag, der
Goniometer, der und	Grandezza, die	Griesgram, der; gries-	Gründisk, der
das	grandios	grämig	Grundsab, der
gönnen; Gönner, der	Granit, der	Grieh, der; Griehmehl,	Grünspan, der
gordisch; gordischer	Granne, die	das	grünzen
Knöten	granulieren; granulos	Griff, der	Gruppe, die; grup-
	Graphit; graphisch	Grissel, der	pieren

Gruß (Schritt), der
 gruseln
 Gruß, der; grüßen
 Grüße, die
 Grüno, der
 Gouvernium, das
 guden; Gudlasten, der
 Guerilla, die; Gueril-
 latrieg, der
 Guido, der
 guillochieren
 Guillotine, die
 Guinee, die
 Guirlande, die
 Guitarre, die
 Gulden, der
 Gölle, die
 gültig
 Gummi, der
 Gummigut, das
 Kunst, die; zu jemandes
 Gunsten; zugunsten
 günstig; Günstling,
 der
 Günther (m. B.)
 Gürge, die
 Gurke, die
 Gurt, der
 Gürtel, der
 Guss, der
 Gustav (m. B.)
 gustieren
 gut; zum guten aus-
 schlagen, wenden; im
 guten sagen; zu gut
 haben; zu gute hal-
 ten; guttun; gut-
 heitzen; gutschreiben
 Gut, das
 Gutachten, das
 Gutbünen, das
 Güte, die; güttig; gilt-
 lich
 Guthaben, das
 Gutheizung, die
 Guttapercha; die
 guttural; Guttural,
 der
 Gymnastik, der; Gym-
 nasiuni, das
 Gymnastik, die; gym-
 nastisch

Haag, der (Stadt)
 Haar, das; das Härchen
 Haardt (Gebirge), die
 haarig
 Haarröhrchen, das
 Habe, die; Habund Gut
 Habeauscorpusalit, die
 Habenichts, der
 Haber, Haser, der
 Habicht, der
 habilitieren (sich)
 Habit, das
 habituell
 Habitus, der
 Habsburg.
 Habselfigkeiten, die, pl.
 Haché, Haschee, das
 Hacienda, die
 Hacke, die
 Hackbrett, das
 hachen (hauen)
 Haken am Fuß, der
 Häderling, der
 Häcksel, der und das
 Hader, der; hadern
 Hades, der
 Hafen (für Schiffe und
 zum Kochen), der
 Haser, Haber, der
 Hass, das
 Hasner (Löpfer), der
 Haft (Halten, Spange)
 der; Hafte, die
 Haft (Gesangenschaft),
 die
 Hag, der
 Hagebüche, die
 Hagebutte, die
 Hagedorn, der
 Hagel, der; hageln
 hager
 Hagesfötz, der
 Häher, der
 Hahn, der; Hähnchen
 Hahnrei, der
 Hahnischrei, der
 Hai, Haifisch, der
 Hajn, der
 häkeln; Häkelarbeit
 Haken, der; das Hätkchen

hällig; häklig
 halb; dreiunbeinhalb
 Pfund; dritt(e) halb;
 anderthalb
 halber; ehrenhalber;
 der Ehre halber
 halbfrau
 Halbhheit, die
 halbieren
 Halbjahr, das
 halbpart
 Halbseid, die
 halbwegs
 halbwüchsig
 Halde, die
 Hälste, die
 Halster, der und das
 Hall, der; hallen
 Halle, die
 Halleluja(h), das
 hallo! Hallo, das
 Hallucination, die
 Halm, der
 Hals, der; Halsluch, das
 Halse, die
 halsstarrig
 Halt, der; halt!
 halten, du hältst, hielt,
 gehalten
 ... -haltig (eisen-
 haltig sc.)
 Halunkie, der
 Halurgie, die
 Hamadryade, die
 Hamen, der
 hämisch
 Hämling, der
 Hammel, der
 Hammer, der; hämmern
 Hämorhoiden, die, pl.
 Hampelmann, der
 Hamster, der
 Hand, die; Händchen;
 zwei Hand groß;
 rechter, linker Hand;
 unter der Hand;
 Hand anlegen; zu-
 handen; vorüberhand;
 abhanden; überhand;
 vorhanden; aller-
 hand; handhaben;
 handgemein werden

Handel, der; handeln;
 Händler, der; Hand-
 lung, die; handels-
 einig (handelsbein)
 handfest; Handfeste, die
 handgreiflich; Hand-
 griff, der
 Handhabe, die; hand-
 haben
 Handlanger, der
 Handschuh, der
 Handvoll, die
 Handwerk, das
 Hanf, der; hänsen
 Hänsling, der
 Hang, der
 hangen, du hängst, hing,
 gehangen
 hängen, du hängst,
 hängte, gehängt
 Hanne, Hannchen,
 (m. B.)
 Hannibal (m. B.)
 Hannover (Land), han-
 noverisch
 Hans (m. B.); Häns-
 chen
 Hansa, die; Hansa- und
 Hansestadt
 Hanseat, der; hansea-
 tisch
 hänseln
 Hanswurst, der
 hanzieren; Hantierung,
 die
 hapern
 haranguieren
 Hard (langes a) und
 Hart (Bergwald)
 Harem, der
 hären (von Haar)
 Häresie, die; Häretiker,
 Harsze, die; Hartenst,
 der; Harsner, der
 Harlekin, der
 Harm, der; härmen
 (sich)
 Harmonie, die; har-
 monik, die; Harimo-
 nika, die; harmonisch;
 Harmonium, das
 Harn, der

Harnisch, der	halten; du hältst haus	Hölde, der; Helden-	Hellios (m. B.)
Harpine, die; harpu-	haushälter, der	tum, das; Heidlin,	Helioskop, das
nieren	hausierer; Hausrer, der	die; heidnisch	Heliotrop, das
Harpie, die	Häusler, der	Heidelbeere, die	hell; hellblau; hellrot
harren	häuslich	Heidschnude, die	Hellas (Land)
hart; Härte, die; här-	Hausmeier, der	Heiduck, der	Helle (Helligkeit), die
ten; hartnäckig	Hausrat (Gérat), der;	heikel, heilig	Hellebarde, die
Harriegel, der	Hausgerät, das	Hell, das; heilig; heil	Hellene, der (Volk);
Haruspex, der	Hausse, die	Heiland, der	hellenisch
Harz, das	Hausfuchung, die	heilen; hellbar; heilsam	Heller, der
Harz (Gebirg), der	Hausstier, das	heim; heimführen;	Hellespont (Meer), der
Hazard, Hazard, das;	Hauswurz, die	helmischen; heim-	Helm, der
Hazardspiel, Hazard-	Hauszins, der	suchen	Heloise (w. B.)
spiel, das	Haut, die; häuten; häufig	Heim, das	Helote, der; Héloten-
Haschec; Hatché, das	Hautevolee, die	Heimat, die; heimatlich	tum, das
haschen; Häschter, der	Hautrelief, das	Heimchen, das	Helvetia (Land)
Hase, der; Häschter, das	Havarie, die	heimisch (angesessen)	Hemd, das
Hasel (Strauß), der	Havelock, der	Heimkehr, die	Hemisphäre, die
Haselhuhn, das	Hazard, Hasard, das;	heimleuchten	hemmen; Hemminis, das
Haselnuß, die	hazarddieren, hasar-	heimlich (geheim);	Hengst, der
Hasenzug, der	dieren	Heimlichkeit, die	Henkel, der
Hasenpanier, das	Hebamme, die	Heimlichkeit, die; heim-	henken; Henker, der
Hasenscharte, die	Hebel, der	tiltisch	Henne, die
Haspel, der; haspeln.	heben, er hebt, hob, ge-	heimwärts	Henriette (w. B.)
Haz, der, des Hasses;	heben	Heimweh, das	Septachord, das
hassen, hafte, gehabt;	Heber, der	Hein; Freund Hein	Heraldik, die; Hera-
häßlich	Hebräer, der; hebräisch	Heinrich, Heinz (m. B.)	bäder, der
Hast, die; hastig	Hechel, die; hecheln	Heinzelmännchen, das	heran; heraus; heraus;
hätscheln	Hecht, der	Heirat, die; heiraten	herüber
Hatschler, der	Hecke, die	heisal heisal	Herauch, der
Haube, die	Hedal	heischen	herausgeben
Haubitz, die	Hede (Werg), die	heiser; Heiserkeit, die	herb; Herbhheit, die
Hauch, der; hauchen	Heberich, der	heiß; heißer	Herbarium, das; pl.
Hauderer, der; haudern	Hebschra, die	heissen (nennen und ge-	Herbarien
Hauke (Hacke), die	Hedwig (w. B.)	nannt werden), heiß,	Herberge, die
hauen, du haust, hieb,	Heerr, das	geheißen	Herbst, der; herbstlich
gehauen	Heerbann, der	Heißhunger, der	Herchyner Waldf (Ge-
Hause, der und Hau-	Heerschar, die	Heißsporn, der	bürg)
sen; zuhauf; häuseln;	Heße, die; hefig	heiter	Herd, der
häufig	Heft, das; heften	heizen; Heizer, der	Herde, die
Haupt, das; zu Häup-	Heftel, die; hefteln	Heilate (w. B.)	hergebrachtermaßen
ten; häuptling	Heftpflaster, das	Helatombe, die	Hering, der
Häuppling, der	Hege, die; Hege und	Heftnar, der	Herkules (m. B.); her-
Hauptmann, der	Pflege	Hettiker, der; hettisch	katisch
Hauptstadt, die	Hegemonie, die	Hefto... (Liter ic.)	Herkunst, die
Haus, das; hausen	hegen	Hector (m. B.)	Hermannab, die
hausbaden	Hehl, das;lein Hehl	Heib, der; Heldenmut,	Hermann (m. B.)
hausen (Stör), der	baraus machen	der	Herme, die
hausflur, der	hehlen; Hehler, der	Helena, Helene (w. B.)	Hermelin, das
Hausgerät, das	ehr (erhaben)	helfen, du hilfst, half,	Hermeneutik, die; her-
Haushalt, der; haus-	Heide, die; Hebelkraut,	geholfen, hilf! Hesser,	meneutisch
	das	der	hermetisch

hernach; hernieder	Hierophant, der	hoch; höher; höchste;	Höder (Händler), der;
Heroide, die	hiesig	höchstens; aufs höch-	Hökerin, die
Heroine, die	Hifthorn, das	ste; hoch und nied-	Hofiuspolus, der
heroisch; Heroismus, der	Hildebrand (m. B.)	rig (nieder)	hold; holdselig
Herold, der	Hildegard (w. B.)	hochachtet	Holber (Holunder), der
Herönsbrunnen, der	Hilfe, Hülfe, die	Hochehr würden	holen
Heros, der	Himbeere, die	Hochgeboren (Titel)	holla!
Herr, der	Himmel, der	hochgradig	Holland (Land); hol-
herrgott, der	himmlau; himmel-	höchlich	ländisch
herrisch; herrlich	wärts	hochmögend; als Titel:	Hölle, die; höllisch
Herrnhut (Ort)	Himmelsfahrt, die	Hochmüt, der	Holm, der
Herrschaft, die	hin; hingehen; der Hin-	hochnotpeinlich	holperig und holpericht
herrschen; Herrscher, der	und Herweg	Hochosen, der	Holunder, der
Herweg, der	hinauf	hochschähen	Holz, das; pl. Holzer;
Herz, das; herzen; her-	hindern; Hindernis, das	Hochstapler, der	holzern; holzig
zig; herzlich	Hindin (Hirschküh), die	Hochton, der	Holzsheit, das
Herzog, der; Herzogtum,	Hindu, der	Hochverrat, der	Homer; homerisch; die
das	hinfällig	Hochwohlgeboren	Homerischen Gedichte;
Hesperiens (Land)	hinken	(Titel)	aber: ein homerisches Gelächter
Hessen; hessisch	hinnen; von hinten	Hochwürden (Titel)	Homiletik, die; Homilie
Heitare, die	gehen	Hochzeit, die	homogen; Homogenität,
heterodox	Hinsticht, die; hinsticht;	hocken	die; Homogenität, die
heterogen	hinstlichtlich	Höcker (Buckel), der	homolog
Hetman, der	hintan; hintansehen	Hodegetik, die	Homonym, das
Hebe, die; heben	hinten; hinter	Hof, der; das Höfchen;	Homopath, der; Ho-
Heu, das; Heuernte, die	hinterbliebenen, die, pl.	Hofmann, der	mopathie, die
Heucheler, die; heu-	hinterdrein, hintendrein	Hoffart, die; hoffärtig	honest
heeln; Heuchler, der	Hinterhalt, der	hoffen; hoffentlich; Hoff-	Honig, der
heuer (in diesem Jahr)	Hinterlist, die	nung, die	Honigtau, der
heulen	hinterlücks	höfieren	Honneur, das; pl. Hon-
heurig (diesjährig)	Hintersäß, Hintersasse,	höfisch; höflich	neurs (machen), die
Heuristik, die	der	Höfling, der	Honorar, das
Heuschrecke, die	Hinweg, der	Hofrat, der	Honoratoren, die, pl.
heute; heutzutage; heute	Hinz (m. B.)	Hofschranze, der und die	honorieren
abend; heutigestags	Hippe, die	Hofstaat, der	honorig
Herzeder, das	Hippodrom, der	Höhe, die	Hopfen, der
Hexagon, das; hexa-	Hippogryph, der	Höheit, die	hopfen
gonal	Hippolyt (m. B.)	Hohelied, das, oder das	Hora, die; pl. Horen
Hexameter, der	Hippopotamus, der	Höhe Lied	Horaz, Horatius (m. B.)
Hexe, die; hexen;	Hirn, das	Hohenstaufen (Ge-	horchen
Hexerei, die	Hirsch, der	schlecht)	Horde, die
Hiatus, der	Hirschchröter, der	Hohenzollern (Ge-	hören; hörig; berhörige
Hidalgo, der	Hirschiheimer, der	schlecht)	Hörenlagen, das
Hieb, der	Hirte, die	Hohenpriester, der	Hörigkeit, die
hienieden	Hirt, der; Hirten, die	hohl; Höhle, die;	Horizont, der; hori-
Hierarchie, die; hierar-	hissen	höhlen	zontal
chisch	Historie, die; Historio-	Hohlmash, das	Horn, das; pl. Hörner;
hieratisch	graph, der; historisch	Hohn, der; höhnen	hörnern
hierauf; hierherwärts;	Hizé, die; hizig	hohnlachen	Hornblendé, die
hieroris; hierzulande	hol hohol	hohnsprechen; er sprach	Hornisse, die; pl. die
Hieroglyphe, die	Hobel, der; hobeln	mir hohn	Hornissen
Hieronymus (m. B.)	Hoboe, die; Hoboist, der		

Hornist, der	Hund, der; hündisch	Hypertrophie, die	Illustration, die; illu-
Hörnung(Februar), der	hundert; hundertstel;	Hypocondrier, der; Hy-	strieren
Horoskop, das	hundertmal; zwei-	pochondrie, die; hy-	Illyrien (Land); illy-
horrend; horrisbel	hundert, das (volle)	pochondrisch	risch
Hort, der; horsten	Hundert; vom Hun-	Hypotenuse, die	Iltis, der, des Iltises,
Hort, der	deristen ins Tau-	Hypothet, die; hypo-	pl. Iltise
Hortensie, die (w. P. und	sendste kommen	thekarisch	imaginär
Pflanze)	Hundsfott, der	Hypothese, die; hypo-	Imbiss, der, des Imbisses,
Hortkulur, die	Hundslage, die, pl.	thetisch	Imbisse
Hose, die, gew. pl. Hosen	Hundsmut, die	Hysterie, die; hysterisch	imitieren; Imitation,
hosianal das Hosianina	Höhe, der; Hünengrab,		die
Hospitäl, das	das		Imfer (Bienenzüchter),
Hospitant, der; hos-	Hunger, der; Hunger-		der
pittieren	leider, der; hungrig;		immanent; Immanenz,
Hospitz, das	hungern	Zambus, der; iambisch	die
Holpodar, der	Hunnen (Volk)	Ibis, der	Immanuel (m. P.),
Hostie, die	hunzen	Ichneumon, der	Emanuel
Hotel, das	hüpfen	Icthyosaurus, der	Inmateriell
hott!	Hürde, die	Iba (w. P.)	inmatrkulieren; In-
Hottentott(e), der	hurral	Ideal, das; ideal;	matrikulation, die
hul huhl	hurtig	idealiseren; Idealist,	Imme, die
hul! hühl	Husar, der	der; Idealität, die	Immediat... (gelich)
hüben; hüben und	huschen	Idee, die; ideell	immens
drüber	hussal	Iden, pl.; Idus, die	imenfurabel
Hubert (m. P.)	Hussit, der	identifizieren; identisch;	immer; immerdar;
hübsch	Husten, der; husten;	Ideität, die	immerhin; immer-
hudein	husteln	Ideolog, der	während; immerzu
Huf, der	Hut, der, pl. Hüte	Idiom, das	immergrün; Immer-
Hufe, die (Felsmaß)	Hut, die, pl. Huten;	Idiosynkrasie, die	grün, das
Huslatich, der	auf der Hut sein	Idiot, der; idiotisch;	Immobiliar... (tre-
Hüste, die	hütten	Idiotismus, der, pl.	dit)
Hügel, der; hügelig;	Hütte, die	Idiotismen	Immobilien, pl.
hügelicht	Hukel, die	Idol, das; Idololatrie,	Immoralität, die; im-
Hugenotte, der	Hyaden, die, pl.	die	moralisch
Hugo (m. P.)	Hyalith, der	Ibyll, das; ibyllisch	Immortelle, die
Huhn, das, pl. Hühner	Hyäne, die	Igel, der	Immunität, die
Hulb, die; hulbigen	Hyazinth, die	Ignatius, Ignaz (m. P.)	Imperativ, der
Hülse, Hilse, die	Hydrier, Hydra, die	Ignorant, der; Igno-	Imperator, der
Hölle, die; in Hölle	Hydrat, das	ranz, die; ignorieren	Imperfekt, Imper-
und Fülle; hüllen	Hydraulik, die; hydrau-	Ihro (Hoheit sc.)	fektum, das
Hülse, die; hüllig	lisch	ihzren (Ihr nennen)	Imperialismus, der
human; Humaniora,	Hydrogen, das	Ikonographie, die	Impersonale, das
pl.; Humanist, der;	Hydrograph, der;	Iksaeder, das	impertinent; Imper-
Humanität, die	hydrographisch	Iktus, der	linenz, die
Humbug, der	Hydrostatik, die	Iliade, Illas, die	impfen; Impfslng, der
Hummel, die	Hygiene, die; hygienisch	illegal; Illegalität, die	implicite; implizieren
Hummer, der	Hygrometer, der und das	illegitim; Illegitimität,	imponderabile, das;
Humor, der; Humo-	Hygroskop, das	die	pl. Imponderabilien
resse, die; humorist,	Hymne, die	illoyal	imponieren
der; humoristisch	Hyperbel, die; hyper-	Illuminat, der; illu-	Import, der; impor-
Humpen, der	bolisch	minieren	tieren
Humus, der	Hyperboreer	Illusion, die; illusorisch	impostant

imprägnieren	Infant, der	inkonsequent; Inkonsiquenz, die	installieren
Impromptu, das	Infanterie, die	Inkonvenienz, die	inständig
Improvisorator, der; improvisieren	Infektion, die	inkorporieren	Instandsetzung, die
Impuls, der	Insel, Insel, die	inkorrekt	Instanz, die
impulteren	Inferiorität, die	inkriminieren	Instinkt, der; instinktiv
Inaugural- (Schriftz.); Inauguration, die; inaugureren	infernal, infernalisch	inkruslieren	Institut, das
Inbegriffen, einbegriffen	Infiltration, die	Inkulpieren	instradieren
Inbrunst, die; inbrünstig	Infinitesimal- (rechnung)	Inkunabel, die; pl.	instruieren; Instruction, die; instruktiv
indelikabel	Infinitiv, der	Inkunabeln	Instrument, das; instrumentieren
indelikat	infizieren	inkurabel	Insubordination, die
indemnieren; Indemnität, die	Influenz, die; influieren	Inland, das; Inländer, der; inländisch	Insulaner, der
Independent, der	infolge; infolgedessen	Inlaut, der	Insult, der; insultieren
indes, indessen	Information, die; informieren	inmitten	Insurgent, der; insurgieren; Insurrektion, die
Index, der	Insositorium, das, pl.	inne; innenwerden; innthalten	intakt
Indianer, der; Indianer	Ingénieur, der	innere; innerste; Innere, das	Integrale, die
Indier, der	Ingénium, das	innerhalb	Integrität, die
Indictum, das	Ingrediens, das, Ingredienz, die, pl. Ingredienzien	innig; Innigkeit, die	intellektuell
indifferent; Indifferenz, indifferenz, der	Ingrimm, der; ingrimming	Innogenz, Innocentius (m. P.)	intelligent; Intelligenz, die
Indigenat, das	Ingwer, der	Innung, die	Intendant, der; Intendantur, die
Indigestion, die	Inhaber, der	inopportunität, die	Intendanz, die
indignieren; Indignation, die	Inhalation, die	Inquiring, der; Inquisition, der; Inquisit, der; Inquisition, die	Intention, die
Indigo, der	Inhalt, der	Insasse, der	Interdikt, das
Indikaliv, der	Inhibitieren	insbefondere	interessant; Interesse, das; interessent, der; interessieren
indirekt	Inhuman; Inhumanität, die	inscenteren	Interim, das; interimistisch
indistret; Indistretton	Initiale, die, pl. Initialen	Inschrift, die	Interaktion, die
Indisposition, die	Initiative, die	Inset, die	Interlinear
individualisieren; Individualität, die; individuell, Individuum, das, pl. Individuen	injizieren; Injektion	Inserat, das; inserieren	Intermezzo, das
Indiz, das; indizieren	Injuriant, der; Injurie, die; injurieren; injuriös	insgeheim	intern; Interne, der
indolent; Indolenz, die	Infarct; Infarcat, das; Infarktion, die	insgesamt	Internat, das
Indossant, der; Indossat, der; indossieren; Indosso, das	Infasso, das	Insignien, die, pl.	international
Induktiv; Induktion, die	Infektion, die; inklinieren	insinuieren	internieren
Induktiv, der	inclusive	instiblieren; Instipation, die	Interpellation, die; interpellieren
Industrie, die; industriell	inlogognito; Inlogognito, das	inskunstige	interpolieren
infallibel; Infallibilität, die	Infrahärenz, die	insolvent; Insolvenz, die	interpretieren; Interpret, der; Interpretation
infam; Infamie, die	inkommensurabel	insonderheit	interpongieren; Interpunkt, die
	inkommodieren	insowweit	Interregnum, das
	inkompetent; Inkomp- petenz, die	Inspektion, die; Inspktor, der	Interrogativum, das
	insomniac	inspirieren	Intervall, das
	insomniac	Inspizient, der; inspirieren	

intervenieren; Intervention, die	Intervicht, das	Japaner, der; Japanese, der	juchel
Intestaterbe, der	Interval, das; Intervum, der; intervallich; Intervnung, die	Jacquette, die (Jackett)	Juchten (Leder), der und das; juchten
Inthronisation, die		Jargon, der	Juchen
intim; intimieren; Intimität, die	Isaak (m. P.)	Jasmin, der	Judäa (Land)
Intimus, der	Isabella (w. P.); Isabellfarbig	Jaspis, der	Jude, der; Jüdin, die; Judentum, das; jüdisch
intolerant; Intoleranz, die	Ichariot (m. P.)	Jauche, die	Judicium, das
intonieren	IEgriph, der	Jauchzen	Judith (w. P.)
intransitiv; Intransitiv, das	Isidor(us) (m. P.)	Jawohl	Judizieren
intrigant; intrigieren; Intrige, die	Islam, der	Jawort, das	Jugend, die; jugendlich
Introstruktion, die	Island	je; je — desto; je mehr; jeweils; jeder; jedermann;	Jull, der
intuitiv	Isolator, der; isolieren	jederzeit (immer); jeglich	Julia, Julie (w. P.)
invalid; Invalid, der	Isometrisch	Jehovah (m. P.)	Julius (m. P.)
Invasion, die	Isomorph	Jelängerseleber, das	jung; von jung auf; jung und alt
Inventive, die	Ioherme, die	jemand	Junge, der und das
Inventar, das; inventarieren	Israel (m. P.); Israelit, der	jenseit, jenseits; jenseitig	Jünger, der
Investieren; Investitur, die	Isthmus, der	Jerusalem (Ort)	Jungfer, die; Jungfrau, die
invollieren	Italien; Italiener, der	Jesaja, Esaias (m. P.)	Junggesell(e), der
involvieren	Iterativ	Jesuit, der; Jesuitismus, der	Jüngling, der
inwendig	Iwan (m. P.)	jetzig; jetzt; Jetztzeit, die	Juni, der
inwieweit		Joadim (m. P.)	Junker, der
Inwohner, der	Ja	Joch, das	Juno (w. P.)
Inzicht (Beschuldigung), die	Jacht, die	Jodel, der	junonisch
ionisch; Ionisches Meer	Jacke, die; Jäckchen, das	Jod (chemischer Körper), das; Jodinhaltung	Jupiter (m. P.)
Jota, das	Jackett, das	die	Jura (Gebirge), der
irben; irisch	Jagd, die; jagdbar; jagen; Jäger, der	jodeln	juridisch
irgend; irgend einer; irgend wer und irgendwer; irgendwie	Jaguar, der	Johann, Johannes (m. P.)	Jurisdiction; Jurisprudenz, die
Irodium, das	Jäh (gäh); jählings;	Johannisbeere, die	Jurist, der; juristisch
Jets, die	Jähzorn, der	Johanniter, der	Jury, die
Fronie, die; ironisch	Jahr, das; Jahraus, Jahrein; jahrelang; jährig; jährlich	johlen	justieren
irrational, irrational	Jahrzeht, das	Jolle, die	Justiz, die; Justizrat, der
irre; irre gehen, sein; Irrsinn, das; Irrlehre, die	Jacob (m. P.); Jacobine (w. P.)	Jonathan (m. P.)	Juwel, das; Juweller, der
Irre, die; in der (blei)	Jakobiner, der	Joppe (Suppe), die	Jux, der
Irre gehen	Jalousie, die	Joseph (m. P.); Josephine	
irregulär; Irregularität, die	Jambus, der (eig. mit Vokal J)	Jot (Buchstabe), das	K
irrelevant	Jammer, der; Jammer; jämmерlich	Jota (Buchstabe und Kleinigkeit), das	Kabale, die
irreligiös; Irreligiosität, die	Janhagel, der	Journal, das; Journalist, der	Kabarett, das
irren	Janitschar, der	jovial	Kabbala, die; kabbalistisch
irritieren	Jänner, der; Januar, der	Jubel, der; jubeln	Kabel, das; Kabeltau, das
		Jubilar, der; Jubiläum, das	Kabeltau, der
		Juchert, Juch	Kabine, die

Kabinett, das	Kalligraph, der; Kalligraphie, die; kalligraphisch	Kandidat, der; kandidieren	Kapitular, der
Kabriolett, das			Kapitulation, die; kapitulieren
Kabyle, der			Kaplan (Kapellan), der
sachettisch; Sacherie, die			Kappe, die
Sachel, die			kappen
Kadaver, der			Kappzaum, der
Kadenz, die; labenzieren	Kalmücke, der (Wolt)		Kaprizös
Kabett, der; Kadettenkorps, das	Kalmus, der		Kapsel, die
Kabi, der	Kalomel, das		Kaptiös, kaptiöse Frage
Käser, der	Kalorisch		Kaputti (Entzwey)
Kaffee, der	Kalt; Kälte, die		Kapuze, die; Kapuziner,
Kaffern (Wolt)	Kalischale, die		karabiner, der; Kara-
Käfig, der	Kalvareienberg, der		binier, der
Kastan, der	Kamarilla, die		Karaffe, die
lahl; Lahlichkeit, die	Kamee, die		Karambolieren
Kahn und Kahn (Schimmel), der;	Kamel, das		Karat, das; karätig
lahmig, lahnig	Kamelié, die		Karawane, die; Kara-
Kahn, der	Kämenen (w. B.), pl.		wanserei, die
Kai (Quai), der	Kamerad, der; Kameraschaft, die		Karbatsche, die
Kaiman, der	Kamerallen, Cameralla, die, pl.; Kameralist, der; Kameralistisch		Karbolsäure, die
Kaphas (m. B.)	Kamille, die		Karbonade, die
Kaiser, der; Kaisertum, das	Kamini, der und das		Karkinkel (Geschwür), der
Kafolieren	Kamisol, das		Kardätsche (Wollkamm), die
Kafüle, die	Kamm, der; kämmen		Karde, die (eine Distel)
Kakadu, der	Kammer, die; kämmerei, die; kämmemer, der; kämmerrat, der; kämmertuch, das		Kardinal, der
Kakao, der	Kammacher, der		Kardinal=.... (ahl)
Katerial, der	Kammrad, das		Karfreitag, der
Kalophonie	Kämpe, der		Karfunkel (Edelstein), der
Kaktus, der	Kampeln (Händeln)		Karg; largen; lärglich
Kalabrese (Wolt), der	Kampsche-, Campesche- (Holz)		Karieren (mit Bieredden versehen)
Kalamität, die	Kampf, der; kämpfen;		Karikatur, die; Karieren
Kalb, das	Kämpfer, der		Kariöös, Kariöse Bähne
Kaldaunen, die, pl.	Kämpfer, der		Karl (m. B.); Karoline (w. B.); Karlsruhe
Kaledoskop, das	Kämpfern		Karmeliter, der
Kalender, der	Kanaan		Karmesin, das; Karmesinrot
Kalesche, die	Kanal, der; kanalisieren		Karmin, der; Karminrot
Kalfaktor, der	Kanapee, das		Karnesol, der
Kalsatern	Kanarenvogel, der		Karnaval, der
Kall, das; Kallium, das	Kanaster (Knaster), der		Karnies, das
Kallber, das	Kandelauber, der		Karnivoren, pl.
Kallf, der; Kallfat, das	Kandiszucker (Kandis), der		Káro (Biereck), Car-
Kallto, der			reau, das
Kalixtiner (Sekte)			Karolin, Karlin, der
Kallig, der; Kallspat, der; kallig; kallicht			
Kallul, der; Kallula- tor, der; kallulieren			

Karolinger (Geschlecht)	Kasuist, der; Kasuistik,	Kautel, die	leuchen
Karosse, die	die	Kaution, die	Keuchhusten, der
Karoote, die	Kasus, Casus, der	Kautschuk, der	Keule, die
Karpfen, der	Katastall, der	Kauz, der; Käuzchen, das	Keuper (Gestein), der
Karrischer Marmor	Katakombe, die	Kavalier, der	Keusch; Keuschheit, die
Karren, der	Katalektisch	Kavallerade, die	Kichererbse, die
Kärner, der	Katalepsie, die	Kavallerie, die; Ka-	Kichern
Karst, der	Katalog, der	vallerist, der	Kiebitz, der
Karitätsche (Geschoß),	Kataplasma, das	Kaviar, der	Kiefer (am Mund), der
die	Katapulte, die	Kavieren	Kiefer (Baum), die
Kartaune, die	Katarakt, der	Kawasse, der	Kiel (an der Feder und
Kartause, die; Kar-	Katarrh, der	Kebabweib, das	am Schiff), der; kiel-
täuser, der	Kataster, der	leck; Kechheit, die	holen
Karte, die	Katastrophe, die	Kegel, der; legeln	Kieme, die
Kartell, das	Katechese, die; Kateche-	Kehle, die; Kehlkopf, der	Kien, der; Kienholz,
Karthager, der; Kar-	tit, die; Katechetisch;	Kehr, die; Kehraus, der;	das; Kienpau
thago (Ort)	Katechisierten; Katechet	Kehrseite, die	Kies, der; Kiesel, der
Kartoffel, die	Katechismus, der	Kehren (segeln u. drehen);	Kiesen, vor, erkoren
Kartographie, die	Katechumen, der, pl.	Kehrlicht, der u. das	Kilian (m. B.)
Karton, der	Katechumenen	Kehrt machen; Umkehr,	Kilogramm, das
Kartusche, die	Kategorie, die; Kate-	die	Kind, das
Karussell, das	gorisch	Kefl, der; Kellschrift, die	Kinn, das; Kinnbaden,
Karwoche, die	Kater, der	Keller (Eber), der	der
Karyatide, die	Katharina, Katharine,	Kleim, der; leimen	Kloß, der
Karzer, der	Kalhe, Kälhe, Käh-	lein; keinesfalls und	Klippe, die; Lippen
Kashmir (Land u. Beug)	chen (w. B.)	keinenfalls; keines-	Kirche, die; kirchlich
Käse, der	Katheder (Vorhstuhl),	wegs; keimal	Kirchspiel, das; Kirch-
Kasematte, die	der und das	Kelch, der	turm, der; Kirch-
Kaserne, die	Kathedrale, die	Kelle, die	welhe, die
Kastant (m. B. und	Kathete, die	Keller, der	Kirmes, Kirmes (für
Beug)	Katholiz, der; Katho-	Kellner, der	Kirchmesse), die
Kastino, das	lizismus, der	Kelter, die; Kellern	Kirre; Kiren
Kastlade, die	Katoptrik, die	Keltisch; Kelten, die	Kirsche, die
Kastett, das	Kattun, der	(Wolt)	Kissen, das
Kaspar (m. B.)	Katzbalgen	Kennbar; kennlich;	Kiste, die
Kaspische Meer, das	Katz, die	Kenntnis, die	Kitt, der; Kitten
Kassation, die	Kauderwelsch, Kauder-	lernen, kannte, gekannt	Kitte, die (Kitte Reb-
Kasse, die	welsch sprechen;	Kenner, der	hühner)
Kassel (Ort)	Kauderwelsch, das	Kentern	Kittel, der
Kasseroße, die	Kauen	Kerbe, die; kerben;	Kirche (junge Ziege), die
Kassette, die	Kauen	Kerbholt, das	Kikel, der; Kiheln; kigliig
Kassla, Kassie (Pflanze),	Kauf, der; kaufen;	Kerbel (Pflanze), der	Kladde, die
die	Kaufmann, der	Kerker, der	Klassen; kläffen; Kläffer,
kassieren; Kassier(er), der	Kaufahrteischiff, das;	Kerl, der	der
Kastanie, die	Kaufahrer, der	Kern, der; kernig; ker-	Klaster, die und das
Kaste, die	Kaulastler, der; kaula-	nicht; kernhaft	Klage, die; Klagen;
Kastien; Kastierung, die	fisch	Kerze, die	Kläglich
Kastell, das; Kastellan,	Kaulquappe, die	Kessel, der	Klam (enges Tal), die
der	kaum	Kette, die	Klammer, die; Klam-
Kasten, der	Kausal; Kausalität, die;	Keyer, der; Keherei,	mern
Kausalien, die, pl.	Kausainexus, der	die; Kekersif	Klang, der
Kasuar, der	Kauftil, die; kauftisch		

Klappe, die; Klapper	Klette, die	Kneifen, kniff, gekniffen	Koefficient, der
Klappe, die; Klappern	Klettern	Knelpe, die; kneipen	Kofen, der
Klaps, der	Klient, der; Klientel, die	Kneller, der	Koffer, der und das
Nar; im Narren sein; ins Narren kommen	Klima, das; Klimatisch	Kneten	Kognat, der
Klara, Klärchen (w. B.)	Klimax, der	Knidern; Kniderig; Kniktern; Knidig	Kohärenz, die; Kohärieren; Kohäsion, die; Kohäsiv
Narren (ein Schiff)	Klimmen, Klomm, gekommen	Knicks	Kohl, der
Klarinette, die	Klimpern	Knids, der; knidsen	Kohle, die; Köhler, der
Klarissinnen, pl. (Orden)	Klinge, die	Knie, das, pl. Knie(e)	Kohlrabi, der
Klasse, die; Klassifizieren	Klingel, die; Klingeln	Kniffs, der	Kohorte, die
Klassiker, der; klassisch	Klingen, Klung, gelungen	Knirps, der	Koalitionsdieren
Klatsch, der; Klatschen; Klatscherei, die	Klinik, die; Klinisch	Knirschen	Koje, die
Klauben	Klinke, die; Klinken	Knistern	Kotarde, die
Klaue, die	Klippe, die; Klippig	Knittern	Kolett; Kolette, die; Koletterie, die; Koettlerien
Klausur, die; Klausurarbeit, die	Klipper, der	Knoblauch, der	Kolossal, die; Kolossalpalme, die
Klavatur, die	Klistier, das	Knödel, der	Kolben, der
Klammer, das	Klitschig	Knödel, die; Knöllen, der; Knollisch, knollig	Kolibri, der
Neben; Kleber, der; Klebrig; Klebstoff, der	Kloake, die	Knopf, der; Knöpfen	Kolit, die
Klecks, der, pl. Klecks;	Kloben, ber; Klobig	Knopel, der; Knorpelig,	Kolkrabe, der
Klecksen	Klopfer, der; Klopfen	Knorpelicht	Kollaborator, der
Klee, der	Klopfechter, der	Knorren, der; Knorrig	Kollateral
Kleid, das; Kleiden; Kleidung, die	Klöppel, ber; Klöppeln	und knorricht	Kollation, die; Kollationsieren
Kleie (Getreidehülse), die	Klosett, das	Knöpse, die; Knöspchen; das	Kollege, der; Kollegial, kollegialisch
Klein; von Klein auf; Klein und groß; ein Klein wenig; bis ins Kleinste; etwas Kleinstes	Klopz, der, pl. Klöpze	Knoten, ber; knotig	Kollegium, das (pl. —en)
Kleinigkeit, die; Kleinlichkeit, die	Klub, der; Klubbist, der	Knuss, der; knussen	Kollektaneen, die, pl.
Kleinmut, der	Klust, die, pl. Klüste	Knäpfen	Kollektie, die; Kollekteur, der; Kollektieren
Kleinod, das	Klug; Klugheit, die; klügeln	Knäppel, der	Kollektion, die
Kleister, der; Kleistern	Klumper, der; Klumpig	Knurrten; knurrig	Koller (Pferdekrankheit), der; Koller (Wams), das
Klemens, Clemens (w. B.)	Klunker, die und der (Trottel); Klunkern	Knuspern	Kollern
Klementine (w. B.)	Knabbe, der	Knute, die	Kollett, das
Klemme, die; Klemmen	Knacken; Knadwurst, die	Koadjutor, der	Kollidieren; Kollision, die
Klemper, der	Knall, der; knall und fall; knallen	Koalition, die	Kolloidium, das
Klepper, der	Knapp; mit knapper Not	Kobalt (Mineral), der	Köln (Ort)
Klerikal; Kleriker, der; Klerisei, die; Klerus, der	Knappe, der	Koben, der	Kölnisch Wasser, Kölnisches Wasser
	Knarren	Koblenz (Ort)	Kolon, das
	Knäster, Kanaster, der	Koburg (Ort)	Kolonialware, die
	Knäuel, das und der	Koch, der; kochen; Köchin, die	Kolonie, die; kolonieren; Kolonist, der
	Knauf, der	Köcher, der	Kolonne, die; Kolonnade, die
	Knausier, der; knausern	Kockelskörner, die, pl.	
	Knebel, der; knebeln	Köder, der; ködern	
	Knecht, der; knechtlich;	Kodifizieren	
	Knechtschaft, die	Kodizill, das	

Kolophonium, das	Kommune, die	denzierend; Kondensator, der	Konjunktur, die
Koloratur, die	Kommunikant, der	Kondensator, der	Konkav
Kolorieren; Kolorit, das	Kommunikat, das	Kondition, die; konditional; konditionieren	Konklave, das
Kolos, der, pl. Kolosse;	Kommunikation, die	Konditor, der; Konditoren	Konklusiv; Konklusion, die
Kolossal; Kolosseum,	Kommunismus, der;	Konditorei, die	Konkordanz, die
das	Kommunist, der	Kondolenz, die; kondolieren	Konkordat, das
Kolportage, die	Kommunizieren	Kondor, der	Konkurrent, der; Konkurrenz, die; konkurrieren; Konkurs, der
Kolporteur, der; kolportieren	Komödiant, der; Komödie, die	Kondukte, die	können, du kannst, du konntest, gekonnt
Kolumnne, die	Kompakt; Kompaktheit, die	Kondukt, der; Konduiteur, der	Konnektion, die
Kombattant, der	Kompanie, die (§ 26, 2a)	Konfekt, das; Konfektion, die	Konnivenz, die
kombinieren	Komparation, die; Komparativ, der	Konferenz, die; konferieren	Konrad (m. B.)
Komet, der	Komparent, der	Konfession, die	Konrab (m. B.)
Komfort, der; Komfortabel	Kompaß, der, pl. Kompass	Konfidentiell	Konrektor, der
Komitee, die; Komiker, der; komisch	Kompendium (pl. —en), das; kompediatisch; kompendiös	Konfiguration, die	Konsekrieren; Konsekrat-
Kommitte, die, pl.	Kompenstieren	Konfirmant, der; konfirmieren; Konfirmation, die	tion, die
Komma, das, pl. Kommas und Kommatata	Kompetent; Kompetent, der; Kompetenz, die	Konfiszieren; Konfiskation, die	Konkurrenz
Kommandant, der	Komplikation, die; Kompliator, der; komplieren	Konstitüren, pl.	Konservativ; Konservator, der; Konservatorium, das
Kommandantur, die	Komplex, der	Konflikt, der	Konserve, die
Kommandeur, der	Kompliment (Gruß), das	Konföderation, die; konföderiert	Konsignation, die; konsignieren
Kommandieren	Komplizieren; Komplikation, die	Konform; Konformität, die	Konsistent; Konsistenz, die
Kommandite, die	Komplot, das; komplottieren	Konfrontieren	Konsistorium, das; Konsistorialrat, der
Kommando, das	Komponieren; Komponist, der; Komposition, die	Konfus; Konfusion, die; konfundieren	Konskribieren; Konkri-
Kommen, kommst (Selten kommst), er kommt (selten kommt), kam, gekommen	Komplement (Ergänzung), das	Kongenial; Kongenialität, die	tion, die
Kommende, die	Komplett; komplettieren	Kongestion, die	Konsole, die
Kommensurabel	Komplex, der	Konglomerat, das	Konsolidieren
Kommentar, der; kommentieren	Kompliment (Gruß), das	Kongregation, die	Konsofs, die, pl.
Kommers (Gelage), der	Komplizieren; Komplikation, die	Kongress, der	Konsonant, der
Kommerz (Handel), der; kommerziell	Komplot, das; komplottieren	Kongruent; Kongruenz, die; kongruieren	Konsonanz, die
Kommilitone, der	Komponieren; Komponist, der; Komposition, die	König, der; Königin, die; Königum, das	Konsortie, der; Konsortium, das
Kommisar, Kommissär, der; kommissärlich	Kompositum, das	Konspiration, die; konspizieren	Konspirieren
Kommizbrot, das	Kompost, der	Konstant, der	Konstabler, der
Kommision, die; kommissorisch	Kompott, das	Konstantin (m. B.)	Konstant
Kommittent, der; kommittieren	Kompreß; Kompreße, die	Konjunktur, die; Konjugieren	Konstanze (w. B.)
Kommode; Kommode, die	Komprimieren	Konjunktion, die	Konstatlieren
Kommobore, der	Kompromiß, der und das	Konjunkt, der	Konstellation, die
Kommun (gemein)	Kompromittieren	Konjugation, die; Konjugieren	
Kommunal; Kommunalsteuer	Komtur, der	Konjunktion, die	
	Konchylie, die, pl. — n	Konjunktur, die	
	Kondensation, die; Kon-	Konjunkt, der	

Konsternieren	konvenieren; Konven-	Koram; jemand koram-	kosmisch; Kosmogonie,
Konstituieren; Kon-	nienz, die	nehmen; koramieren	die; Kosmopolit, der;
sstitution, die; kon-	Konvent, der; Konven-	Koran; der	Kosmos, der
stitutionell	tikel, der	Korb, der	Kost (Nahrung), die;
Konstruieren; Konstruk-	Konvention, die; kon-	Kordial; Kordialität, die	Kosten, pl. (Aus-
tion, die	ventionell	Kordon, der	gaben); Kosten (gel-
Konsul, der (pl. Kon-	Konvergenz, die; kon-	Kordonan, der	ten und prüfen)
suln); Konsulat,	vergieren	Korianer, der	Kostgänger, der
das	Konversation, die; kon-	Kortinik (Ort); Ko-	Kostspielig
Konsulent, der	versetzen	rinnhe, die	Kostüm, das; kostü-
Konsultieren; Konsul-	Konversation, die	Kork, der	mieren
tation, die	Konvertieren; Konvertit,	Korn, das; Körner;	Kot, der; kotig
Konsum, der; Konju-	der	körnig, körnigt	Kotangente, Cotan-
mieren	konvex	Kornelie, Cornelia	gente, die
Kontagios; Kontagium,	Konvikt, das	(w. B.)	Kotelett, das
das	Konvolut, das	Kornelkirsche, die	Köter (Hund), der
Kontakt, der	Konvulsion, die; kon-	Kornett, der	Koterie, die
Kontemplativ	vulsivisch	Körper, der; Körper-	Köthen (Ort)
Konteradmiral, der	Konzedieren	schafft, die	Kotburn, der
Konterbande, die	Konzentrieren, konzen-	Korporal, der	Kotteren
Konterfei, das; ablon-	trisch; Konzentration,	Korporation, die	Kotillon, der
terseien	die	Korps, Armeekorps,	Krabbe, die
Kontertanz, der	Konzept, das	das (§ 26, 2a)	Krabbeln; krabbelig
Kontext, der	Konzert, das; konzer-	Korpulent; Korpulenz,	Krach, der; krachen;
Kontinent, der; konti-	tieren	die	krächzen
nental	Konzeßion, die; kon-	Korpus, Corpus, das	Kraft, die; kraft dessen;
Kontingent, das	zeßionieren	Korreferent, der	kraft meines Amtes
Kontinuierlich; konti-	Konzil, das	Korrekt; Korrektheit,	kräftig; kräftigen
nuität, die	Konzinn; Konzinnität, die	die; Korrektion, die;	Kragen, der
Kontraktivisch	Konzipieren	Korrektor, der; Kor-	Krähe, die; krähen
Kontrahent, der; kon-	Kongis	rektur, die	Krähwinkel (Ort)
trahieren	Kooperieren; Koopera-	Korrelat, das; corre-	Krain (Land)
Kontrakt, der; Kon-	tor, der	lativ	Kraeel, der; kraeelen
traktion, die	Kooperation, die; koop-	Korrespondent, der;	Kralle, die
Kontrapunkt, der	tieren	Korrespondenz, die;	Kram, der; Krämer, der
Konträr	Koordinate, die	Korrespondieren	Krammelsvogel, der
Kontrafigurieren	Koordination, die; koor-	Korridor, der	(Krammelsvogel)
Kontrast, der; kontra-	dinieren	Korrigieren	Krampf, der; Kramphäf
stieren	Kopal, der	Korrosiv	ft
Kontraventieren; Kontra-	Kopele (russ. Münze)	Korrumpieren; korrupt;	Kran, der
vention, die	Körper, der; gekörper	Korruption	Kranich, der
Kontribution, die	Kopf, der; kopfüber,	Korsar, der	Krank; kranken; krank-
Kontrol-	kopfunter	Korscht, das	-lein; kränken; krank-
lieren	Kopie, die; kopieren;	Korsar, der	heit, die
Kontroverse, die	Kopialien, die, pl.	Korvette, die	Kranz, der; kränzen
Kontumazialurteil, das	Kopist, der	Koryphäe, die	Krapfen (Kuchen und
Kontumaz, die; kontu-	Koppel, die; koppeln	Kofak, der	Halen), der
mazieren	kopisch; Kopten, die	Kofakante, die	Krapp, der; krappt
Kontur (Umriss), die,	(Volk)	Kosen,	Krasis, die
pl. Konturen	Kopula, Copula, die	Kosinus, Cosinus, der	Krash
Kontusion, die	kopulieren	Kosmetik, die; kos-	Krater, der
	Koralle, die	metisch	Kräke, die; kräsig
			Kräzen; Kräher, der

Kraus; Krause, die	Kriminalist, der; Kriminalrecht, das; Kriminell	Kujon, der; Kujonieren	Kürbis, der
Kräuseln; krausen	Kulmmer, die	Kürt, kör (Kürte), gekoren; Kürturnen	
Krauselminze (Pflanze), die	Kulant, coulant	Kurial; Kurialstil, der	
Kräuter, das, pl. Kräuter	Kulanç, die	Kurie, die	
Krawall, der	Kullnarsch	Kurier, der	
Krawatte, die	Kulm, der	Kurieren	
Kreatur, die	Kulminieren; Kulmination, die	Kurious	
Krebs, der; krebsen; Krebsföhre, die	Kult, der; kultivieren	Kurrent; Kurrentschrift	
Krebenzen	Kultur, die	Kurs, der	
Kredit, der; kreditieren; Kreditto, das	Kultus, der	Kurschmied, der	
Kreide, die	Kümmel, der	Kürschner, der	
Kreieren (wählen)	Kümmern, der	Kurzieren	
Kreis, der	Kümmern; kümmerslich; Kümmernis, die	Kurstwo; Kurstwoschrift	
Kreischen	Künmet, künmt, das	Kurstorisch; Kurfus, der	
Kreisel, der	Kumpa, der	Kurve, die	
Kreisen (sich drehen)	Kumpf, der	Kurz; des Kürzern dargelegen; in Kurzem; über Kurz oder lang; kurz und gut; kurzum; Kurzweg; zu Kurz kommen; den Kürzern ziehen	
Kreiken (gebären)	Kumulieren; Kumulation, die	Kurstichtig	
Krempe, die; krempen	Kund; Kundgeben usw.; Kund und zu wissen tun	Kurzworen, pl.	
Krempelwolle, die	Kunde, der und die	Kurzweil, die; Kurzweilig	
Krenelieren	Kündigen	Kuß, der; pl. Küsse; Küssten	
Kreole, der; Kreolin, die	Kündig	Küste, die	
Kreosot, das	Kundhaft, die; Kundhaften; Kundshafter, der	Küster, der	
Krepieren	Kunigunde (w. B.)	Kustos, der	
Krepp, der	Kunkel, die	Kutschier, der; Kutschieren	
Kresse, die	Kunst, die; Künstler, der; Kunststück, das	Kutte, die	
Kressenz, Crescentia (w. B.)	Kunterbunt	Kuttel, die, pt. — n	
Kressenz (Ertrag)	Kunz (w. B.)	Kutter, der	
Kreuz, das; kreuz und quer; übers Kreuz legen; zu Kreuze kriechen; kreuzweise kreuzen	Kupfer, das; kupfern	Kysshäuser (Berg)	
Kreuzer (Münze und Schiff), der	Kupon, der (Coupon)		
Kreuzigen	Kuppe, die		
Kreuzlinne, die	Kuppel, die; Kuppeln; Kuppeler, der		
Kreuzzug, der	Kur (=Heilung), die; Kurhaus; Kurgast		
Kribbelkopf, der	Kur (Wahl), Kurfürst, der; Kurfürstentum; Kurhessen		
Kribbeln	Kuranz		
Kriechen, kroch, gekrochen	Kütaß, der; Kütaßler, der		
Krieg, der	Kurat, die; Kurator, der		
Kriegen (bekommen und Krieg führen)	Kurbel, die		
Kriegerisch			
Kriekente, die			
Krim (Land), die			

L

Lab (Labkraut, Labmagen), das
laben; Labetrunk, der;
Labsal, das
Laberdan, der
Labial; Labial, der
(Laut)
Labiaten (Pflanzen)
Laborant, der; Laboratorium, das, pl.—en;
laborieren

Labyrinth, das; labyrinthisch	Lambris, die, pl.	Larve, die	lautieren
Lacedämon; lacedämonisch	lamentieren; Lamento, das	laß (matt); lassen	launarm
lächeln; lachen; lächerlich	Lamm, das	lassen, du läßtest (läßt), er läßt, du liegest, er ließ, gelassen, laß!	Lava, die
Lachs, ber., pl. Lachse	Lämmergeier, der	Lashheit, die; läßig	Lavendel (Pflanze), der
Lac, ber.; Stegellad, der; lacdieren; Lac- klerer, der	Lampe, die	Last, die; lasten; lästig	Lavor, Lavor, das
Ladmus, das (Ladmus-papier)	Länderei, die	Laster, das; lasterhaft, lästern	Lavine, die
Lade, die	Land, das; Länderei und hier zu Lande und hierzulande; überland oder über Land; landeswärts	Lazur (Stein), der; Lazurfarbe, die	lax; laxieren; Laxier-
Laden, der (Fensterladen und Kramladen)	Landdrost, der	laziv; Lazivität, die	mittel, das
Laden (aufladen), du lädst, er lädt, lud, geladen	landen	latein, das; Lateiner, der; lateinisch	Lazarett, das
Laden (einladen), du ladest und lädst, er lädet und lädt; lateite und lud, gesaden	Länderei, die	lateral	Lazzaroni, der
Lädteren	Ländler, der	Laterne, die	Lebbehoch, das
Labiern, die	Landmann, der; Landrat, der; Landsknecht, der; Landsmann, der; Landvogt, der; Landwehr, die; Landwirt, der	Lattilde, die	Leben, das; mein Leben
Ladung, die	lang; seit langem; tagelang; jahrelang; ein langes und breites reden; sich des Längern und breitern aufzern; über kurz oder lang; langher; langhin	Lattine, die	lang; auf Lebenszeit;
Lady, die	langatmig	latshen; latshig	leben; lebendig; lebhaft; leblos; lebens-
Lafette, die	Lauge, die	Latte, die	lang; auf lebens-
Lasse, der	Lager, die; Läger, das;bettlagerig; lagern	Latich, der	lang; lebenslänglich
Lage, die	lang; seit langem; tagelang; jahrelang; ein langes und breites reden; sich des Längern und breitern aufzern; über kurz oder lang; langher; langhin	Latwerge, die	Lebenszeit, die
Lägel (Fäschchen), das	langatmig	Latz, der (Brustlatz)	Leber, die
Lager, das; bettlagerig; lagern	Laub, das; Laube, die; Laubhütte, die	lau	Lebewohl, das
Lagine, die	Laufer, die; lauern	Lauf, der	Lebkuchen, der
lahm; lähmnen	laufen, du läufst, er läuft, du liebst, ge-	Lauftag; meine Lebtag	Lebtage; oder mein Lebtag
Lahn (Fluß), die	laufen	Lebzelt; bei Lebzetteln	Lebzetteln des Mannes
Lahn (platter Draht), der	Lange, die	lecken	lecken
Laib (Brot), der	Lang(e)weile, die; aus Langeweile und aus Langweise	leck; Leck, der und das	leck; Leck, der und das
Laich (Fisch-), der; laichen; Laichzeit, die	Langobarden, Vongobarden (Volk)	lecken (mit der Zunge)	lecken (ausschlagen);
Lale, der; Valenbrevier, das	Langohr, der	wider den Stachel	wider den Stachel
Laik, der	längs; längst	lecken (auch: löcken)	lecker; Leckerbissen, der
Laichen; Laichzeit, die	langwellen; langwierig	Leber, das; ledern	Leber, das; ledern
Laute, die; Lanzette, die	Lanze, die; Lanzette, die	ledig; lediglich	ledig; lediglich
lapidär; Lapidarstil, der	lapidär; Lapidarstil, der	Lee- (Schiffssseite); Lee-	Lee- (Schiffssseite); Lee-
Lappalle, die	längs; längst	wärts	wärts
Lappe (Lappländer), der	langwellen; langwierig	leer; Leere, die; leeren	leer; Leere, die; leeren
Lappen, der	lange, die; Lanzette, die	(leer machen)	(leer machen)
lappern	launisch	Lefze, die	Lefze, die
lappisch	laus, die	legal; legalisieren	legal; legalisieren
Lärche (Baum), die	lauschen	Legat, (Vermächtnis), das; Legat (päpstlicher Gesandter),	Legat, (Vermächtnis), das; Legat (päpstlicher Gesandter),
Laren (Schutzgeister) pl.	laut	ber; Legatar, der; Legation, die	ber; Legatar, der; Legation, die
Latten	laut, der; laut Auftrags; laut Briefen; laut Befehl	legen	legen
lakonisch	lautbar (werden)	Legende, die	Legende, die
Lakritze, die; Lakritzensafsi, der	Laute, die; Lautenist, der	legieren (vermachen und mischen); Legierung, die	legieren (vermachen und mischen); Legierung, die
Lama, das	lauten	Legion, die	Legion, die
lallen	läuten (die Glocken)		
lärmen	lauter; Lauterkeit, die; läutern		

Legislative, die; Legis- latur, die legitim; Legitimation, die; legitimieren; Le- gitimist, der; Legi- timität, die	Leisten, der leisten; Leistung, die leiten; Leitung, die; Leitfaden, der	Levante (Land), die Levi (m. P.) Levit, ber; Leviten, die (die — lesen)	limitieren Limonade, die; Limone, die
Lehen, das	Leiter, der	Leukose, Leukote, die	Lina (w. P.)
Lehm, der; lehmicht, lehning	Leiter, die (zum Stei- gen)	lexikalisch; Lexikogra- phie, die; Lexikon, das, pl. Lexika	lind; lindern
Lehne, die; lehnen (sich)	Lektion, die; Lektor, der;	Liaison, die	Linde, die
Lehre, die; lehren (un- terrichten)	Lektüre, die	Likation, die	Lindwurm, der
Lehrer, der; Lehrling, der	Lemming, der	Libell, das	Lineal, das; linear
Leib (Körper), der; leibigen	Leinde, die	Libelle, die	Lingual; Lingual, der (Paut)
Leibgedinge, das	lenken; lenksam	liberal; Liberalen, die; Liberalismus, der; Liberalität, die	Linguist, der; Lingui- stik, die
Leich (Lied), der	Lenz, der	Libretto, das	Linie, die; linieren
Leichborn, der	Leonhard (m. P.)	Libysche Wüste	linig (gerad- linig)
Leiche, die; Leichenbe- gängnis, das; Leich- nam, der	Leopard, der	Licht, das; licht	Linke; zur linken (= links) gehen; linker
leicht; leichthinz; leicht- weg; Leichtsinn, der	Leopold (m. P.)	lichten (Wald, Schiff, Unter)	Hand; linkerseits; die
Leib; es ist, tut mir leid	Leerde (Vogel), die	Lighterloch	Linke; linkisch; links;
Leib, das; einem etwas zuleibe tun; sich ein Leid (Leids)	Lesart, die	Lichtmesse	linksh; linksum machen
antun; Leid tragen	Leise (Weinlese), die	Lichtpißschere, die	linnen, leinen
Leiden, litt, gelitten	lesen, er liest; ich las, gelesen	Lid (Augen=), das	Linne, Leinen, das
Leiden, das	Legebuch, das; lesbar;	lieb; lieb haben; Liebste,	Linse, die; linsenförmig
Leidenschaft, die	leserlich	der	Lippe, die
leider	Lehargie, die; Lethar- gisch	liebäugeln	liquidieren
leidig; leidlich	Lethe (aus der Lethe trinken)	Lieben; Euer Lieb- den	Lira (Münze), die
Leidwesen, das	Letten (Ton), der	Liebe, die; mir zulieb; einem etwas zuliebe	listere, die
Leiker, die; leiern; Léier- mann, der	Letter (Buchstabe), die	tun	Litanei, die
leihen, lieh, geliehen;	lezt; der lezte; zulezt;	lieben; Liebhaber, der;	Litauen (Land)
Leihhaus, das; Leih- lauf, der	leztens, lezhin; vor- lezt; die Ersten wer- den; die Letzen sein.	lieblich; liebens- würdig; lieblosen;	liter, das, und der
Leim, der; leimen; Leim- rute, die	Leht, die; auf die Leht;	Liebschaft, die	literärgegeschichte, die
Lein, der	zu guter Leht und zuguterleht (eig. Leze = Abschiedstrank)	Lebstöckel, der	literarisch; Literat, der;
Leine, die	Leu, der	Lied (Gedicht), das	Literatur, die
Leinen, Linnen, das; leinen	Leuchte, die; leuchten;	lieberlich	Ethograph, der; Etho- graphie, die; litho-
Leinengarn, das	Leuchter, der; Leucht- gas, das; Leucht- turm, der	Lieserant, der; liesern;	graphieren
Leinwand, der	leugnen	Leferung, die	Lithophante, die
leise; leis	Leumund, der	liegen, lag, gelegen	Litotale, das
Leiste, die	Leute, die, pl.	Liga, die; Linguist, der	Alturgie, die; liturgisch
	Leutnant (Leutenant), der	Ligrotni, das	Litze, die
	Leutpriester, der	Ligue, die	livid
	leutselig	lieren	Livland
		Likör (Liqueur), der	livree, die
		Liktor, der	Orientiat, der
		ilia	Lizenz, die
		Lille, die	Lizitation, lizitieren
		Lilliput (Land)	Lloyd, der

Lob, das; loben; lobesam; lobstingen; lobpreissen; Lobhudelei, die; lobhudeln	Lothar (m. P.)	Lust, die; Lustbarkeit, die	Magnat, der
Loch, das; löcherig	Lothingen (Land)	Lüster (Kronleuchter und Zeug), der	Magnesia, die; Magnesit, der
Loche, die; loctig	Lötig; vierzehnlötig	Lüfteln; Lüfternheit, die	Magnet, der; magnetisch; magnetieren; Magnetiseur; Magnetismus, der
Lochen; Lockung, die	Lötkolben, der	Lüstig	Magnificus, der; Mec-tor Magnificus
Loher; lodern	Lotosblume und Lotusblume, die	Lustrum, das	Magnificenz, die
Lößsel, der	Lotrecht	Lustwandeln	Magsame, der
logarithmisch; Logarithmus, der	Lotrohr, das	Lutheraner, der; Lutherisch	Magnolie (Pflanze), die
Loge, die	Lotterbube, der	Lux (Windseite)	Magyar, der; magyarisch
Logir, die; logisch	Lotterie, die; Lotto, das	Luxuriös; Luxus, der	Mahagoni, das
Logis, das; logieren	lotterig; verlottert	Luzerne (Pflanze), die	Mahd, die
Logograph, der und das	Louis (m. P.)	Lymphé, die; lymphatisch	Mähder und Mäher, der
Lohe; die (Gut und Gerbmittel)	Louisdor, der	Lynchjustiz, die; lynchhen	Mahl (Gast-), das; pl. Mahle u. Mähler
lohgar; lichterloh; Lohgerber, der; Lohmühle, die	Löwe, der; Löwin, die	Lyra, die; lyrisch; Lyrik, die; Lyriker, der	Mahl... (mühle z.); mahlen (Korn); gemahlen
Lohn, der; lohnen; lohnen; Löhning, die	Loyal; Loyalität, die		mählich = allmählich
lotal; Lokal, das; lokalisieren; Lokalität, die	Luchs, der, pl. Luchse		Mahlshak, der
Lokativ, der	Lucher (m. P.)		Mahlstatt (Versammlungsort), die; Mahlstätte
Lokomobil, das	Lüde, das		Mahlzeit, die
Lokomotive, die.	Ludolf (m. P.)		Mähne, die
Lolch (Pflanze), der	Ludwig (m. P.)		mahnend; Mahnung, die
Lombard (Leihbank), das	Lust, die; lustig; lustten		Mahr (Alp), der
Lombardel (Land), die;	Lufballon, der		Mähre (Pferd), die
Lombarden, Longobarden (Volk)	Lug und Trug		Mähren (Land)
Lorbeer, der	Lüge, die; lügen, log, gelogen; Lügner, der		Mal, der
Lord, der	Lugen (Schauen)		Maids, die
Lorenz (m. P.)	Luisé (w. P.)		Main (Fluß), der
Lorgnette, die; lorgnettier; Lorgnon, das	Luitgard (w. P.)		Mainz (Ort)
los; lose; lösen; loskommen	Luitpold (m. P.)		Maire, der; Mairie, die
Los, das, pl. Lose; losen	Lukas (m. P.)		Mais, der
löschen; Löschmannschaft, die; Löschpapier, das	Luke, die		Maische, die; maischen
löslich	Lukrativ		Majestät, die; majestatisch
Losung, die	Lukullisch		Majolika, die
Losung, die	Lullen		Major, der; Majorat, das
Lot (Gewicht, Metall, und Senkblei), das	Lummel, der		Majoran (Pflanze)
lösen; löstlich	Lump, der		Majordomus, der
Losung, die	Lumpacivagabundus		majorenn; Majorenität, die
Losung, die	Lumpen, der; lumpig		
Löpfen	Lumperel, die		
Lünne, die	Lunatisch		
Lunge, die	Lünne (Achsenringel), die		
Lungen	Lünne, die		
Lüpfe, die	Lupe, die		
Lüpfen	Lupine (Pflanze), die		
Lüch, der			

Majorität, die	Mammon, der	Mantille, die	Marquent, der
Majorstet, die	Mammut, das	Mantis, die	Marquis (Titel), der;
makadamisieren	Mamsell, die	Manual, das	Marquise, die
Malel, der; makellos;	man	Manufaktur, die	Mars (m. P.)
mäkeln	Mändade, die	Manuskript, das	marsch!
Malebär (Ge- schlecht), pl.	manch(er); manchmal;	Mappe, die	Marsch, der
Maller, Mäller, der	manches Mal	Mär, Märe (Sage), die	Marsch, die (Marsch- land)
Matrei, die	Mandoit, der	Maraschino, der	Marschall, der; pl.
Makrokosmos, der	Mandarin, der	Marasmus, der	Marschälle
Makrone (Gebäck), die	Mandarine(Frucht), die	Marbel, Märbel, der	marschieren
Makulatur, die	Mandal, das	Märchen, das; mär- chenhaft	Marstall, der
Mal (Eichen), das;	Mandatar, der	Marchese, der	Marter, die; martern
pl. Male u. Mälter;	Mandel (Frucht und Mash), die	Marcus, Markus (m. P.)	Martha (w. P.)
Denkmal, Merkmal	Mandoline, die	Marder, der	martialisch
mal; einmal,leinmal,	Manege, die	Märe (Sage), die; das	Martin (m. P.)
ein paarmal, einige- mal, ein andermal;	Manen (Geister), pl.	Märchen	Martini (Fest)
diesmal, allemal; auf	Mansfred (m. P.)	Margarete (w. P.); Gretchen	Märtyrer, der; Mar- tyrium, das
einmal; vielmals;	Mangan, das	Maria, Marianne (w. P.)	März, der
leichtnals; ein für alle- mal; zum erstenmal;	Mange, Mangel, die (für Wäsche); mangen, mangeln (Wäsche)	Marline, die	Marzipan, der
aber; das eine Mal;	Mangel, der; mangels	marinieren	Masche, die
das erste Mal u. das	Mangold, der	Mariette, die	Machine, die; Ma- schinerie, die; Ma- schinist, der
ersternal; zum zweiten	Manichäer (Sekte)	maritim	Mastulimum, das
Male u. zum zweiten- mal; dieses Mal	Manier, die; manierlich	Mark, das	Maser, die
Malachit, der	Manifest, das; mani- festieren; Mani- festation, die	Mark, die (Wünze u. Grenzland)	Masern (Krankheit), pl.
malade	manipulieren; Mani- pulation, die	Mark, die	Maske, die; maske, ren; Masterade, die
Malaise, der	Mann, der; pl. Män- ner; Mannen=Va- fallen; vier Mann	Märker (Bewohner der Mark), der	Masch, die; Maß, das
Malestink, der	hoch; tausend Mann	Marketender, der	masakrieren
Malestix . . . (teil ic.)	Manna, das	Markgraf, der	Masse, die
malen (Gemälde); ge- malt	mannbar	markieren	Maßen, pl.; über die (alle) Maßen; ver- maßen, folgender- maßen, einigermaßen
Maler, der; Malerei, die; malerisch	mannhaft	Markise (Sommer- dach), die	massenhaft
Malheur, das	mannigfach, manngi- faltig	Markomannen (Volk)	Magazin, die
malhonett	männlich	Markschieder, der	Magholder, der
Malice, die; maliziös	Mannschaft, die	Markt, der	mäßig
Mallepost, die	Manöver, das; man- övrieren	Markung, die	mäßig; mäßigen
malpropre	Mansarde, die	Marmelade, die	massiv
Malstein (Denkstein), der	Manschette, die	Marmelstein, der	Märliebchen, das
Malter, das	Mantel, der	Marmor, der; Mar- mel; marmorieren	Maßnahme, die; Maß- regel, die
Malteser, der	Mantil, die	marode; Marodeur, der; marodieren	Maßstab, der
malträttieren		Marone, die	Maft, die; Mast- schwein, das; mästen
Malvaster (Wein), der		Maroquin (Leder)	Mastiz, der
Malve, die		Marotte, die	Mastodon, das
Malz, das; malzen,			
mälzen			
Mama, die			
Mameluck, der			

Mästung, Mästung, die	Medaille, die	Melisse (Pflanze), die	Merowinger (Geschl.)
Mäsurla	Medaillon, das	mell; eine melke Kuh,	merzen, ausmerzen
Matador, der	Median- . . (format ic.)	Melkkuh; melken,	Mesalliance, die
Material, das	mediatisieren	du melkst (milkst),	mechant
Materialismus, der;	mediceische Venus	du melktest (molkst),	Mesner, der
Materialist, der	Meditament, das	gemelkt (ich habe ge-	Mes- . . (bude, diener)
Materie, die; materiell	meditteren	molkert), gemölken,	meßbar
Mathematik, die; Ma-	Medium, das	(frisch) gemolkene	Messe, die
Mathilde (v. B.)	zinal- . . (rat); Me-	Melodie, die; Melo-	maß, gemessen, miß
Mateshoring, der	diziner, der; medi-	dil, die; melodisch	Messer, das
Matrize, die	zinisch	Melodrama, das	Messiade, die; Messias,
Matrikel, die	Meer, das	Melone, die	der
Matrize, die	Meerrettich, der	Meltau, der	Messing, das
Matrone, die	Meerschaum, der	Melusina (v. B.)	Messtize, der
Mattrose, der	Meeting, das	Membrane, die	Met, der
matt	Megäre, die	Memme, die	Metall, das; metallisch;
Malte, die	Mehl, das; mehlig	Memoire (Dentchrift).	metallhaltig
Mathäus (m. B.)	mehr; mehrere; mehrhen;	das	Metalliques, pl.
Mathias (m. B.)	mehrfaß; mehrfaß;	Memoiren, pl.	Metallloid, das
Mattigkeit, die	mehrmals; mehrmalig	Memorabilien, pl.	Metallurg, der; Me-
Maturität, die	Mehrwert, der; Mehr-	Memorandum, das	tallurgie, die; me-
Maturitätsexamen, das	zahl, die	memorieren	tallurgisch
Mauer, die	meiden	Menage, die	Metamorphose, die
Maul, das, Mäuler	Meier, der; Meierei,	Menagerie, die	Metapher, die; meta-
Maulaffen (feilhaben)	die; Meierhof, der	Mene Tefel, das	phorisch
Maulbeere, die	Meile, die	Menge, die	Metaphysik; metaphy-
. . . mäulig (groß- mäulig ic.)	Meiler, der (Kohlen- meiler)	mengen; Mengsel,	sisch
Maultier, das; Maul-	Meineid, der; meineidig	das	Metempsychose, die
esel, der	meinen	Mennig, der	Meteor, das; Meteoro-
Maulwurf, der	meinesgleichen	Mennonit, der	logie, die
Mauern, die, pl.; mau-	meinethalben, meinet-	Mensch, der	Meter, der und das
risch	wegen	Mensur, die	Methode, die; Metho-
Maus, die, pl. Mäuse	Meile, die	mental	dik, die; methodisch
Mause (das Mausern),	Meigel, der; meißeln	Menu, das	Methusalem
die	meist; am meisten,	Menuett, das	Meter, das
mausetot	meistens; meisten-	Mephisto(pheles) (m.	Metonymie, die; meto-
mausig	teils; das meiste	P.)	nymisch
Mausoleum, das	Meister, der; meistern	mephylisch	Metope, die
Maut, die	Weistersänger; Wei-	Mergel, der	Metril, die; metrisch
Max (m. B.)	tersinger, der	mergeln	Metrologie, die
Maxime, die	Melancholie, die; me-	Meridian, der	Metronom, das
Maximilian (m. B.)	lancholisch	Merino (Beug), der;	Metropole, die; Metro-
Maximum, das	Melange, die	Merinoschaf, das	polit, der
Mayonnaise, die	Melasse, die	Merkantil- . . (System);	Metrum, das
Mechanik, die; mecha-	Melde (Pflanze), die	merkantilisch	Mette, die
nisch; Mechanismus,	melden; Melbung, die	merken	Mettwurst, die
der	meltern	Merkmal, das	meheln; Mezzelsuppe
meckern	meliert	Merkur (m. B.)	Mekker, der
Medienburg (Land)	meliertieren	Merkurial- . . (Kraut,	Meuchelmord, der
	Melis, der (Melis- zucker)	salbe)	meucheln; Meuchler, der;
		merkwürdig	meuchlings

Mente, die	Miner, der; Minierer,	Mission, der	modifizieren; Modifi-
Meisterer, der; Meu-	der; minieren	mistrauen	filtration, die
terei, die; meisterisch;	Minatur, die	Mizwachs, der	modulieren
meulern	Minis-(gewehr)	Mist, der	Modus, der
Miasma, das	Minimum, das	Mistel, die	mögen, ich mag,
miäuen	Minster, der	Miszelle, die; Mis-	mochte, gemocht
Michael (m. B.)	Ministerial-	zellaneen, pl.	möglich; alles mög-
Michaelis (Fest)	(beamte)	Mitgliß, die	liche tun; möglichen-
Michel (m. B.)	ministeriell	Mitteil, das	falls; möglicher-
Mieder, das	Ministerium, das (pl.	mitnichten	weise
Miene (Gesichts-), die	— en)	Mitratteuse, die	Mogul, der
Miete, die; mieten;	Ministrant, der; mi-	misamt	Mohammed (m. B.)
Mieter, der	nistrieren	Mittag, der; mittags;	Mohammedaner, der
Migräne, die	Minne, die	des Mittags	Mohn, der
microcephal	Minnesänger, Minne-	Mitte, die	Mohr (Schwarzer
Mikrokosmus, der	singer, der	mittelsen	Mensch), der
Mikrometer, der und	minoren	Mittel, das	Mohr (Zeug), der
das	Minorit, der	mittel; Mittelstraße, die	Möhrband, das
Mikroskop, das; mi-	Minorität, die	Mittelalter, das	Möhre, die
kroskopisch	Minwend, der	Mittelländisches Meer	Möhrenland, das
Milbe, die	minus	mittels, mittelst	Möhrlinie, die
Milch, die	Minuskel, die	mittlen; mitten in; in-	Moiré, das und der
Mildner, der	Minute, die	mittnen	molant; molieren
mild; Milbe, die;	minutös	Mitternacht, die; mitter-	(sich)
mildern	Minze (Pflanze), die	nachtis; heute mitter-	Molkalassee, der
Militär, das; Mili-	Mirabelle, die	nacht	Molasse, die
tär, der; mili-	Mirakel, das	Mittler, der	Molch, der
tärisch	Misanthrop, der	mittlerweile	Mole (Hafenbamm),
Millz, die	mischen; Mischnasch, der	Mittwoch, der; (des)	der; Molo, der
Millennium, das	miserabel	Mittwochs	Molekül, das
Milli- . . . (gramm)	Misere, die	mitunter	molestieren
Milliarde, die	Misereere, das	Mixtur, die	Molle, die; gew. pl.
Million, die; Millio-	Misogyn, der	Mnemonik, die; inne-	Moll (Zeug), der
när, der	Mispel, die	monisch; Mnemo-	Moll (Musik), das
Millz, die	misz- . . . (achten)	technik, die	Molluske, die
Mime, der; Mimik,	Missale, das	Moh, der	Moloch, der
die; mimisch	missbrauchen	Möbel, das	Molybdän, das
Mimose, die	missen	mobil; Mobiliar, das;	Moment (Zeit), der
Minarett, das	Missetat, die	mobillieren; Mobilis-	Moment (Grund), das
München (w. B.)	misgestalt	machung, die	momentan
minder; Minderheit,	mishandeln, mischan-	möblieren	Moniade, die
die; mindern	delt	Modallität, die	Monarch, der; Mo-
mindeste; mindestens;	misheirat, die	Mode, die; modisch	narchie, die
zum mindesten; das	misheilig	Modismus, die	Monat, der
mindeste	Mission, die	Modell, das; model-	Mönch, der; Mönchs-
Mindestfördernde, der	Missionär, der	lieren	Kloster, das; Mönch-
Mine (unterirdischer	mislich	modeln	tum, das
Gang), die	misliebig	Moder, der; moderig	Mond, der
Mineral, das; Mine-	mislingen, mislang,	Moderateur (lampe)	Moneten, pl.
ralog, der; Minerar-	mislungen	modern (faulen)	Mongole, der
ologie, die	Mishmut, der	modern (neu); mo-	monieren; Monito-
Minerva (w. B.)	misraten; es ist misraten	bernissen	rium, das

Monochord, das	Morpheus (m. P.)	mummen (ein hüllen);	...märtig (weichmärtig)
Monogamie, die	Morphium, das	Mummenschanz, der	Mutilation, die
Monogramm, das	Morphologie, die	Mummieret, die	mutmaßen
Monographie, die	morsch	Mund, der	Mutter, die, pl. Mütter;
Monolith, der	Mörder, der	Mündel, das	Mütterchen
Monolog, der	Möriel, der	mundieren	Muttermal, das
Monomanie, die	morisieren	mündig	mutterseelenallein
Monopol, das	Mosaic (Kunst), die	Mündung, die	mutuell
Monothelismus, der	Mosaic (Kunstwerk),	Munifenz, die	Mutwille, der
Monothest, der	das	Munition, die	Mütze, die
monoton	Moschee, die, pl. Mos-	munizipal; Munizi-	Myladyn, die; My-
Monster ... (Konzert usw.)	scheen	paliät, die	lord, der
Monstranz, die	Moschus, der	munkeln	Myople, die
monstros	Moses (m. P.)	Münster, das	Myrias ... (gramm)
Monstrum, das	Moskito, der	munter	Myrlade, die
Montag, der; (des)	Moskowiter, der	Münze (Geld), die	Myrrhe, die
Montags	Moslem, der	Muräne (Fisch), die	Myrtle, die
Montagnard, der	Most, der; mosten	mürbe	mysteriös; Mysterium,
montieren; Monteur, der	Mosrich, der	murmeln; Murmel-	das
Montur, die	Motette, die	tier, das	Mystik, die; Mystiker,
Monument, das;	Motion, die	murten; mürtisch	der; mystisch
monumental,	Motiv, das; motivieren	Mürrkopf, der	Mystizismus, der;
Moor (Sumpf), das;	motorisch	Mus, das	mystifzieren
moorig; Moorland, das	Motte, die	Muschel, die	Mythe, die; mythisch
Moos, das; pl. Moose;	Motto, das	Muse (Göttin), die	Mythus, der
moosig	Mouchard, der	Muselmann, der, pl.	
Mops, der	mousseren	— männer; musel-	
Moral, die; moralisieren; Moralität, die	Möme, die	männisch	
Mordane (Geröll), die	Mücke, die	Museum, das	
Morast, der	Mücke (Laune), gew.	Musik, die; musikalisch;	
Moratorium	pl.; Mücken haben	Muskant, der; Mu-	
Morchel, die	Mucker, der; muckterisch	sikler, der; Muskus,	
Mord, der; morden	mucken	ber; muszieren	
Mörder, der; mordio!	Muff, der	Muskarbeit, die	
Möre (Parze), die	Muss (Schimmel),	Muskat, der	
Mores lehren	der; mussig (müßig)	Muskateller (Wein),	
morganatisch	Musti, der	der	
Morgen, der; guten	Müh, die	Muskatnuss, die	
Morgen! morgens;	Mühel, die	Muskel, der	
frühmorgens; heute	Mühelos, die	Muskete, die	
morgen; morgen	Mühme, die	Muskulös	
früh; morgen abend	Mühjal, das und die;	Muze (Zeit), die	
morgend; der morgende	mühelig; mühsam	Musselin, der	
Tag	Mühaltung, die	müssen, ich muß, du	
Morgenland, das	Mulatte, der	mußt, ich mußte,	
Morgenrot, das	Mulde, die	gemüht	
Mork (m. P.)	Müller, der	müßig; Mühhiggang, der	
moros	Mulm, der; mulmig	Muster, das; mustern	
	Multipilstand, der;	Mut, der	
	Multipifikation, die;	muten; wohl gemutet	
	multipizieren	sein	
	X ie, die	mutieren	

N

nächst; am nächsten; nächstens; der nächste beste; nächstdem; mit nächstem; das nächste; der Nächste nachstehendes (folgendes); in nachstehendem nächstfolgend	Narbe, die Narcole, die; narcolisch Narr, der; Marretei, die; närrisch Narival, der Narzib (m. P.) Narzisse, die nasal; Nasal (Laut), der naschen; Näscherin, die Nase, die; näseln Nasenstüber, der Naseweis; Naseweis, der Nashorn; das naß; Nässe, die Nathan (m. P.) Nation, die; national; Nationalität, Nativität, die Natrium, das Natron, das Natter, die Natur, die; natürlich Naturalien, pl. naturalisieren; Naturalist, der Naturell, das Naupe, die; Naupen haben Nautie, die; nautisch Nautius, der naval Navigation, die Nazarener, Nazareer, der Nazareth (Ort) Nebel, der; neb(e)lig Nebenbuhler, der nebst Necessaire, das necken Nessie, der Negation, die; negativ; negligenz Neger, der Negligs, das negligieren Negoziant, der; negoziieren nehmen; nimmt, nahm, genommen, nimm!	Nahrung (Landzunge), die Neid, der Neidhimmel, der Neihart, der Neige, die; auf die Neige gehen Necrolog, der Necromantie, die; Necromant, der Nektar, der Nelle, die nemischer Löwe Nemesis, die nennen, nannte, ge-nannt Nenner, der Neologismus, der Neophyt, der Nepomuk (m. P.) Nepotismus, der Neptun (m. P.) Nereide, die Nergel, Nörgeli, die; nergeln, nörgeln Nero, der; nervig nervös Nerr, Mörz (Tier), der Nessel, die Nest, das Nessel, die Nesthocker, der Nestor (m. P.) Nestorianer, der nett; Netigkeit, die netto; Nettagewicht Netz, das negen neu; nichts Neues; von neuem; aufs neue Neugier, Neugierde, die Neujahr (Fest), das Neuling, der Neuntdeer, der Neuplatoniker Neutralgie, die Neurose, die neutral; neutralisieren; Neutralität, die Neutrum, das Nexus, der	Nibelungen (Ge-schlecht), pl. Nicäisches Bekennnis nicht; mit nichts (mit-nichten), zu nichts (zunichte) machen; nicht wahr? Nicht-raucher; nichtleuch-tend Nichte, die nichts; nichts Gutes; nichtsdestoweniger; das Nichts Nichtsnutz, der Nid (Metall), das Nid (Skinzps), der nicken; Niedhaut, die nieder; Niederung, die Niedertracht, die; nied-erträglich; Nieder-trächtigkeit niedewärts niedlich Niednagel (am Fins-ger), der niemals niemand Niete, die niesen, ich niese, geniest Fleßbrauch, der Nieswurz, die Niet, das; nieten; niet und nagelfest Niete, die Nietnägel (zum Nie-ten), der Nihilismus, der; Ni-hilist, der Nikolaus, (m. P.) Nikotin, das Nimbus, der nimmer; nimmermehr; nun und nimmerniehr Nimmersatt, der Nimrod (m. P.) nippfen . . . -nis (Ersparnis Bildnis) Nische, die nisten Nitroglycerin, das
Nacht, die; nachts, des Nachts; heute nacht			
Nachiell, der			
Nachfalter, der			
Nachtgleiche (Tag- und Nachtgleiche), die			
Nachtigall, die			
Nachtrag, der			
Nachtrag, der			
nachweisen			
Nachzügler, der			
Nacken, der			
...nädig, (hartnädig)			
nadend; nackt			
Nadel, die			
Nadir, der			
Nagel, der; nagelneu			
Nagelfuß (Felsart), die			
nagen			
nahe; näher; nächste; nahezu; am nächsten; nächstens			
Nähe, die; nahen			
nähren; Näherin, die			
nähren; Nahrung, die			
Naht, die; Nähterin, die			
nativ; Majorität, die			
Najade, die			
Name, der; namens (= mit Namen und im Namen)			
namentlich; namhaft			
nämlich; der nämliche			
Nänie, die			
Napf, der			
Naphtha, das			
Naphthalin, das			
Napoleondor, der			
Napoleonide, der			
Narbe, die			

Niveau, das; nivellieren	notwendig	und unten; oben an;	Odyssée, die
Nixe, der; Nixe, die	Novelle, die; Novel-list, der	obenaus; obendrein;	Osen, der, pl. Ösen
Noah (m. B.)	November, der	obenerwähnt; oben-hin	offen; offenbaren;
nobel; Nobelparde, die;	Nodität, die	obere; zu oberst; das	Offenbarung, die
Noblesse, die	Novize, der und die	Oberste zu unterst	öffentl; Offensive, die
Nomade, der; nomadisch	Nu; im Nu	lehen.	offerieren; Offerte, die
Nomenklatur, die	Nuancé, die; nuancieren	oberflächlich	Officium, Offizium,
Nominal- : (wert)	nüchtern	oberflächlig	das (pl. — en)
Nominaliv, der	Nudel, die	Überst, der	Offizial, der; Offi-
nominal	Nudität, die	Obersleutnant, der	ziant, der
Nonchalance, die; non-galant	Null, die; null und	Obhut, die	offiziell; offiziös
Nonnen (Tag), pl.	nichtig	obig; der obige; das	Offizier, der
Nonius, der	Nullität, die	obige	Offizin, die; offiziell
Nonne, die	Numerale, das	Objekt, das; objektiv	öffnen; Öffnung, die
Nonplusultra, das	Número, das; nume-risch	Oblate, die	oft; öfter; des östern,
Nonsense, der	Numerus, der	Obliegenheit, die	am östesten; oftmals;
Nord (Nordwind), der	Numismatik, die	obligat	oftmalig
Norden, der; . nach Norden; Nordlicht; nordisch; nördlich	Nummer, die	Obligation, die; obli-gatorisch; obligieren	Öhm, Öheim, der
Norische Alpen (Gebirg), pl.	nunmehr	oblong; Oblongum, das	Öhm, das und die
Norm, die; normal	Nuntius, der	Öhmann	ohne; ohnedies (ohne-dem); ohnegleichen;
Normanne, der	nuptial	Obrigkeit, die	zweifelsohne
normieren	Nuß, die, pl. Nüsse	öhçon	Öhnacht, die
Norweger, der	Nüster, die	Obequien, pl.	Ohr, das, pl. Ohren
Nöbel, der und das	nutz; nichts nutz sein;	Observanz, die	Ohr, das
Not, die; in Not; in Nöten, not sein, tun; zur Not; von not sein	nichisnugig; zu nichts Nähe	Observatorium, das	Ökonom, der; Öko-nomie, die; ökono-misch
Notabeln, pl.	Nutz; zu Nutz (und Fronnen); sich et-was zunutze machen	Obsidian, der	Oktader, das
Notabene, das	nutzbar; Nutzen, der; nützlich	obfusk; Obskurantis-mus, der	Oktav, das; Oktave, die
Notar, der; Notariat, das; notariell	nützen, nutzen; Nut-zung, die	obsolet	Oktober, der
Notdurft, die; not-dürftig	Nükneifer, der	Obst, das	Oktodez, das
Note, die	Nymphe, die	obstinat	Oktogon, das
notgebrungen	D	Obstruktion, die	Ökular, das; Ökular-inspektion, die
notieren	Dose, die	obwalten; unter ob-waltenden Umstän-den	okulieren
notifizieren	ob; obgleich; ob schon; obwohl; ob auch	Occident, der	ökumenisch
nötig; nötigensfalls u. nötigen Falls	Obacht, die	occupieren	Öl, das; ölig; ölicht
nötigen	ob bemeldet	Ochlokratie, die	Oleander, der
Notiz, die	Obdach, das	Ochs, Ochse, der; öffen	Oleaster, der
Notrietät, die; noto-risch	obduzieren; Obduktion, die	Oder, der	Oligarchie, die
Nottauße, die	Obedienz, die	Octroi, der und das; octroyieren	Olive, die; Olivendi, das
Notwehr	Obelisk, der	Obaliste, die	Olivia (w. B.)
	ob von oben; oben	Öde, die	Ölung, die
	ob	Öde; Öde, die	Olymp, der; Olympiade, die
	ob	Ödem, der	Ömega, das
	ob	Ödem, Ödem (Ge-schwulst)	Ömelette, die
	ob	ödös; Obium, das	Ömen, das; ominds

Omnibus, der	Dreade, die	öszillieren; Oszillation, die	Paket, das; Paketboot, das
omnipotent; Omnipotenz, die	Organ, das; organisch; organisieren; Organismus, der	Otfried (m. B.)	Pakt, der; Chepakten, pl.; paktieren
Ontel, der	Organist, der	Othello (m. B.)	Valodin, der
Oniologie, die	Orgel, die	Otter, die (der)	Palais, das
Onomatik, die; onomatisch	Orgie, die	Otilie (w. B.)	Paläographie, die
ontologisch	Orient, der; Orientale, der; orientalisch	Otto (m. B.)	Paläontologie, die
Onyx, der	orientieren	Ottolar (m. B.)	Palast, der, pl. Paläste
Opal, der; opalisieren	Orißflamme, die	Ottomane (Osmane) der; ottomanisch	Palästina (Land)
Oper, die; Operette, die	original; Originalwerk; Original, das; originell	Ottomane (Sofa), die	Palästra, die
Operateur, der; Operation, die	Orion (m. B.)	Outrieren	Paleot, der
operieren	Orkan, der	Ouverture, die	Palette, die
Opfer, das; opfern	Ornament, das	Ovarium, das (pl. — en)	Palimpfest, das
Opiat, das; Opium, das	Ornat, der	Ovation, die	Palindrom, das
Opossum, das	Oriithiologie, die	Oraßsäure, die	Palimobie, die
opponieren	Orographie, die	Orkofit, das	Palissander, der
opportum	Orpheus (m. B.); Orphiler, der	Oryd, das; oxydieren	Palladium, das
Opposition, die; oppositionell	Ort, der; pl. Orte u. Orter; allerorten; allerorts; gehörigen	Oxygen, das	Pallas (w. B.)
Optaliv, der	Orts; höhern Orts	Ozean, der; ozeanisch	Pallasch, der
Optik, die; optisch;	orthodox; Orthodoxie, die	Ozon, das	Palliativ, das; Palliativmittel
Optiker, der	Orthoëpie, die	P	Palme, die
Optimist, der	Orthographie, die; orthographisch	Paar, das; ein Paar (= zwei zusammengehörige Gegenstände); ein paar (= einige); ein paarmal; paarweise; zu Paaren treiben	Pamphlet, das; — ist, der
Option, die	Orthopädie, die; orthopädisch	paaren; Paarung, die	Panacee, die
opulent; Opulenz, die	Ortschaft, die	Pacht, die; pachten;	Panachs, das
Opus, das	Oryktognosie, die	Wächter, der	Pancretius, Panckra-tius, Panckram (m. B.)
Drakel, das	Öse, die	Pachydermen, pl.	Pandämontium, das
Orange, die; Orangerie, die	Ostlar (m. B.)	Pacificbahn, die (Bahn zum Stillen Ozean	Pandekten, pl.
Drang-Utan, der	Osmane, der; osmanisch	Pack, der; Pack, das; packen; Päckerei, die	Pandora (w. B.)
oratorisch	Ost (Wind), der	Pädagog, der; Pädagogit, die; pädagogisch; Pädagogium, das (pl. — en)	Pandur, der
Oratorium, das (pl. — en)	Osten; von Osten; ostwärts; östlich	Padişah, der	Paneyritiker, der; panegyrisch
Orchesier; das; Orehestrion, das	ostenstrib	Page, der	Panier, das
Orcus, Orcus, der	Ostentation, die	Pagina, die; paginieren	Panit, die; panischer Schreck
Orbalien, pl.	Osteologie, die	Pagode, die	Panoptikum, das
Orben, der	österlich; Ostern (Fest), pl.	Pair, der, pl. Pairs;	Panorama, das
ordentlich	Ostreich, Ostreich	Pairskammer, die	Pansen, der
Orber, Orbre, die	Ostrazismus, der		Panthest, der; Pantheismus, der; pantheistisch
Ordinale, pl. — ien	Oswald (m. B.)		Pantheon, das
ordinär			Panther, der
Ordinarius, der			Pantoffel, der
ordinieren			Pantomime, die
ordnen			Panzer, der; panzern
Orbonnanz, die			Päon, der
			Päonie (Pflanze), die

Papa, der	parieren	Basquill, das; Bas-	Paul (m. B.)
Papagei, der	parischer Marmor	quillant, der	Pauline, Paula(m. B.)
Papier, das	Parität, die; paritätisch	Paß, der, pl. Pässe	Paulus (m. B.); paul-
Papillote, die	Park, der	passabel	linisch
Papismus, der; Papist,	Parlett, das; parket-	Passage, die	Bauperatismus, der
der; papistisch	tieren	Bassant, der	Baupertät, die
Pappe, die; Pappbaub;	Parlament, das; par-	Bassatwind, der	Bausacke, die; Baus-
pappen	lamentarisch	passen	sack, der
Pappel, die	Parlamentär, der; par-	Bastgänger, der	Pause (Musik und
Papst, der; päpstlich;	lamentieren	passieren	Zeichnen), die
Papstium, das	parlieren	Bassion, die; passio-	pausen oder bauen
Papyrus, der	Barmesankäse, der	niert	(durchzeichnen)
Patabase, die	Parmaß, der, des Par-	passiv; Passiv, das;	paußieren
Patabale, die (Gleich-	nassie	Passivität, die	Pavian, der
nis und Linie)	Parochial- . (Kirche);	Passus, der	Pavillon, der
parabolisch	Parochie, die	Pastie, die	Pazifisation, die; pazi-
Parade, die; para-	Parodie, die	Pastellfarbe, die; Pa-	fizieren
Paradies, das; para-	Parole, die; Paroli, das	stelmalerei, die	pazifizieren
diesisch	Paromie, die	Pastete, die	peccieren
Paradigma, das	Part, der und das;	Pastor, der	Pech, das
paradox	halbpart; halbparti-	Pastorale, das	Pedal, das
Paraffin, das	machen	Batchouli, Batchull,	Pedant, der; Pedantis-
Paragraph, der	Partei, die; parteiisch	das	mus, der
parallelistisch; Parall-	Barterre, das	Pate, der; Patin, die	Bebell, der
e, die	parthenopeisch	Patent, das; patent;	Pegasus, der
parallel; Parallele, die;	partial	patentieren	Pegel, der
Parallelepipedon,	Particüller, der	Pater, der; Paternoster,	peilen; Peilung, die
das; Parallellinie,	Partie, die	das	Bein, die; peinigen
die; Parallellinie,	partiell	pathetisch	Peitsche, die; peitschen
gramm, das; Pa-	Partikel, die	Pathologie, die; patho-	Pelerine, die
ralleltrapez, das	Partikularismus, der;	logisch	Besikan, der
patalyseren; Para-	partikularistisch	Pathos, das	Peloponnes (Land), der
lysis, Paralyse, die;	Partisan, der	Patient, der	Peloton, das; Peloton-
paralytisch	Partisane, die	Patois, das	feuer, das
Paramythie, die	partitiv	Patriarch, der; pa-	Pelz, der; pelzig
paraphilieren	Partitur, die	trarchalisch	Penaten, pl.
Paraphrase, die; para-	Partizip, das	Patrimonialgericht	Pendant, das
phrasieren	partizipieren	Patrimonium, das	Pendel, das und der
Parapluiie, der	Partner, der; Partner-	Patriot, der; patriotisch;	Pendule, die
Parast, der	schaft, die	Patriotismus, der	penetrant
Parasol, der	partout (durchaus)	Patrizier, der	Pennal (Federbüchse),
parat	Parvenu, der	Patrocinium, das (pl.	das
Parde, der	Parze, die	— en)	pensee (-farben)
Pardon, der	Parzelle, die; parzel-	Patron, der; Patronat,	Pension, die; Pensionär,
Parenchym, das	lieren	das	der; pensionieren
Parenthese, die; paren-	Pas, der; Tauxpas, der	Patrone, die	Pensum, das, pl. Pensa-
thetisch	Pasch, der; paschen	Patronymikon, das	und Penseri
Parforcejagd, die	(würseln)	Patrouille, die	Pentameter, der
Parfüm, Parfüm, das	Pascha, der; Paschalik,	Patsche, die	Pentateuch, der
parfumieren, parfü-	das	Patschhändchen, das	per; per Jahr
mieren	Pasigraphy, die	pazig	pereat percent! Pe-
		Paule, die; pauken	reat, das

peremtorisch	Pest, die; Pestilenz, die; pestilenzialisch	Pflichtteil, der und das	Philosoph, der; Philosophie, die; philosophisch
perennierend	Pelade, die	Pflock, der; pflocken	Phiole, die
perfekt; perfektibel	Potent, der	pflocken	Phlegma, das; phlegmatisch
Perfekt, Perfektum, das	Peter (m. B.)	Plug, der; pfüllen	phlogistisch
perfid; Perfidie, die	Petersille, die	Plugschar, die	Phonetiker, der; phonetisch
perforieren; Perforation, die	Petition, die; petitonieren; Petition, das	Pforte, die; Pfortner, der	Phönizien
Pergament, das	Petinfalt, das, gem. pl.	Pfosten, der	Phönix, der
perhorreszieren	—en	Pfote, die	Phonologie, die
Perihelium, das	petrifizieren	Pfropf(en), der; pfröpfen	Phorming, die
Perikope, die	Petroleum, das	Pfropfzieher, der;	Phosphor, der; Phosphoreszenz, die; phosphoreszieren
Periode, die; periodisch	Petroleur, der; Petroleuse, die	Pfropfreis, das	Photogen, das
Periode, der	Bronetella (w. B.)	Pfünfte, die; Pfündner, der	Photograph, der; Photography, die; photographieren
Peripatetiker, der; peripatetisch	Petjacht, das; pet schieren	Pfuhl, der	Phrenetik, die; phrenetisch
Peripetie, die	Petto, in petto haben	Pfuhl, der und das	Phrenologie, die
Peripherie, die	Petz, der	Psund, das; vier Psund	Phrenometrie, die
periastatisch	Pfad, der	Fleisch	Phrase, die; Phraseologie, die
Peristyl, das	Pfaife, der; pfäffisch	psischen; Pfuscher, der	Phrenesie, die; phrenes
Perkal (Zeug), der	Pfahl, der	Pfüze, die	Phylax, der
Perkussion, die	Pfahlbürger, der	Phaëthon (m. B. und Wagen)	Phyle, die
Perle, die	Pial (Burg), die	Phalanz, die	Physik, die; Physiker, der
Perlmutter, das und die	Pialz (Land)	Phanerogamen, pl.	Physiognomie, die
perlustrieren	Pland, das; psandweise	Phänomen, das	Physiologie, die; physiologisch
permanent; Permanen	Pfanne, die	Phantastie, die; phantastieren	pianino, das; pianist, der
Permit, der	Pfarre, die; Pfarrei, die	Phantasmagorie, die	piano; pianissimo
Permission, die	Pfan, der	Phantast, der; phantastisch	Pianoforte, das
permittieren	Pfeffer, der	Phantom, das	Piaster, der
Pernambul... Fer nambul... (holz)	Pfefferminze, die	Pharisäer, der; phar	pichen (mit Pech versehen)
perorieren	Pfeife, die	sälich	Picke (Hacke), die
Perpendikel, das und der; perpendikular	Pfeifsen, pfiss, gepfissfen	Pharmaceut, der; Pharmacie, die	Pickelhaube, die
Perpetuum mobile, das	Pfeil, der	Pharmakopöe, die	Pickelbering, der
perplex	Pfeiler, der	Phase (Mondphase), die	Picnick, das
Perron, der	Pfennig, der; sechs Pfennig	Philanthrop, der; philanthropisch	Piece, die
Pers (Zeug), der	Pferch, der; pferchen	Philanthropin, das	Piedestal, das
Perßlage, die; persisteren	Pferd, das	philharmonisch	piepen, piepse
Person, die; persönlich; Personal, das	Pfiss, der	Philhellene, der	Pietät, die
Personalien, pl. (Verhensumstände)	pfissig; Pfissitus, der	Philipp (m. B.)	Pietismus, der; Pietist, der; pietistisch
personifizieren	Pflingsten (Fest), pl.	Philistika, die	
Perpektiv, das; Perspektive, die; perspektivisch	Pfirsich (Frucht), der	Philister, der; philist	
Perücke, die	Pflanze, die	sterös, philistös;	
Pessimismus, der; Pessimist, der	Pflaster, das; pflastern	Philistertum, das	
	Pflaume, die	Philolog, der; Philo	
	Pflege, die	logie, die; philo	
	pflegen, pflegte, gepflegt (pflog, gepflogen)	logisch.	
	Pflicht, die		

Pigment, das	plan	Plural, der	Polytheismus, der;
Pilz (Bergspike), der	Plan, der, pl. Pläne	Plus, das	Polytheist, der;
Pilz (Karte), das	Planet, der	Blüsch, der	Polytheistisch
pilant	planieren	Plusquamperfekt, das	Pomade, die; pomadig
Pilze, die	Planiglob, der	Plutokratie, die	Pomeranze, die
Pilze, Piqué (Zeug), der	Planimetrie, die	plutonisch	Pommern (Land)
Pillet (Feldwache, Spiel), das	Plane, die	Plutonist, der	Pomologie, die
pilletiert	plänkeln; Plänkler, der	pneumatisch	Pomona (w. B.)
Pikör, Piqueur, der	Plantage, die	Pöbel, der	Pomp, der; pomphast
Pilatus (m. B.)	plappern	pochen	Pompier, der
Pilger, der; Pilgrim, der; pilgern	plärren	Poete, die	pompös
Pille, die	Plässler, das	Podagra, das	Pönalskodex, der
Pilot, der	Plastil, die; plastisch	Podium, das	ponceauot
Pilz, der	Platane, die	Poesie, die; Poet, der;	Ponderabilien, pl.
Pimpernuk, die	Plateau, das	Poetik, die; poetisch	ponieren
Pinakothek, die	Platin, das; Platina, die	Pointe, die; pointieren	Pönitenz, die
Vincette, die	Plato (m. B.); platonisch	Pokal, der	Pontifex, der; Pontifikat, das
Vinie, die	platzen, plätzchen	Pökelfleisch, das; pökeln	Ponton, der; Pontonier, der
Vinscher, der	platt; plattdeutsch	polkulieren	Pony, das und der, pl. Ponies
Vinsel, der; pinseln	Platte, die	Pole, der	Popanz, der
Vinte, die	Plättchen, das; plätten	Polemik, die; polemisch; polemisierten	Pope, der
Pionier, der	platte Dings	Police, die	populär; Popularität, die
Pirat, der	Plattform, die	Policinello, der	Population, die
Pirat, der	plattieren	Polier, der, Übergeselle	Pore, die; porös; Porosität, die
pirouettieren	Platz, der; Platzmajor, der	polieren	Porphy, der
Pirsch und Birsch, die; pirschen und birschen	plätschen; Blähregen, der	Poliklinik, die	Port (Eehafen), der
Pissang (Pflanze), der	plaudern; Plaudercl., die	Politik, die; politisch; politisieren	Portal, das
Pistill, das	plausibel	Politur, die	Portechaise, die
Pistol (Waffe), das	Blebejer, der; plebejisch	Polizei, die; Polizist, der	Portefeuille, das
Pistole (Münze und Waffe), die	Plabiszit, das	polnisch	Portemonnaie, das
Piston, das	Plebs, die	Polster, das; polstern	Portepée, das
pittoreal	Plejade (w. B.)	Polterabend, der; Poltergeist, der	Portier, der; Porterbier, das
Placement, das	Plektron, das	Portiere, die	Portier, der
Placet, das	Plenarversammlung, die	Portikus, der	Portiere, die
placiieren	Plenipotenz, die	Portion, die	Portikus, der
placken; Plackerei, die	Plenum, das	polychrom	Portion, die
Plasond, der	Pleonasmus, der; pleonastisch	Polyeder, das	Porto, das
Blage, die; plagen	Plethora, die	Polyglotte, die	Portrait, das
Plagiaritus, der; Plagiatur, das; Plagiator, der	Pleuritis, die	Polygon, das	Portugal (Land); portugiesisch
Blaid, das und der, pl. Blaids	Blombe, die; plombieren	Polyhymnia	Portulak (Pflanze), der
plaiblieren; Plaiboyer, das	plötzlich	Polynom, das	Portwein, der
Plaisanterie, die	plump; plumpen; plump&!	Polyp, der	Porzellan, das; porzellanen
Plakat, das	plündern	Polytechniker, der; polytechnisch; Polytechnikum, das	Posamentier, der
			Posaune, die

Position, die; positiv;	Präkussion, die	Praxis, die	mum, das; Privat-
Positur, die	Praktik, die; Prakti-	predigen; Prediger, der	mann, der
Posse, die; Possen, der	kant, der	Predigt, die	privilegierten; Privi-
Possessiv, das	Praktikus, der; prak-	Preis, der	legium), das (pl.
possierlich	tisch; praktizieren	Preiseourant, der	— ien)
Post, die; postalisch	Prälat, der	preisen, pries, gepriesen	pro; das Pro und
Postament, das	Präliminarien, die, pl.	preisgeben (ich gebe	Contra
Posten, der	prall, prallen	preis) preis)	probabel; Probabilität, die
posthum	präcludieren; Prälu-	Preichelbeere, Preisel-	probat
postieren	dium, das (pl. — en)	beere	Probe, die; probieren
Postille, die	Prämie, die; prämi-	prelär	Problem, das; proble-
Postillon, Postillion, der	ieren	prellen	matisch
postlagernd	Prämisse, die	Premierleutnant; —	Procedur, Prozedur,
postnumerando	Prämonstratenser, der	minister	die
Posto fassen	prangen	Presbyter, der; Pres-	Produkt, das; produktiv
Postskript, das	Pranger, der	byterium, das	Produzent, der; produ-
Postulat, das	pränumerando; prä-	pressant	guzieren
Potentat, der	numerieren	Presse, die; pressen	profan, profanieren
potential; Potenz, die;	präoccupieren	pressieren	Profes, der
potenzieren	Präparand, der	Prestion, die	Profession, die; — ist,
Poterne, die	Präparat, das; prä-	Prestige, das	der
Poilphar (w. B.)	parieren	presto; prestissimo	Professor, der; Pro-
Poilpourri, das	präponderieren	Preuse, der; Preußen;	fessur, die
Pottasche, die	Präposition, die	preußisch	Profil, das; profilen
Poltisch, der	Prärogativ, das	Preziosen, pl.	Profit, der; profitieren;
poktausend!	Präsens (Zeitform);	preziös	profilich
Poule, die	präsent	prideln	Profsof, der
Prähende, die	Präsent, das	Prieme (Kautabak), die	Prognostikon, das
Präcedenzfall, der	präsentieren	Priester, der	Programm, das
Præceptor, der	Präfenz (Präsenthein),	Primadonna, die	Progression, die; pro-
Prachi, die; prächtig	die	primär	gressiv
Präcipitiat, das	Präservativ, das	Primat, der	Progymnasium, das
präcis; präcisieren;	Präses, der	Primel, die	probabilitiv
Präcision, die	Präsident, der; prä-	primitiv	Projekt, das; projek-
Prädestination, die;	sidierten; Präsidium,	Primiz (eines Geist-	tieren
prädestinieren	das	lichen), die	Projektil, das; projek-
Prädikat, das	prasseln	Primogenitur, die	zieren; Projektion,
prädizieren	prassen; Prässer, der	Primzahl, die	die
prädominieren	prässieren	Prinz, der	Proklamation, die;
Präfekt, der; Präfektur,	präsumieren; präsum-	Prinzelin, die	proklamieren
die	tio; Präjunction, die	Prinzip, das; prin-	Prokonsul, der
Präß, das	Präident, der	zipiell; Prinzipal, der	Prokura, die; Pro-
prägen; Prägstock, der	Prätenston (Präten-	Prior, der	kurist, der; Pro-
pragmatisch; Prag-	tion), die; prätentios	Priorität, die; pl.	kurator, der
matismus, der	Präteritum, das	Prioritäten (Wert-	Proletariat, das; Pro-
prägnant; Prägnanz,	Prätext, der	papiere)	letarier, der
die	Prätorianer, der	Prise, die	Prolog, der
prähistorisch	Prätatur, die	Prisma, das	prolongieren
prähler; Prählschans, der	prävenieren	Pritsche, die	Promemoria, das
Bairie, die	Prävenire; das Prä-	privat; Privatier, der;	Promenade, die
Präjudiz, das; präju-	venire spielen	privatum; privativer;	ssi-
dizieren		privater; Privir	

Promesse, die	Proverb, das	Punktm, das	Quantität, die; quantitativ
Promotion, die; promovieren	Proviant, der	Punsch, der	Quantum, das
prompt	providentiell	Pupille, die	Quappe, Kaulquappe, die
promulgieren	Provinz, die; Provinzialismus, der;	Puppe, die; Püppchen, das	Quarantäne, die
Pronomen, das	provinziell	Purgatorium, das	Quark, der
prononcieren	Provision, die	purgieren	Quart, das
Prödikum, das	provisorisch; Provisorium, das	purifizieren	Quartal, das; quartaliter
Propädeutik, die	provokieren	Purist, der	Quartant, der
Propaganda, die	Prozedur, die	Puritaner, der	Quarte, die
Propeller (Schiff), der	Prozent, das; . . . =	Purpur, der; purpurn	Quartett, das
Prophet, der; Prophetin, die; prophetisch; prophezeien	prozentig (vierprozentig)	Puscia, die, pl. — ten	Quartier, das
prophylaktisch	Profeß, der, pl. Professe; prozessieren	Pustel, die	Quarz, der
propontieren	Prozession, die	Pute, die; Puter, der; der Putzhahn	quasi
Proportion, die	prüde; Brüderie, die	Putsch, der	Quassia, die
proportional, proportioniert	prüfen	Putz, der; putzen	Quasie, die
Proposition, die	Prügel, der; prügeln	Pygmäe, der	Quästor, der
proper	Prünelle, die	Pyramide, die	Quatember, der
Propst, der	Prunk, der; prunken	Pyrotechnik, die; pyrotechnisch	quatschen
Prorektor, der; Prorektorat, das	Psalms, der	Pythagoreer, der; pythagoreisch	Quedcke (Pflanze), die
prorogieren	Psalter, der	pythisch	Quicksilber, das
Prosa, die; Prosatler, der; prosatisch; Prosaist, der	pseudonym; Pseudonym, das; Pseudonymität, die	Quelle, der; die Quelle quellen, du quillst, du quollst, gequollen	Quedle (Handbuch), die
Proscenium, das	Psychiatrie, die	Quabbeln	Quendel, der
Proselyt, der, pl. — en	Psychologie, die	Quacksalber, der; quacksalbern	Quentchen, das
proskribieren; Proskription, die	Pubertät, die	Quader, der; Quaderstein	quer; kreuz und quer; querfeldein
Prosodie, Prosodik, die; prosodisch	publizit; Publikation, die; Publikum, das	Quadrant, der	Quere, die; in die Quere kommen
Profekt, der	publizieren; Publizist, der	Quadrat, das; quadratisch	Querkopf, der
prosperieren	Pudding, der	quadrieren	Querstraße, die
Prosperrität, die	Budel, der	Quadrille, die	Querulant, der
Protegs, der; protegieren	Buder, der; pudern	Quadrillion, die	quellschen; Quetschung, die
Protein, das	Buff, der, pl. Bütte	Quadrupel, der	Quene (Billard-) das; die Quene (Ende einer Marschholzlinne)
Projektion, die; Protector, der; Prototorat, das	Büsser, der, pl. Pulse; pulsieren; Pulsenschlag, der	Quagga, das	Quidaproquo, das
Protest, der; protestieren	Bult, der und das	quaken; quälen	quicken
Protestant, der; Protestantismus, der	Bulver, das; pulverisieren	Quäker, der	quieszieren; Quietist, der
Protokoll, das; protokollieren; protokollarisch	Bumpe, die; pumpen	Qualifikation, die; qualifizieren	Quincaillerie . . . (ware)
Prototyp, das	Bumpernickel, der	Qualität, die; qualitativ	Quinklung, der
Prob (Geldprob), der	Bumphose, die	Quasie, die	Quinquennium, das
Probe, die (Proklasten)	Bunkt, der; plötzlich; anklieren	Qualm, der; qualmen	Quintale, die

Quintessenz, die	Rahm (Milch), der	rasch; Räschheit, die	Raupe, die
Quintett, das	Rahmen, der	Rasen, der	Rausch, der
Quirinal, der	Malgras, das	rasen; Raserei, die	Rauschgelb, das
Quirl, der	Maimund (m. P.)	rastieren; Rästlerer, der	Rauschgold, das
quitt	Main (Ackergrenze), der;	Raison (Raison), die;	räuspern (sich)
Quitté, die; quittieren	Ratfarn, der	räsonieren	Rautie, die (Pflanze und Fläche)
gelb	Raison (Raison), die;	Raspel, die	Mayon, der.
quittieren	Raisonnement, das	Masse, die (Menschenrasse)	Razzia, die
Quüllung, die	Ralete, die	rasseln	Reagens, das, pl. Reagenzien
Quodlibet, das	Ralett (Schlagneß), das	Rast, die; rasten; rastlos	reagieren; Reaktion, die; reaktionär
Quote, die	Rammie, die; rammen	Rastral, das	real; Realien, pl.; realisieren
Quotient, der	Rampe, die	rastrieren	Realismus; Realist, der; realistisch; Realität, die
R			
Rabatt, der	Rand, der, pl. Ränder;	Rat, der; Rätin, die;	Reaumur (Thermometer)
Rabatte, die	randal, der; randallieren	zu Rate gehen; mit	Rebe, die
Rabbbi, der	Rändern	Rat und Tat; zu	Rebelsa (w. P.)
Rabbinit, das	Ranft, der	Rate ziehen; Rat schaffen	Nebellieren; rebellisch
Rabbinner, der	Rang, der	Rate, die (Ratum, das); ratenweise	Nebhuhn, das
Rabé, der	Ränge, der; Ränge, die	ratet, riet, geraten	Nebus, der; pl. Nebus und Nebusse
rabbiat	rangieren; Rangierbahnhof, der	Ratgeber, der; Rathaus, das	Recepisse, das
Rabulist, der	Rank (krummer Weg), der	ratiifizieren	Rechen, der
Rache, die	Ranke, die (Weinranke), pl. Ranken	Nation, die	Rechenlehrer, der; Rechenstunde
Rachel (w. P.)	Ränke (Elsten), pl.; rankevoll	national; Nationalismus, der; rationell	Recherche, die; recherchieren
Rachen, der	Rankune, die	ratsam	rechnen; Rechner, der; Rechnung, die
rädchen; Rächer, der	Ranunkel, die	Ratschlag, der; ratschlagen	recht; das ist mir recht; das geschieht ihm recht;
Rächer, der	Ranzen, der; Mängel, das	Rätsel, das	recht haben; — sein, geben, tun; etwas
Rad, das, pl. Räder	Ranzig	Ratsherr, der	Rechtes wissen; rechter Hand; gerecht kommen; sich zurechtfinden
Rade, die; Kornrade	Ranzion, die; ranzieren	Rattie, die	Recht, das; Recht sprechen, suchen; von
radebrechen	Raphael (m. P.)	Raub, der; rauben	Rechts wegen; im Wege Rechtens; zu
Rädelführer, der	rapid	Räuber, der	Recht bestehen
rädern	Rapier, das	Raubtier, das	Rechte (Hand), die; in meiner Rechten; zur Rechten gehen
radial	Rappe (Pferd), der	Rauch, der; räuchern	
Radiation, die	Rappel (Verrücktheit), der	Rauchware, die; Rauchwerk, das	
radieren; Radier-	rappelig; rappellopfisch	Räude, die; räudig	
messer, das	rappeln	Raufbold, der	
Radieschen, das	Rapport, der; rapportieren	Rause, die	
radikal; Radikal, pl.; Radikalismus, der	Raps (Rapsaat) oder Nepß, der	raufen; Raufhändel, pl.	
Rabitand, der	Raptus, der	Raugraf, der	
Radius, der, pl. Radien	Rapunzel, der	rauh; Rauheit, die;	
Radir, die; radizieren	rar; Rarität, die	Rauigkeit, die	
radotieren	rasant	Raum, der; räumen;	
rassen		räumlich	
Rassinerie, die; rassfinieren		raunen, zuraunen	
Rage; in der Rage sein			
ragen (Hervorragen)			
Ragout, das			
Rahe, die (Segelstange)			

Rechtes, das	Regesten, pl.	Reinschrift, die	removieren
rechtsfertigen	Regie, die	Reis (Gretideart), der	remplacieren
rechts; rechthin; rechts- um; nach rechts;	regieren; Regime, das	Reis, das, pl. Reiser	Remuneration, die
vom rechts	Regiment, das	Reise, die; reisen; du reist	Rendant, der
Rechtschreibung, die	Region, die	Reisende, der	Rendezvous, das
recipe; Recipe, das	Regisseur, der	Reisig, das	Renegat, der
recitando	Regisseur, das; Regi- strator, der; regi- strieren	Reislaufen, das	Renette, die
Rec, das	Reglement, das; regle- mentieren	Reiß... (blei, breit, feder, zeug)	reniten (aus —, ein- renken)
Recke, der; recken	regnen, regnerisch	Reisnus, der und das;	rennen, rauhte, ge- rannt
Redakteur, der	Regreß, der	Reisnus nehmen	Rennier, das
Redaktion, die; redak- tionell; redigieren	regulär	reissen, riß, gerissen;	Renommee, das;
reden; Redner, der	Regulativ, das	reissend	renommierten; Ne- nommunist, der
redlich	Regulator, der; regu- lieren	reiten, ritt, geritten	renoncieren
Redoute, die	Reh, das; Rehbock der;	Reiter, der	renovieren; Renova- tion, die
rebefstellen	Rehziemer, der; Reh- polen, pl.	Reiz, der; reizten	rentabel; Rente, die
Reduktion, die	rehabilitieren	Reklame, die	Rentier, der; rentieren;
Reduplication, die	reihen; Reibung, die	reklamieren; Repla- cation, die	Rentner, der
reduzieren	Reich, das	Rekognition, die	reorganisieren
Reede (Ankerplatz), die;	reich und arm	rekonnoisieren	Reparatur, die; re- parieren
Reeder, der; Ree- deret, die	(Leute); bei · reich	Rekonvaleszent, der;	Reperatoire, das
reell	und arm	Rekonvaleszenz, die	Repertoriun, das
Refektorium, das	reichen (es reich)	Rekrut, der; rekrutieren	Repetent, der; repe- tieren
Refusat, das; Refe- rendar, —är, der;	Reichstanzer, der	Reklasenfönsion, die	Repetieruhr, die
Referent, der	Reichstag, der	reklinzieren	Replik, die; replizieren
Referenz, die	reichsunmittelbar	Rektion, die	Reportieren
referieren	Reichtum, der	Rektor, der; Rektorat,	Repository, das
Refess, das; raffen	Reif (gefrorener Tau)	das	Repräsentant, der
reflektieren; Reflektor,	der, pl. Reisen	refutieren; Reliks,	repräsentativ; reprä- sentieren
der; Reflex, der; re- flexio	Reif, der (Fasching),	der	Repressions, pl.
Reform, die; Resor- mation, die; resor- mieren	pl. Reise	Relais, das; Relais- pferd, das	reproduzieren; Repro- duktion, die
Refraint, der, pl. — s	Reife, die; reif; reisen	Relation, die	Reps, Maps, der
Refraction, die	reiseln; gereiselt (an- nelliert)	relativ; Relativ(um),	Repsil, das, pl. Rep- tilien
Refugis, der	Reihe, die; reihen (an- reihen)	das	Republik, die; Repu- bikaner, der; repu- bikanisch
refüsiieren	Reihen, Reigen, der	relegieren; Relagation,	repulstiv
Regal, das	Reicher, der	die	Reputation, die; re- putierlich
Regalien, pl. (Hohelits- recht)	rein; ins reine kom- men, bringen; im	Relief, das	Requiem, das
regalieren	reinen sein; ins reine	Religion, die; religiös	requirieren; Requisit,
rege; regsam; regen	schreiben	Relikten, die, pl.	das; Requisition, die
Regel, die; Regelbetri	Reineclaude, die	Reliquie, die	
Regen, der; regnen	Reineke Fuchs	Remedur, die	
regenerieren; Regene- ration, die	Reinhard (m. P.)	Reminiszenz, die	
Regenschirm, der	Reinhold (m. P.)	Remise, die	
Regent, der	reit	remittieren	
		remonstrieren	
		Remonte, die	

Nefeda, die	Neuse, die (Fischreuse)	rhombisch; Rhomboëder,	Mitter, der; ritter-
Neferiat, das; — recht, das	Neufj (Land)	der u. das; Rhomboid, das; Rhombus,	bürtig; ritterlich ritlings
Neferve, die; reservieren;	Neufjien (= Nutzen)	reißfieren	Mittmeister, der
Reservist, der; Reser- voir, das	Neutre (roden); Neut- seld, das	reutnen (roden); Neut-	Mitus, das; rituell
Nefervez, die; ressibieren	revaccinieren	seld, das	Ritual, das; rituell
ressignieren; Neigna- tion, die	Neuanche, die; revan- chieren	revaccinieren	Ritus, der; pl. Riten
restribieren; Nestript,	Neuveille, die	Neuanche, die; revan-	Rize, die; riken
das	Nevenue, die, pl. Ne- vennen	chieren	Rival, der; rivalisieren
resolut; Resolution, die	Neverenz, die	Neuveille, die	Roastbeef, das
resolviden	Neveres, der	Nevenue, die, pl. Ne- vennen	Robbe (Seehund), die
Neftonanz, die	Nevident, der; revi- dieren	Neverenz, die	Robe (Kleid), die
resorbierten	Nevier, das	Neveres, der	Robert (m. B.)
Respekt, der; respek- tabel; respektieren;	Nevison, die; Nevisor,	Nevident, der; revi- dieren	robust
respektiv	der	Nevier, das	röcheln
Nepiration, die; Re- spirator, der	Nevolte, die; revol- tieren	Nevison, die; Nevisor,	Roche(n) (Fisch), der
Neponsitorium, das (pl. en)	Revolution, die; Re- volutionär, der	der	Roc, der
Neffort (Verwaltungs- zweig), das	Revolver, der	Nevolte, die; revol- tieren	Roden (Spinn-), der
ressortieren	revolzieren	Revolution, die; Re- volutionär, der	roden = reutnen
Neft, der; restieren	Neveue, die	Revolver, der	Roderich (m. B.)
Neftant, der	rezensieren; Nexension,	revolzieren	Rogen (Fisch), der
Neftaurant, das; Ne- staurateur, der; Ne- stauration, die; re- staurieren	die; Nezessent, der	Neveue, die	Roggan (Korn), der
restituierten; Neftitu- tion, die	Rezept, das; rezep- tieren	rezensieren; Nexension,	roh, im rohen, aus
Neftulat, das; tesul- tieren	Nezech, der	die; Nezessent, der	dem rohen arbeiten
Neftumé, das; resu- mieren	rezidiv	Rezept, das; rezep- tieren	Roheit, die
Neftablissemant, das;	rezipieren; Neziplend,	rezidiv	Rohe, das; Roht-
relablieren	der; Nezipient, der	rezipieren; Neziplend,	dommel, die
relärdieren	reziprok; Neziprozität,	der; Nezipient, der	Röhre, die
Retrade, die; retifieren	die	reziprok; Neziprozität,	Nöhricht, das; röhlig
Retorte, die	Rexitativ, das; rezig- tieren	die	rotolo; Nokolo, das
retinduzieren	Rhabarber, der	Rexitativ, das; rezig- tieren	Noland (m. B.)
retour; Retour- (billet); retournieren	Rhapsodie, die; rhap- sodisch	Rhabarber, der	Molle, die; rollen
Retratie, die	Rhein (Fluß), der	Rhapsodie, die; rhap- sodisch	Roman, der; roman-
retrovertieren	Neheingau (Land), das	Rhein (Fluß), der	haft; romanisch; ro-
retour; Retour- (billet); retournieren	rheinisch	Neheingau (Land), das	mantisch; Romanze,
Retratie, die	Rhetor, der; Rheto- rik, die; rhetorisch	rheinisch	die
retrovertieren	rheumatisch; Rheu- matismus, der	Rhetor, der; Rheto-	Monde, die; Mondo,
retteten; Retter, der;	Rhinoceros, das, pl.	rik, die; gerippt	das
Rettung, die	— sse	Rips (Beug), der	rosa (Farbe)
Retlich, der	Rhizom, das	Rissto, das; risfieren	Rosamunde (w. B.)
Retne, die; reuen (es reut mich)	Rhododendron, das	Rippe, die; gerippt	Rose, die; Rösschen,
		Rips, das; ringsum;	das; rosig
		ringsumher	Roseite, die
		Minne, die; rinnen,	Mosinante, die
		rann, geronnen	Rosine, die
		Rinnal, das	Rosmarin, der
		Rippe, die; gerippt	Rosß, das, pl. Rösse
		Rips (Beug), der	Rösselsprung, der
		Rissto, das; risfieren	Röschchwels, der
		Rippe, die	Rost, der (Eisenrost,
		Rijs, der, pl. Risse	mit kurzem o)
		(Rize und Plan)	Rost, der (Bratrost,
		rissig	mit langem o)
		Ritornell, das	

Möslbraten, der	Rühm (Ehre), der;	Saat, die	Salbö, das
rostest (kurz o)	ruhmvoll; rühmen	Sabbat und Sabbath	saldieren; Saldo, der
rösten (lang ö)	Rühr, die	der	Salicylsäure, die
rot; Röte, die; röten;	Rühr (Fluß), die	Söbel, der	Saline, die
Morgenrot, das	Rührei, das	sacerdotal	salisch; salisches Gesetz
Motation, die	röhren; röhrig; Röh-	Sache, die; in Sachen;	Salm, der
rotieren	rung, die	sachlich; sächlich	Salmiak, der
Mödel, der; Mödeln, pl.	Ruin, der; Ruine, die;	Sachse, der; Sächsin,	Salon, der (= Saal)
die	ruinieren	die; Sachsen; säch-	salopp
Mölkäppchen, das	Rum (Getränk), der	fisch	Salpeter, der
Mölkchlein, das	Rumor, der; rumoren	sachte	Salto mortale, der
Mölaus, der; Möstifst,	rumpeln; Rumpel-	Sachwalter, der	Salut, der; Salut-
der	lästern, der; Rumpel-	Sack, der; mit Sac-	schuß, der; salu-
Möte, die	lämmert, die	und Pack	tieren
Möunde, die	Rumpf, der	Sädel, der; Südländer	Salve, die
rotwelsch	rümpfen	der	salvieren
Mouleau, das; pl. Mou-	rund; Rund, das	Sadducäer, der	Salwelde, die
leaus und Mouleaux	Runde, die; in der Runde	säen; Sämann, der	Salz, das; salzig;
Moulette, die; Moulett,	Rundell (Rondell), das;	Saffian, der	salzicht; salzen
das	Rundung, die	Saflor, der	Salzlecke, die; Salz-
Moute (Marsh.), die	Mune, die; Mungen-	Safran, der; safran-	würste, die
Moutine, die; routiniert	stein, der	gelb	Same(n), der; Sa-
Koyalist, der	Munkeltribe, die	Saft, der; saftig	merei, die
Mübe, die	Munze, die; Munzge-	Sage, die; sagenhaft;	sämischi (Sämischieler)
Milbezahl (m. V.)	nossenschaft, die	sagen	Sämischiherber, der
Mübin, der	Munzel, die, pl. Munzeln	Säge, die; sägen;	sammeln; Sammlung,
Mübbel, das	Müpel, der	Sägebock, der	die
Mübrük, die; rubri-	rupfen	Sago, der	Sammet, Samt, der;
zieren; Mübrum, das	ruppig	Sahara (Wüste), die	samt
rüchbar; rüchlos	Muprecht (m. V.)	Schnie, die; fähnig	Samstag, der
Mücken, der	rural	Saison, die	samt; samt und son-
rücken; rückgängig	Mug, der; rufzig, rufen	Saitte (Darm-), die;	ders; sämtlich; mit-
Mückgrat, das und der	Musse, der; russisch;	versaitig; kreuzfältig	samt
Mückhalt, der	Mugiland	sakral; Sakrament, das	Samum, der
Mückkehr, die	Müssel, der	Sakrilegium, das;	San, Santo, Santa
rücklings	Mütze; zur Mütze gehen	sakrilegisch	Sand, der; sandig.
Mücksicht, die; rücksicht-	rüsten; rüftig; Rüstig-	Sakristan, der	Sandale, die
lich	keit, die	Sakristei, die	Sandelholz, das
rückwärtis	Müster (Baum), die	sakrosankt	sankt; sänftigen
rückweise	rustikal	Säkularisation, die;	Sänste, die; Sänfte
Milde, der	Rüstung, die	säkularisieren; Sä-	mut, die
Müdel, das	Mute (Gerte, Maß), die	kularfeier, die	Sang, der; ohne Sang
Müder, das; rudern	Mutenstreich, der	Säkulum, das	und Klang
Müdera, pl.	rustischen	Salamander, der	sanguinisch; Sangui-
Müdiger (m. V.)	rütteln	Salär, das	niker, der
Rudolf (m. V.)		salarieren	Sanhedrin, der
rufen, rief, gerufen		Salat, der	Sanitäts . . . (rat-
rüffeln; Rüssel, der		Salbader, der; sal-	—dienst)
Rüge, die; rügen	Saal, der, pl. Säle;	badern	Sankt . . . (Santi
Mügegericht, das	Sälchen, das	Salband, das	Peter, St. Paulus)
Ruhe, die; ruhen;	Saale (Fluß), die	Salbe, die; salben	Sanktion, die; sank-
ruhig	Saar (Fluß), die	Salbei, der	tionieren

Sansculotte, der	saufen, säufst, soff, ge- söffen; Säufser, der	Schakal, der	Schatulle, die
Sanskrit, der und das	Säugamme, die	Schäkerer, der; schäkern	Schaß, der; schägen
Sanssouci, das	saugen, sog, gefogen	schal	Schau, die; zur Schau
Saphir, der	säugen; Säugling, der	Schale, die; schallos;	stellen, zur Schau
Sappe, die; Sappeur, der	Säule, die	schälen	tragen; schaustellen,
sapphisch	Saum, der	Schall, der; schallhaft;	schaufragen
Sappho (w. V.)	säumen (einfassen und zögern); säumig	Schallheit, die	Schauder, der; schau- ern
Saracene, Sarazene, her; saracensisch, sara- zenisch	Säumnis, das; saum- selig	Schall, der	schaufen; Schaubühne,
Sardelle, die; Sar- dine, die	Sammler	schallen, schallte (scholl),	die
Sarg, der	Säure, die	geschallt (erschollen,	Schauer, der; schauern;
Sarkasmus, der, pl. —men; sarkastisch	Saus, der; in Saus und Braus	verischollen)	schau(e)rig; schauer- lich
Sarkophag, der	säuseln, sausen	Schalloch, das	Schaufel, die; schaufeln
Sarras, der	Savoyarde, der	Schalmel, die	Schaukel, die; schaukeln
Cassafras, der	Sbirre, der	Schalone, die (Brote- belart)	Schaum, der; schäu- men; schaumig
Sasse, Sas, der, pl. Gassen	Scene, die	Schalten; Schalttag;	Schauspiel, das; —er,
sässig (an—)	Scepter, der und das	Schalter, der	Scheck, der (Bahl- schein)
Satan, der; Satanas; sataniisch	Schabe, die	Schaltier, das	Schede, die; schädig
Satellit, der	schaben	Schaluppe, die	scheel; scheel ansehen;
Satin, der; satinieren	Schabernad, der	Scham, die; schämen	Scheelsucht, die
Satire, die; Catiri- ker, der; satirisch	Schablone, die	(sich)	Schessel, der
Satisfaktion, die	Schabracke, die	Schande, die; schänd- lich; schänden	Scheibe, die
Satrap, der; Catra- pie, die	Schabel, das	Schank, der; Schant- wirt, der	Scheide, die
satt; etwas satt haben;	Schach (Spiel), das;	Schanze, die	scheiden, schied, geschie- den
sättigen	Schach dem König	Schar, die; scharen	Schein, der
Sattel, der; satteln;	Schächer, der	(sich)	scheinen, schien, geschie- nen
Sattler, der	Schächer, der; scha- hern	Scharade, die	Schelt, das, pl. Scheite
sattsam	schachmatt	Scharbock, der	und Scheiter
saturieren	Schacht, der	Schären, pl. (schwed. Klippen)	Schettel, der; scheiteln
Saturnalien, pl.	Schachtel, die	scharf; Schärfe, die;	Schelterhausen, der
Satyr, der; Satyr- drama, das	schächten; Schächter, der	schärfen	scheitern
Sax, der; Säzung, die	Schädel, der; Schädel- stätte, die	Scharrach, der	Schessack, der
Sau, die, pl. Säue (Sauen = Wild- schweine)	Schadel(n), der; sich	Scharlatan, der;	Schelle, die; schellen
sauber; säubern; säu- berlich	Schaden tun; es ist Schade	Scharlatanerie, die	Schellfisch, der; Schell- traut, das
Sauce, die	schaden; schädigen	scharmant	Schelm, der; schelmisch
Sauciere, die	Schadloshaltung, die	Scharmilkel, das	schenken, schilt, schalt, gescholten
sauer; Sauerampfer;	Schaf, das; Schäf- chen; Schäfer, der	Schärnier, das	Schemma, das; Sche- matismus, der
säuerlich, säuern, sauertöpfisch	Schaffell, das	Schärpe, die	Schemel, der
	Schaffen, schaffte (schuf), geschafft (geschaffen)	Scharren; Scharre, die	Schemen, der
	Schaffner, der	Scharte, die; schartig	Schenk, der; Schenke,
	Schafott, das	Scharteke, die	die
	Schast, der	Scharwache, die	Schenkel, der
	Schah, der	Scharwenzeln	Schenken; Schenlung, die
		Schassen	
		Schatten, der; schat- tieren; schattig	

Scherbe, die	Schildwache, die	Schlange, die; schlängeln (sich)	schlingen, schläng, ge-
Schere, die	Schilf, das; Schilfrohr, das	schlank; schlankweg	schlungen
scheren, schert (scheret), schor (scherete), geschoren (geschert)	Schiller, der; schillern	schlapp; Schlappe, die;	Schlips, der
Scherlein, das	Schilling, der; drei Schilling	schlappig	Schlitten, der; Schlittschuh laufen
Sherge, der	Schimäre, die	Schläraffe, der	Schlitz, der; schlitzen
Scheris, der	Schimmel, der (Pferd und Pilz); schimmeln	schlau; Schlauheit, die	Schloß, das, pl.
Schermaus, die	Schimmer, der; schimmern	schlecht; schlecht und recht	Schlösser
Scherz, der; scherhaft	Schimpanse, der	schlechlerdings	Schloze (Hagel), die
scheu; Scheu, die; scheuen	Schimpf, der; schimpfen	schlechthin	Schlosser, der
Scheude, die; scheuchen	Schindel, die	schleden	Schlot, der; Schlotfeger, der
Scheuer, die; Scheune, die	schinden, schund, geschunden; Schinder, der	Schlegel, der	schlottern; schlotterig
scheuern; Scheuerfrau	Schinken, der	Schlehorn, der	Schlucht, die
Scheusal, das	Schippe, die	Schlehe, die	schluchzen
scheuflich	Schirm, der; schirmen; Schirmmacher, der	schleichen; schläch, geschlichen	Schluck, der; schlucken
Schibboleth, das	schirren; Schirrmeister, der	Sleie(e) (Fisch), die	Schlucker, Schluchzer, der
Schicht, die; schichten	Schirting (Zeng), der	Schleier, der	Schlummer, der; schlummern
Schid, der; leinen	Schisma, das; Schismatiker, der; schismatisch	Schleise, die	Schlund, der
Schick haben	schlabberig	schleifen, schliss, geschlissen	Schlups, der; schlüpfen
scheiden; schicklich	Schlacht, die; schlachten; Schlächter, der	schleisen, schleiste, schleift	schlüpftrig
Schicksal, das	Schlacke, die; schlackig	Sleim, der	Schlüssel, der
schieben, schob, geschoben; Schieber, der	Schlaf, der	Schleife, die; schleizen (Federn)	Schluz, der, pl.
Schiebkarren, Schubkarren, der	Schlaf, die, und Schlaf, der (Kopfteil)	schlemmen; Schlemmer, der; Schlemmeli, die	Schlüsse; schlüssig
Schiedsmann, der; Schiedsrichter, der	schlagen, schläßt, schließt, geschlagen	Schleppe, die; schleppen; Schlepper, der	Schmach, die
schießen	schläfrig; Schläfer, der; schläfern	Schleien	schmachten; schmächtig
Schiefe, die; schief	schlazz; Schläßheit, die	Schlenkern	schmähchen
Schiefer, der; schiefert	Schlag, der; Schlag auf Schlag	Schlepen; Schlepper, der	schmal, schmäler
schieten	schlagen, schlägt, schlug, geschlagen	Schlesien	schmalte, Smalte, die
Schiene, das	Schlamm, der; schlammig; schlämnen	Schleswig-Holstein (Land)	Schmaltier, das
Schiene, die; schienen	Schlampen u. Schlampe, die	Schleuder, die; schleubern	Schmalz, das; schmal-
schier	schlampig u. schlampig	Schleuse, die	zen oder schmälzen
Schieling, der		Schlich, der	schmarzen, Schma-
schießen, schob, geschossen		schlicht, schlichten	roher, der
Schiff, das; Schiffahrer, der; Schiffahrt, die		schließen, schloß, geschlossen	Schmarre, die
Schiffbarkeit, die; schiffen; Schiffer, der		schließlich	Schmaß, der; schmaßen
Schikane, die; schikanieren		Schliff, der	schmauchen
Schild, der, pl. Schilder		Schlimum	Schmaus, der; schmauen
Schild, das, pl. Schilder		Schlinge, die	schmecken
Schilderhaus, das		Schlingel, der	schmeicheln
Schildern			schmeißen, schmiss, ge-
Schildkrot, das; Schildkröte, die			schmissen
			Schmeißfliege, die
			Schmelz, der
			schmelzen (sich auflösen), schmilz, schmolz, ge-
			schmolzen

Schmelzen (Auflösen),	Schnecke, die	Schollen, pl.	Schrecknis, das
schmelzte, geschmolzt	Schnee, der; schneig	Schölle, die	Schtel, der
Schmerbauch, der	Schneewehe, die	schon; obschon	schreiben; Schreibter
Schmergel, Schmigel,	Schnelbe, die	schön	der
Smitgel, der	schnieden, schnitt, ge-	schonen; Schonung,	schreien, schrie, ge-
Schmerle (Fisch), die	schnitten	die	schrien
Schmerz, der; schmerzen	Schneider, der	Schonet (Schiff), der	Schrein, der; Schrei-
Schmetterling, der	schneien	Schops, der	ner, der
schmettern	schnell; Schnellläufer,	Schöpfen; Schöpfer, der;	schreiten, schritt, ge-
Schmied, der; Schmie-	Schnelligkeit, die,	Schöpfung, die	schritten
de; die; schmieden	Schnellpost, die	Schoppen, der	Schrift, die; Heilige
schmieg; schmiegam	Schnepfe, die	Schöps, der, pl.	Schrift, die
Schmieralien, pl.	Schneppe, die	Schöpse	schrill
schmieren; schmierig	schneuzen	Schorf, der	Schritt, der; fünf
Schminke, die; schmin-	Schnidschnad, der	Schörl (Mineral), der	Schritt; schrillings
ken	schneigeln	Schornstein, der	schroß; Schrophilie, die
Schmirgel, Smirgel,	Schnipsel, der	Schoß (Zweig), der	schropfen; Schropflopfs,
Schmergel, der	Schnippchen, das;	(kurz o), pl. Schosse	der
Schmis, der, pl.	schnippisch	Schoß (Rock), der	Schrot, der und das;
Schmisse	Schnitt, der; Schnitte,	(lang o), pl. Schöße	schroten
Schmitze, die	die	Schoßkind, das	Schröter, der; vier-
Schmolzen	Schnitter, der	Schößling, der	schrötig
Schmollieren; Schmol-	Schnittlauch, der	Schote (Narz), der	Schrulle, die
lis, der	Schnitz, der; Schnizel,	Schote (Frucht), die	schrumppen
Schmoren	das	Scholle (Bewohner	Schrunde, die; schrun-
Schnuck, der; schmuder	schnitzeln; schnitzen	Schottlands), der	dig
Mensch; schmüden	schnöde	Schotter (Kies), der	Schub, der
Schnugge!, der;	Schnörkel, der	schraffieren	Schubkarren, der
schnuggeln	schnüffeln	schräg	Schublade, die
Schnuggler, der	Schnupfen, der; schnup-	Schragen, der	Schlüchtern-
schnuzeln	fen	Schramme, die;	heit, die
Schmuzen	Schnupftuch, das	schrammig	Schust, det; schustig
Schmutz, der; schmut-	Schnuppe, die; Stern-	Schrank, der	Schuh, der; Schuh-
zen; schmutzig	schnuppe	Schanke, die	macher, der
Schnabel, der	schnuppern	schränken (ein —)	Schuld, die; zu schul-
Schnaderhüpfel, das	Schnur (Blindsägen	Schranne, die	den kommen lassen;
Schnale (Wölfe), die	und Schwiegertoch-	Schranz(e), der	schuld geben; schuld
Schnale (lustiger Ein-	ter), die	Schrapnell, der und	sein; schuld haben;
schnälig	schnüren	das	schulden; schuldig;
Schnalle, die; schnallen	Schnurrant, der	Schraube, die	schuldlos; Schuldb-
schnalzen	Schnurbart, der	schraubte	ner, der
Schnappen	Schnurre (Posse), die	(schrob), geschraubt	Schule, die; Schüler,
Schnapphahn, der	schnurren	(verschroben)	der; Schullehrer, der;
Schnappsack, der	schnurstracks	Schraubenmutter, die	Schulrat, der
Schnaps, der	Schober, der	Schred u. Schrecken,	Schulter, die; schlütern
schnarchen	Schoß, das	der;	Schultheiß, der
schnarren	schosel	schreden (in Schrecken	Schulze, der
schnattern	Schöffe, der	geraten), erschrat, er-	Schund, der
schnauben	Schokolade, die	schrocken	Schuppe, die; schup-
schnausen	Schokolastik, die; Schola-	schreden (in Schrecken	pig; schuppicht
Schnauze, die	sitiker, der; schokolatisch	versezen), schreckte,	Schuppen, der

schlören	schwärzen	schwingen, schwang,	Seil, daß; Seiler, der
Schurk, der; schlürfen	schwärzen; Schwäzer,	geschwungen	Seim, der; Honigseim
Schurke, der	der	sein, war, gewesen	sein; jedem das Seine
Schurz, der; Schürze, die; schürzen	Schwebe, die; schweben	sein; jedem das Seine (Seinige); die Sei-	(Seinige)
Schuk, der, pl. Schüsse	Schweden; Schwede,	nien (Seinigen)	seinesgleichen; ich finde
Schlüssel, die	Schwefel, der	nicht seinesgleichen	seinehalben; um seines-
Schuster, der	Schweif, der	willen	willen
Schuit, der	schweifen	Schwulst, der u. die;	seit; seit gestern; seit-
schütteln	schweigen (still sein)	schwulstig	her; seitdem
schütteten (er —)	schwieg, geschwiegen	Schwund, der	Seite, die; seinerseits;
Schutz, der; schützen;	schweigen (still ma- chen), schweigte, ge-	Schwund, der	seitens; seitwärts;
Schätzling, der	schweigt	Schmier, der	beiseite; ab seitens;
Schüze, der	Schwein, das	scientifisch	von seitens
schwabbelig; schwab- beln	Schweiz, der	Sconto, das	Sekante, die
Schwabe (Insel), die	Schweiz, die; Schwei- zer, der	Scylla (v. B.)	Sekondleutnant, der
Schwabe (Volk), der	Schwellen; Schwelger,	Scythe, der; Scythien (Land)	Sekretär, der; Sekre-
schwach; schwächlich	der; schwelgerisch	Sebastian	tariat, das
Schwächling, der;	Schmelle, die	Sechser, der	Sekretion, die
Schwachmatikus, der	schmellen, schwillet,	sechzehn; sechzig	Sekt (Wein), der
Schwaden, der	schwoll, geschwollen	Sedez, das	Sekte, die; Sektler, der
Schwadron, die	Schwellung, die	Sediment, das	Sektion, die
schwadronieren	Schwemme, die;	Sedisvalanz, die	Sektor, der
Schwager; Schwäger- chaft, die	schwemmen	See, der	Sekunda, die
Schwäher (Schwieger- vater, zuweilen auch Schwager), der;	Schwengel, der	See, die	Sekundant, der
Schwägerschaft, die	schwenken; Schwen- lung, die	See-Ente (Seeente), die	sekundär
Schwalbe, die	schwer; Schwere, die,	Seele, die; seelisch	Sekunde, die
Schwall, der	schwerfällig	Seemacht, die; See- mann, der; seewärts	sekundieren
Schwamm, der	schwerlich	Segel, das; segeln	Sekundogenitur, die
Schwan, der	Schwermut, die	Segen, der	Seladon, der
schwanen; mir schwant	Schwert, das	Segment, das	selbander; selbdrift
Schwang, der; im Schwange sein	Schwertel, der	segnen	Selbend (Salband), das
schwanger	Schwester, die	Segregat, das	selbständig; selbstisch
schwank; Schwant, der	Schwibbogen, der	sehen, sieht, sah, ge- sehen, sieh!	Selektia, die
schwanken	Schwiegereltern, pl.	Seher, der	Selen, das
Schwanz, der; schwän- zen (Schule)	Schwiele, die; schwielig	Sehne, die -selig (nicht von Seele); glückselig;
Schwär, der	schwierig; Schwierig- keit, die	sehnen (sich); sehnlich;	mühelig
schwären, schwiert und schwärt, schwor, ge- schworen	schwimmen, schwamm, geschwommen	Sehnsucht, die	Seligkeit, die
Schwarm, der; schwär- men; schwärmerisch	Schwimmeister, der	sehr; so sehr; sehr viel	Sellerie, der und die
Schwarte, die	Schwindel, der; schwin- deln	seicht;	selten
schwarz; das Schwarze Meer	schwinden, schwand, ge- schwunden	Seichtigkeit, die	Selterswasser, das
	Schwindler, der	Seide, die; seiden	seltsam
	Schwindsucht, die	Seidelbast, der	Semester, das
	Schwinge, die	Seife, die	Semikolon, das
		seihen	Seminar, das, pl.
		Seiher, der; Seihe- tuch, das	Seminare und Se- minarien
			Seminarist, der

Semitt, der; semitisch	Serpentin	Signal, das; Sig-	Sitz, der
Semmel, die	Service (Geschirr), das	nalement, das; sig-	sitzend, saß, gesessen
Semmerling (Berg)	servieren	naliseren; Signa-	Sitzung, die
Senat, der; Senator,	Serviette, die	tur, die	sitztlich
der	servil; Servilismus	Sigrist, der	Skala, die
Sendbote, der	der	Silbe, die	Skalde, der
senden, sandte u. sen-	Servis (Verpflegungs-	Silber, das; silbern	Skalp, der; skalpieren
dete, gesandt und	geld), der	Silentium, das	Skandal, der; skanda-
gesendet	Servitut, das und die	Silhouette, die	lös; standaliteren
Sendling, der	Sesam, der	illarisch	Skandinavien
Senf(n)esblätter, pl.	Sessel, der	Silvester (m. B.)	Skapulier, das
Seneschall, der	sehaft	Simon (m. B.)	Slat, der
Senf, der	Session, die	Simonie, die	Skelett, das; skelet-
fengen	lesen; Schling, der	simpel; Simpel, der	tieren
senil	Seuche, die	Simplizität, die	Skeptis, die; Skeptiker,
Senior, der	seufzen; Seufzer, der	Simplum, das	der; skeptisch
Senklein, das; Senkel,	Sextant, der	Sims, der	Sklize, die; skizzieren
der	Sextett, das	Simson (m. B.)	Sklave, der; Slave-
senken	Sexual-(system usw.)	simulieren; Simu-	rei, die; slavisch
senkrecht	sexieren	lation, die	Skorbut, der
Senne, der; Sennerei,	Shawl, der	simultan	Skorpion, der
die; Sennhütte, die	Sheriff (engl. Rich-	Sinckure, die	Skribent, der
Sensal (Makler), der	Sibylle, die; sibylli-	Sinfonie = Sympho-	Skrofel, die; skrofulös
Sensation, die	nisch	nie, die	Skrupel (Gewicht), das
Sense, die	Sichel, die	flügen, sang, gesungen	Skrupel (Zweifel), der;
sensibel; Sensibilität,	sicher; Sicherheit, die	Singrün (Immer-	skrupolös
die	Sicht, die; auf, bei	grün), das	Strutinium, das (pl.
sensitiv	Sicht	Singular, der	— en)
Sensualität, die	sichtbar; sichtlich	sinken, sank, gesunken	Skulptur, die
Sententlöss; Sentenz,	sichten	Sinn, der	Slave, der; slavisch
die	... -sichtig (kurgisch-	Sinnbild, das	Slowak, der
sentimental	lig usw.)	sinnen, sann, gesonnen	Smalte, Schmalte, die
separat; Separatis-	Siern	sinnig; sinnlich; sinn-	Smaragd, der
mus, der; separieren	Sieb, das	los	Smirgel, Schmirgel,
Sepia, die	sieben (Zahlwort und	sintemal	der
September, der	Verb); siebzehn;	Sinus, der	Smyrna (Ort)
Septennat, das	sieb(en)zig; seine Sfe-	Siphon, der	so; sobald; sodann; so-
Septett, das	bensachen	Sippe, die; Sippschaft,	eben; sofern; soge-
Septima, die	siech; siechen (kranken)	die	nannt; somit; so
Sequenz, die	Siechtum, das	Sir (engl. Adelsstil)	ein; solange; so daß
Sequester, der, seque-	sieden, sott, grütteten	Sire (in der Unrede	Sode, die
strieren	siedeln; Siedler, der	= Majestät)	Sockel, der
Seraph, der, pl. Ser-	Sieg, der; steigen;	Sirene, die	Soda, die
raphim u. Seraphe	siegreich	Sirius, der	Sodabrennen, das
Seraslier, der	Siegel, das; siegeln	Siroko, der	Sofia, das
Serbe, der; Serbien	Siegelack, der und	Sirup, der	Sohle (Fuß-, Cal-
(Land)	das	sitzen	ze), die; sohlen
Serenade, die	Siegfried (m. B.)	Elaphus (m. B.)	Sohn, der
Serge, Serche, die	Siegmund (m. B.)	Sitte, die; sitzenlos	Soiree, die
Sergeant, der	Siesta, die	Sittich (Papagei), der	sofräisch
Serie, die	Sigismund (m. B.)	sittig; sitzlich; sittsam	solar, solarisch
serös; seröse Häute		Situation, die; situieren	Solanwechsel, der

holzgerestalt'	Souffleur, der; soufflieren	spazieren; Spaziergang	spinnen, spann, gesponnen
Sold, der; Soldat, der; Soldatenkla, die	Souper, das; souperien	Specht, der	Spinnengewebe, das; Spinnweb (das)
Söldling, der; Söldner, der	Soutane, die	Species, die; Specimen, das	Spion, der; spionieren
Sole (Salzwasser), die	Souterrain, das	Speck, der; speckig; specklich	spiral; Spirale, die; Spirallinie, die
solemn	Souvenir, das	spedieren; Spediteur, der; Spedition, die	Spiritualismus, der; spirituell
solidarisch	souverän; Souverän, der; Souveränität, die	Speer, der	Spirituosen, pl.; Spiritus, der
solid; Solidität, die	Sovereign (engl. Münze), der	Sprache, die	Spital, das, pl. Spitäler
Solist, der	sozial; Sozialismus, der; Sozialist, der	Speichel, der	spit; Spize, die; spitzig
Soll, das; sollen; Soll-Einnahme, die	Sozietät, die	Speicher, der	Spizbube, der
Söller, der	spähen	speien, spie, gespießen	spitzfindig
Sollitzitant, der; sollzitterten	Spalier, das	Speise, die; speisen;	Spizname, der
Solo, das, pl. Solt und Solos	Spalt, der; Spalte, die; spalten	Speisewirt, der	Spleen, der
Solözismus, der	Span, der, pl. Späne	Spektakel, der und das	splendid
Solstitium, das	Spankerl, das	Spektrum, das	Splinter, der; splittern
solvent; Solvenz, die	Spange, die	Spekulant, der; Spekulation, die; spekulativ	Spoliation, die; Spolien, pl.; spoliieren
Sommation, die	spangrün; Spangrün, das = Grünspan	spekulieren	spondeisch; Spondeus, der
Sommer, der; sommers	Spanien; Spanier, der; spanisch	Spelt, Spels, der	Sponsalien, pl.
Sommerprosse, die	Spanne (Maß), die	Spelunke, die	spontan; Spontaneität, die
Sonnambule, der, die	spannen	Spende, die; spenden; spendieren	sporadisch
Sonate, die	... -spänner (Einspänner sc.)	Spengler, der	Sporn, der, pl. Sporen; spornstreichs
Sonde, die	... -spännig(einspänig sc.)	Spenzer, der	spornen
sondergleichen	sparen; spärlich; sparsam	Sperber, der	Sport, der
Sonderling, der	Spargel, der	Sperling, der	Sportel, die, gew. pl. —n
sonders; samt und sondere	Sparren, der	sperr (angel) weit; sperren	Spott, der; spottbillig; spotten; spötteln
sondieren	Sparta; Spartaner	Spesen, pl.	Sprache, die; sprachlich
Sonett, das	spasen; spaßig; spaßhaft; Spaß, der, pl. Späsche; Späßchen, das; Späßmacher, der; Spaßvogel, der	Spessart (Gebirge), der	sprechen, spricht, sprach, gesprochen; freisprechen
Sonnabend, der; (des) Sonnabends	Spat (Mineral), der	Spezerei, die	spreiten; spreizen
Sonne, die	Spat (Pferdekrankheit)	spezial; spezialisieren;	Sprengel, der
Sonnntag, der; Sonntags	der	Spezialität, die; speziell	sprengen; Sprengsel, der und das
sonor	spät; zu spät; späterhin	Spiegel, der; spiegeln	Sprengel, der
Sophia, Sophie (w. B.)	Spatel, der; Spaten, der	Spiel, das; spielen	sprengeln
Sophisma, das, pl. —enz; Sophist, der; sophistisch	spät	Spieß, der; spießen	Spreu, die
Sopran, der	Spießfrüten, pl.	Spiegeleien, der	Sprichwort, das
Sorge, die; sorgen; sorgfältig	Spinat, der	Spindel, die	spreißen, sproß, gesproffen
Sorte, die; sortieren; Sortiment, das	Spire, der	Spinell, der	Sprior, das; Bugsprior, das
sotan	Spire, der	Spinett, das	
Gottise, die	Spodium, das	Spinne, die; spinnefeind	
Sou, der	Spätz		
Soubrette, die	Spätz		

springen, sprang, ge- sprungen	Stalagmit, der	Stathalter, der	Stellbichein, das
Springinsfeld, der	Stalaktit, der	stattlich	Stelle, die; an der Stelle; anstellen
Sprit, der	Stall, der	Statue, die	stellen; stellenweise
Spröke, die; sprühen	Stallaterne, die	statuieren	Sielze, die; Stelzen
spröde; Sprödigkeit, die	Stamm, der; abstam- men; stämmig	Statur, die	laufen
Sproß, der	stammeln; Stammer,	Status, der; Status- quo, der	Sitzfuß, der
Sprosse, die	der	Statut, das; statutarisch	stemmaßen; Stemmen, das
sprossen; Sprosser (Nachsiggall), der	stampfen; Stampfe, die	Staub, der; Staub- besen, der	Stempel, der; stempeln
Sproßling, der	Stand, der; standhal- ten; zu stande kom- men; im stande sein;	stauben; es staubt	Stenge, die
Sprotele (Fisch), die	aufser stande sein; in	stauben (abstäuben)	Stengel, der
Spruch, der, pl. Sprüche	stand setzen; ständig;	stauchen	Stenograph, der;
Sprudel, der; sprudeln	ständisch	staude, die	Stenographie, die;
sprühen	Standarie, die	stauen	stenographisch
Sprung, der	Standchen, das	staupbesen, der (zur Büchtigung); Stau- pe, die	Stephan (m. B.)
spucken (speien)	Stände (Abgeordnete), pl.	stauen (mit Ruten schlagen)	Stephanie (w. B.)
Spuk (Gespenster=), der; spulen	Ständer, der	Stearin, das	Steppdecke, die; steppen
Spule, die; spulen	Stange, die	stechen, sticht, stach,	Steppe, die
spülen; Spüllicht, das;	Stant, der; Ständer, der	geslochen	Ster (Maß), der und das
Spulwurm, der	Stanniol, das	Stechbrief, der	sterben, stirbst, starb,
Spund, der; spunden;	Stanze, die	stecken, stal und stedle,	gestorben
Spundloch, das	Stapel, der; vom	gesteckt	Sterbling, der
Spur, die; spüren	Stapel laufen	Stieg, der	Stereometrie, die; ste- reometrisch
... spürig (Schmal- spürig zc.)	stapeln; aufstapeln	Stegkreis, der	Stereoskop, das
sputen (sich)	Star (Vogel u. Krank- heit), der; starblind	steh(e)n, stand, gestan- den	stereotyp; stereotypieren
Staat, der; Staatsrat, der	stark; Stärke, die;	stehlen, stiehlst, stahl,	steril; Sterilität, die
Stab, der; Stabreim, der	stärken	gestohlen	Sterfe (Kuh), die
stabil; Stabilität, die	Wäsche); stärken	Steiermark (Land), die	Sterling (engl. Münze), der
Stachel, der; stacheln;	starr; starren	steierisch, steirisch	Stern, der
stachelig; stachelig	statisch	stetf; steifen (sich auf etwas)	Sternschnuppe, die
Stadium, das, pl. Stadien	stät (stet); stätig (stetig)	Steig, der	Sterz, der
Stadt, die; das Städ- chen; Städter, der; siedlich	Stat, die	Steige, die	stet; stets
Stadtnat, der; Stadt- tor, das	Station, die; stationär;	steigen, stieg, gestiegen	stätig, stätig
Stafette, die	stationieren	steigern; Steigerung, die	Steuer, das; Steuer- bord, das; steuern
Staffage, die	statisch	steil	Steuer, die; steuern
Staffel, die	statisch (von Pferden)	Stein, der; steinig;	stibzen
Staffelei, die	Stauff, der	steinicht	Stich, der; Stichel, der; sticheln; Stich- wahl, die; Stich- wort, das
staffieren	Stauffl, die; statifisch	Steingut, das	sticken; Stickerei, die
stagnieren; Slagna- tion, die	Stativ, das	steinigen	Stickschliff, der
Stahl, der; stählern	Statt, die; stattfinden;	Steinmech, der	stieben, stob, gestoben
Stale, das	stathaben; von stat- ten gehen; zu statten	Steif, der	Stielstern, pl.
	kommen; an Kindes	Stele (Säule), die	Stiefel, der; Stiefe- lette, die
	Statt	Stellage, die	Stiege, die
	statt (anstatt)		
	Stälte, die		

Stieglist, der	Stolzgebühren, pl.	Strecke, die; strecken	Stümpe, Stumpen, der
Stiel (Griff, Stengel), der	Stolle, die; Stollen, der	Streich, der	Stümper, der; stümpern
stier (Völk); Stier, der; stieren, anstieren	stolpern	streichen, strich, ge-strichen	Stumpf, der; mit Stumpf und Stiel
Stift, der; Bleistift, der (das)	stolz; stolzieren	Streif, der; Streife, die; streifen	stumpf; abstumpfen
Stift (Kloster), das; stiften; Stiftung, die	Stoppel, die; stoppeln	Streik (Arbeitsein-stellung), der; streiken	Stunde, die; stundenlang; stunden
Stigma, das; stigmatisieren	Stöpsel, der	Streit, der; streitbar	stupend
Stil (Schreibart, Bau ic.), der	Storch, der	streiten, stritt, gestritten; streitig, strittig	stupfen
Stilett, das; stilisieren; Stilist, der; stilistisch	stören; Söldnerstried, der	Strelize, der	stupid; Stupideität, die
still; im stillen (un-bemerkt); stillsitzen; stillhalten	störrig; störrisch	Streng; Strenge, die	Sturm, der; stürmen
Stillehre, die	Störung, die	strengen (anstrengen)	Sturz, der; stürzen
Stilleben, das	Stoß, der; Stöbel, der	Streu, die; streuen	Stute, die; Gestüt, das
stillschweigen; Still-schweigen, das	stoßen, stößt, stieß, ge-stoßen	Strich, der	Stütze, die; stützen
Stimme, die; stimmen	stottern; Stotterer, der	Strick, der	Stützen; Stützer, der
stimulieren	stracks	stricken; Strickstrumpf, der; Strickzeug, das	Styglisch; Styx (Fluß), die
stunken, stank, ge-stunken	Strafe, die; strafen	Striegel, der; striegeln	Subaltern; Subaltern-
Stipendiat, der; Sti-pendum, das, (pl. en)	straff	Strieme, die; striemig	offizier, der
Stippler; Stipula-tion, die	Sträfling, der; sträflich	Stroh, das; Stroh-hut, der	Subdiakon, der
Stirn(e), die	Strahl, der; strahlen; strahlig	Strolch, der	Subhastation, die;
Sioa, die	strählen (fämmen)	Strom, der;stromab-wärts; strömen;	subhastieren
stöbern	Strähn, der u. Sträh-ne, die	Stromschnelle, die	Subjekt, das; sub-
Stocher, der (Bahn-stocher); stochern	Stramin, der	Strophe, die; stro-phiisch	jektiv; Subjektivität, die
Stock, der; über Stock und Stein; im vier-ten Stock	Strand, der	strohen	sublim
Stocken; stockfinster; stockblind	Strang, der; stran-gulieren	Strudel, der; strudeln	Sublimat, das; subli-mieren
Stocks (Staats-papiere), pl.	Strapaze, die; stra-pazieren	Struktur, die	sublunarisch
Stoff, der; Stofffülle, die	Straf (Glasschluss), der	Strumpf, der	submarin
stöhnen; Gestöhnen, das	Strafe, die; strafau-strahab	Strunk, der	submisch
Stoiker, der; stoisch; Stoizismus, der	Strategie, der; Stra-tegem, das; Strategie, die; Strategisch, die; strategisch	Streychnin, das	Subordination, die;
Stola, Stole (Ge-wand), die	strauben	Stube, die	subordinieren
	Strauch, der	Stuccatur, die; Stucco, der; Stuc, der	Subrekitor, der
	straucheln	Stück, das	Subsellien, pl.
	Strauß (Tier), der; pl. Strauge	Student, der; Studie, die; studieren; Stu-dius, der; Studium, das	subsidär
	Strauß (Blumenstrauß und Kampf), der, pl. Straüse	Stuhlb, der	Subsidien, pl.
	Strazze, die	Stulpe, die; stülpen	Subsistenz, die
	streben; Streber, der; Erspeller, der	stumm; Stumme, der	Substribent, der; sub-striber; Substrip-tion, die
		Stummel, der; ver-stummeln	substantiell
		Stümpchen, das	Substantiv, das
			Substanziell, die; sub-stanzieren; Substi-tut, der
			Substat, das
			subsumieren

Subtilität, die	Supernumerar, der	Synode, die; Synodal-	Talg (Unschlitt), der;
Subtrahend, der	Superrevision, die	versaffung, die	talig; taliglich
subtrahieren; Sub-	Supinum, das	synonym; Synonym,	Talisman, der
traktion, die	Suppe, die	das; synonymisch	Talk (Mineral), der;
subvenieren; Subven-	Supplement, das	synoptisch	talig
tion, die; subventionieren	supplizieren	syntaktisch; Syntax, die	Talmigold, das
succedieren; Success-	Supplik, die; Sup-	Synthese, Synthesis,	Talmud, der; Talmudist, der
sion, die; successiv	plikant, der	die; synthetisch	Talon, der
Succurs, der	supplizieren	Syrien (Land); syrisch	Tamarinde, die
Succursale, die	supponieren	Syringe, die	Tambour, der
Suche, die; auf der	Support, der	Syrte, die	Tamburin, das
Suche sein; suchen	Supremat, das; Su-	System, das; systematisch; systematisieren	Tand, der; tändeln;
Sucht, die	prematie, die		Tändelei, die
Sud, der	surren		Tang, der (Seetang)
Süd, der; Süden, der;	Surrogat, das		Tangente, die; tangieren
südöstlich	Suzanne (w. B.)		Tankred (m. B.)
swelben; Sudelet, die	suspendieren; Suspen-		Tanne, die; tannen;
Sueven (Voll), pl.	sion, die	tabellarisch; Tabelle, die	Tannicht, das
süssig	süß; süßlich	Tabernakel, das	Tannhäuser, der
Suffisance, die; suffi-	Sustentation, die	Taberne, die	Tannin, das
sant	Suzerän, der = Sou-	Tableau, das, pl. Tableaux u. Tableaux	Tante, die
Suffix, das	verän	Table d'hôte, die	Tantiente, die
Susfragan, der	Sybarit, der; syba-	Tablette, die; Tablett,	Tanz, der; tanzen;
suggerieren; Suggestiv-	ritisch	das	Tänzer, der
frage, die	Syenit, der	Tabulatur, die	Tapet, das; aufs Tapet
Sühne, die; sühnen	Eydmore (Baum), die	Tabulett, das	bringen
Suite, die	Sylophant, der	Taburet, das (Taburet)	Tapete, die
Suitier, der; suitieren	syllabieren	Tachygraphie, die	Tapetier, der; tapezieren
Sufjet, das	Syllabus, der	Tabzel, der; tabeln	tapfer
Sulfat, das	Syllogismus, der, pl.	Tafel, die; tafeln; täfeln	Tapir, der
Sultân, der	— en	Tafelset, Tast, der	Tapisserie, die
Sülze, Sulze, die	Sylphe, der; die Syl-	Tag, der; tagelang,	tappen; täppisch
summarisch; Summe	phe; Sylphide, die	tagaus tagein, tag-	Taps, der (täppischer
summum; Gesumm, das	Symbol, das; Sym-	über; tagtäglich,	Mensch)
summieren	metrisch	tags; tags d(a)rauf	Tara, die
Summission, die	sympathetisch; Symp-	lagen (es tagt); Ta-	Tarantel, die
Summittent, der	pathie, die; sym-	gesordnung, die	Tarif, der; tarifieren
Sumpf, der; sumpfig	pathisch; sympathisi-	...tätig (breitfähig)	Tarlatan, der
Sund, der	seren	Taille (Wuchs), die	Tarock, das
Sünde, die	Symphonie, Sinfonie,	Tatelage, die; takeln;	tarpejisch
Sündflut, die (eigenlich: Sintflut)	die; symphonisch	Tatelwerk, das	Tartsche, die
sündigen	Sympтом, das	Tast, der; taktieren	Tasche, die
super . . . (klug)	Synagoge, die	Tatik, die; Taktiker,	Lasse, die
Super . . . (naturalismus)	synchronistisch	der; taktisch	Taste, die; tasten
superb	Syndikat, das; Syndikus, der	taktlos	Tat, die; Täter, der;
Superintendent, der	Synedrium, das	Talar, der	tätig; tödlich; Tätigkeit, die
Superiorität, die	Synechoche, die	Tal, das talaußwärts	
Superlativ, der	Synesis, die	Taler, der	
	Synkope, die	Talent, das; talentiert	

Tatar, der; Tatarei (Land), die	Telegramm, das; Te- legraph, der; tele- graphisch; telegra- phieren	Terzerol, das	Theria, der
tätscheln; tätschen	teleologisch; Teleologie, die	Terzett, das	Therme, die
Taube, die	Telephon, das	Terzine, die	Thermidor, der
Tau (Seil), das	Teleskop, das	Test, der; die Testakte	Thermometer, der und das
Tau (Feuchtigkeit), der taub; Taube, der; be- tauben; Taubheit, die	Teller, der	Testament, das; Te- stator, der; testieren	Thermopylen (Eng- pag), pl.
tauchen; Taucher, der tauen; es taut.	tellurisch	Testimonium, das	thesaurus, der
Taufe, die; taußen; Täuf- ling, der; Tauspate, der	Tempel, der	Tete, die	These, Thesis, die, pl.
taugen; Taugenichts, der; tauglich	Temperament, das	Tete-a=tete, das	Thesen
taugig (feucht vom Tau)	Temperatur, die	Tetrachord, das	Thomas (m. B.)
Taumel, der; taumeln	temperieren	Tetraëder, das	Thora, die
Tausch, der; tauschen	Templer, der	Tetrameter, der	Thracien (Land)
tauschen	Tempo, das, pl. Tempi- pos und Tempi	Tetrarch, der	Thron, der; thronen
tausend; zweitausend;	Temporalien, pl.	teuer	Thule (Insel)
Tausende von Men- schen	temporär; temporell;	Teuerung, die	Thunfisch, der
Tausendsasa, der	temporisieren	Teufel, der	Thüringen (Land)
Tautologie, die; tauto- logisch	Tempus, das	teufen (einen Schacht)	Thymian, der
Taxator, der; Taxe, die; taxieren	Tendenz, die; tenden- ziös	Teutonen (Volk), pl.	Thyrus, der
Taxus, der	Tender, der	Text, der	Tiara, Tiare, die
Tiekholt, Tiekhölz, das	Tenne, die	Textur, die	Tiber (Fluß), der
Technik, die; Techniker, der; technisch; Tech- nologie	Tenor (Inhalt), der	Thaddäus (m. B.)	Tibet (Reug), der
Tedeum, das	Tenor (Stimme), der;	Thalia (w. B.)	Tibet (Land)
Teer, der; teeren	Tenorist, der	Than, der (schott. Graf)	ticken; Ticktak, das
Teich (Gewässer), der	Tentamen, das	Thaumaturg, der	tief; Tiefe, die
Teig (von Mehl), der; teigig; teigicht	Teppich, der	Theater, das; Theater- coup, der; theatricalisch	Tiegel, der
Teil, der; teilhaben, teilnehmen; er hat (nimmt) teil daran;	Terebinthe(Baum), die	thebanisch; Thebaner, der (Volk)	Tier, das; Tierarzt,
du hast keinen Teil daran; zu teil werden;	tergiversieren	Thee, der	tier; tierisch
teils, eineisteils; teil- weise	Termin, der; termi- nieren	Theismus, der	Tiger, der; getigert
Teilhaber, der; teil- haftig	Terminologie, die	Thefla (w. B.)	tilgen
Teint, der	Termite, die	Thema, das, pl. The- men und Thematia	Timokratie, die
terrestrial	Terne, die	Themis (w. B.)	Timotheus
Terrain, das	Terpentin, der	Theobald (m. B.)	Tinktur, die
Terrakotte, die	Terrasse, die	Theodicee, die	Tinte, die, (zum Schreiben u. = Fär- bung)
territorial	terrestriisch	Theodolit, der	Tirade, die
Territorium, das	Terrine, die	Theodor (m. B.)	Tirailleur, der; tirail- lieren
Terrorismus, der;	territorial;	Theodorich (m. B.)	Tirol (Land); Tiroler, der
terrorist, der; ter- roristisch	Terrorist, der; ter- roristisch	Theogonie, die	Tisch, der; Tischler, der
Tertia, die	Terrasse, die	Theokratie, die; theo- kratisch	Titan, der; Titania;
tertiär	terrestrisch	Theolog, der; Theo- logie, die; theologisch	titanisch
Terz, die	Terrine, die	Theorem, das; Theorie, die; theoretisch	Titel, der; Titular, der; Titularpro- fessor, der
tertial	territorial;	Theosophie, die	Titulatur, die; titu- lieren; betitelt
Terz, die	Terrorist, der; ter- roristisch	Therapeut, der; the- rapeutisch; Therapie, die	Titus (m. B.)
Terz, die	Tertia, die	Therese, Theresa (w. B.)	Tivoli, das
Terz, die	tertiär		Emesis, die

Toast, der; toastieren; toosten	Torso, der	trampeln; Trampeltier, das	treffen, trifft, traf,
toben; Tobsucht, die	Tort (Beleidigung), der; zum Tort	Tramway, der	getroffen, trifft
Cobias (m. B.)	Torte, die	Tran, der; tranig;	Treffen, das; trefflich
Tochter, die	Tortur, die	tranicht	treiben, trieb, getrieben
Tod, der; des Todes	Tory, der	Tranchee, die	Trema, das
sein; Todesangst, die; Todesnot, die; Todesstrafe, die;	tosen; Getöse, das	tranchieren	tremulieren.
Todesfeind, der; Todsfünde, die; todbang; tobbleich; tobringend; todfeind; todfrank; tödlich; tobmatt; tobmüde; tobeswind	tot; totschlagen; Tote, der; Totenbahre, die; Totenbett, das; Totengräber, der; Totenloß, der; Totenschein, der; Totentanz, der; Totschlag, der; totenbleich; totenstill; töten; Tötung, die	Tränke, die	trennen; trennbar
Toga, die	total; Totalität, die	Trant, der; Tränke, die; tränken	Trense, die
Colette, die	touchieren	trans- . . . (aulässisch ic.)	Treppe, die
tolerant; Toleranz, die	Loup, das	transcendental	Trejor, der; Tresor-
toll; Vollheit, die; Vollwut, die	Tour, die; Tourist, der	Transsept, der	schein, der
Völpatz, der; Völpel, der	Tournüre, die	transmitteren	Treppe (Pflanze), die
Combat, der; tomahaken	Tower, der	Transit, der	Tresse, die
Ton (Laut), der; tönen; betonen; . . . -tonig (hochtonig); . . . -tonig (eintönig); Tonleiter, die	Tortkologie, die	transitiv; Transitiv, das	Trestler, pl.
Ton (Erde), der; Tonerde, die; tönen; tonig; tonisch	Trab, der; traben	transparent	treten, er tritt, trat, getreten; Treue, die
tonisch	Trabant, der	transpizieren	Triangel, der; triangulieren
Conne, die	Trace, die	transportabel; Transporteur, der; transportieren	Trias, die
Consur, die	Tracht, die; trachten; trächtig	Transport, der; trans-	Tribulation, die; tribulieren
Cop, Capp (Spitze), der	Tracht, der	portabel; Transporteur, der; transportieren	Tribun, der
Topas, der	traceren	Trapez, das; Trapezoid, das	Tribunal, das
Cops, der; Cöpfer, der	Tradition, die; traditionell	Trappe, der und die	Tribunat, das
Topik, die; topisch; Topograph, der; topographisch	träges; Trägheit, die	trappen	Tribüne, die
Tor, der, pl. Toren; betören; Torheit, die; töricht	tragen, trägt, trug, getragen	Trappist, der	Tribus, die
Tor, das, pl. Tore	Tragik, der; tragikomisch; tragisch; Tragödie, die	Träg, der	Tribut, der
Torf, der; Torfmoor, das	Train, der; Train-soldat, der	Trassant, der; Trassat, der; trassieren	Trichine, die
Torkel (Kelter), die; torkeln	trainieren	Tratte, die	Trichter, der
Tornister, der und das	traiitable, trätabel	Träube, die	Trictrac, das
Torpedo, der	Traiteur (Wirt), der	trauen (vertrauen und vermählen)	Tricot, der und das
	Trajekt, der	Trauer, die; trauern	tridentinisch
	Tralehner, der	Träuse, die	Trieb, der
	Trakt, der	träufeln	trieben, troff und trieste, getroffen und getriest
	traktabel; Traktament, das	träulich	Trift, die
	Traktat, der; traklie-ren	Traum, der; träumen	triffig
		trawl	Trigonometrie, die
		traurig	Tricolore, die
		traut	Triller, der; trillern
		traversieren	Trillion, die
		Travestie, die; travestieren	Trilogie, die
		Tréber, pl.	Trimester, der
			Trinität, die
			Trinitatisfest, das
			trinken, trank, ge-trunken
			Trio, das

Trippel, der	Trug, der	Turban, der	übereinander
Tripelallianz, die	trügen, trog, getrogen	Turbine, die	übereinkommen; Über-
trippeln	Truhe, die	turbulent	einkommen, das
trist (traurig)	Trümmer, pl.	Turf, der	überflügeln; über-
Tritt, der	Trumpf, der; trumpfen	Türke, der; Türk(e), die	flügelt
Triumph, der; triumphieren	Trumf, der	Turm, der	überfluss, der; über-
trunken; Trunkenbold,	trunfen; Trunkenbold,	Turmalin, der	flüssig
Trumvir, der; Trum-virat, das	der	türmen; Türmer, der;	überhandnehmen
trivial; Trivialität, die	Trupp, der	turmhoch	überhaupt
trochäisch; Trochäus, der	Truppe, die	turnen; Turner, der;	überheben; überhoben
trocken; Trockenheit, die; trocknen	Truthahn, der	Turnwart, der	übermorgen; über-
Troddel (Quaste), die	Tschako, der	Turnier, das; turnieren	morgen abend
Troddel, der; trödeln	Tschechen (Wolf), pl.	Turms, der	Übermat, der
Trog, der, pl. Trogé	Tscherkesse, der	Turteltaube, die	übernachten; über-
Troglodyt, der	Tschebuk, der	Tusch, der; Tusche, die; tuschen	nächtig
Trojaner, der; trojanisch; trojisch	Tuba, die	Tüte (Tushorn), die	überraschen
trollen	Tuberkel, die; tuberkulös; Tuberkulose, die	Tüte (Papier), die	Überschuß, der; über-
Trombe, die	Tubus, der	tutten	schüssig
Trommel, die; trommeln; Trommler, der	Tuch, das; Tuchrock, der	Tüttel, der; Tüttelchen, das	überschwenglich
Trompete, die; trompeten	tilichtig; Tilchligkeit, die	Tutti, das	übersetzen (in eine an-
Tropf, der	Tuck, der; einem einen	Tympanum, das	dere Sprache), er
tropfeln; tropfen; tropfen, der	Tuck antun	Type (Letter), die;	übersetzt, übersetzt
Trophäe, die	Tücke, die	Typographie, die;	übersetzen (übersfahren),
tropisch	Tuff, der; Tuffstein, der	typographisch	er sieht über, über-
Trost, der; Trostknacht, der	tüfteln; Tüftelei, die	Typhon (m. P. und	gesetzt
Trost, der; trosteln, trottern; Trottoir, das	Tugend, die; tugendhaft	Orkan), der	Übersicht, die
Trottel, der (= einfältiger Mensch)	Tulnerien, pl.	typhös; Typhus, der	überspannt
Troz, der; troz des Geiekes; aus Troz; Trox bieten	Tull, der	Typus, der; pl. Typen	überdölpeln; überdölpelt
trocken	Tülle, die (Röhre)	Tyrann, der; Tyrant, die; tyrannisch; tyrammiseren	übertrieben
Troubadour, der	Tulpe, die	tyrrhenisch	übergötzen
Troussau, der	tummeln; Tummelplatz, der	 U	überwältigen; über-
trübe; im trüblichen fischen; trüben	Tümler. (Delphin), der	Übel, das	wältigt
Trübsal, die und das; trübselfig	Tümpel, der	übel; übel deuten;	überwiegen
Trutsch, der	Tumult, der; tumultuarisch; tumultuieren	übel nehmen; übel	überzahl, die; über-
Trüffel, die	tun, tat, getan; tunlich	wollen; übelgesinnit;	zählig
	Tünche, die; tünchen;	übelwollend	überzwerch
	Tüncher, der	übē; Übung, die	üblich
	Tünichtgut, der	überall; überallhin	übrig; übrigens; übrig
	Tunk, die; tunken	überantworten	bleiben (sein); im
	Tunnel, der	überaus	übrigen; das (alles)
	Tups, der; Tüpfelchen, das; tüpfeln; tupfen	überbleibsel, das	übrige; alle übrigen;
	Tür(e), die	überdruß, der; überdrüsig	ein übriges tun
		übereilt	Üfer, das
		überein	Ühr, die; es ist zwei

Ult., der	unerschütterlich	unnahbar	unverfehrt
Ulme, die	Unflat, der; unsälig;	unnötig	unverweslich
Ulrich (m. B.)	Unsäligkeit, die	unparteiisch	unverwüstlich
Ulrike (w. B.)	Unfug, der	unpaß; unpäßlich	unwegsam
Ultimatum, das	Ungarn (Land); Ungar,	Unrat, der	unweisenlich
Ultimo, der	der	unrätslich	Unwetter, das
Ultramarin, das	ungebärdig	Unrecht, das; im Un-	unwiderruflich
ultramontan; Ultra-	Ungebühr, die; unge-	recht sein; unrecht;	unwiederbringlich
montanismus, der	bürlig	es geschieht mir un-	unwirsch
Umber, der; Umbra,	ungefähr; von ungefähr;	recht; er hat. (Int)	unwirtlich
die	Ungefähr, das	unrecht; er leidet	unwissend
umgänglich	ungeheuer; Ungeheuer,	unrecht	unwissenlich
umgekehrt	das	unrechlich (nicht red-	unwohl; Unwohlsein,
umher; umhergehen	Ungernach, das; unge-	lich)	das
umhin; ich kann nicht	mäglich	unreitbar	unzählig
umhin	ungemütlieh	unsäglich	Unze, die
Umkreis, der; um-	ungeniert	Unschlitt, das	unziemend, unziemlich
kreisen	ungeraten	unselig	üppig; Üppigkeit, die
umringen	ungereimt	unsereiner; unserthal-	Ur, der (Auerroch)
Umriss, der	ungeheuer (ohne Schen)	ben, unsertwegen	Urahm, der
Umschweif, der	ungeeschlacht	unstät und unstet	Urania (w. B.)
umsichtig	ungefalt	unstödelig	Urban (m. B.); urban;
umsonst	ungefüm; Ungefüm,	Untat, die	Urbanität, die
Umstand, der; um-	das	unten, von unten, un-	urban
ständlich	Ungefüm, das	tenhin, unten sein	Urschde
Umtreibe, pl.	Ungezicker, das	unterdes, unterdessen	urgieren
umzingeln	Unglimpf, der	untereinander	Urgroßvater, der
Umzug, der	ungültig	unterhalb	Urheber, der
unablässig	ungut, nichts für un-	Unterhalt, der	Urian (m. B.)
unappetitlich	gut	Unterländer, der	Urin, der; urinieren
Unart, die	Unheit, das	Unteroffizier, der	Urkunde, die; urlund-
unbändig	unheimlich	Unterpand, das; unter-	lich
unbedeutend	unhold; Unhold, der;	pfändlich	Urlaub, der; Urlauber,
Unbedeutendheit, Un-	unifizieren	Unterschied, der; unter-	der
bedeutenheit, die	Uniform, die; uni-	schiedlich	Urne, die
unbehelligt	formieren	underschlächtig	Urquell, der
unbeholfen	Unitum, das	Unterschleiß, der	Ursache, die
unbekannt	Union, die	untertan; Untertan,	Ursprung, der
unbekümmert	unisono	her; untertanig	Urmahl, die
unbeleidigt	Unitarier, der	unterwärts	Ursulinerin, die
unbeschadet	universal, universell	unterwegs	Urteil, das; urteilen
Unbill, die, pl. Unbilden	Universität, die	unterwürfig	Usance, die; usuell
unbillig	Universum, das	Untiese, die	Usurpator, der; usur-
Unciale, die	Unke, die	unumgänglich	pieren
unecht; Unechtheit, die	Unkenntnis, die	unumjänkt	Usus, der
unendlich	Unkosten, pl.	unumstößlich	Utenillen, pl.
unentgeßlich	Unkraut, das	unverbrüchlich	Utilitarismus, der;
unentwegt	unleugbar	unverhohlen	Utilität, die
unerbittlich	Unlust, die	unvermeidlich	Utopien (Land); uto-
unerlässlich	unmaßgeblich	unverrichteter Dinge	pisch
unerreichlich	unmoralisch	unversehens	Utraquist, der
unversäumlich	Unmut, der		uzen (verspotten)

V	Belten (m. P.); poch Belten!	Verderben, das; Ver- derbnis, die	vergrößern
vaccinieren	Vene, die; venös	verdeutschen	vergütten
Bademelum, das	Venerabile, das	verdichten, verdicken	verhasten; Verhaftung, die
vag; Vagheit, die	Venil, das; Ventila- tion, die; ventillieren	Verbiest, der und das;	Verhältnis, das
Vagabund, der; vaga- bundieren	Venus (w. P.)	verdient	Verhängnis, das
Vagant, der; vagieren	verahäumen	Verdikt, das	verhängeln
valantz; Valkanz, die	verächlich	verdolmetschen	verhaft
valedizieren; Valedik- tion, die	veralgemeinern	verdoppeln	Verhau, der
Valentijn (m. P.)	veralten	verbrängen	verheeren; Verheerung, die
Valentine (w. P.)	Veranda, die	verdriessen, verdrießt,	verhehlen
Valet, das; Valet sagen	veränderlich	verdroß, verbrossen;	verheiraten
Valeur, die; Validi- tät, die	veranlassen	Verdruck, der	verheizen; Verheizung, die
Valor, der; Valuta, die	veranschlagen	verdumpfen	verherrlichen
Vampir, der	veranstalten	verdünnen	verhohlen; unverhohlen
Vandale, der; van- dalisch; Vandalis- mus, der	verargen	verduft	Verhör, das; verhören
Vanille, die	verausgaben	Berein, der; verein- baren; vereinen; ver- einigen	verhunzen
Vapeurs, pl.	Verb (Verbum), das, pl. Verben u. Verba	Bereinigte Staaten (Land), pl.	verifzieren
variabel; Variante, die;	verbannen	vereinzeln	verirren
Variation, die; Va- rietät, die; variieren	verbieten	verengern	verjähren
Vassall, der; Vasallen- tum, das	verbissen	verewigen	verjüngen
Vase, die	verbitten	Verfahren, das	verkappi
Vater, der; väterlich; väterlicherseits	verbittnen	Verfassung, die	Verkauf, der
Vaterunser, das	verblenden	verfemen	Verkehr, der; verkeh- ren; Verkehrtheit, die
Vatikan, der; vatika- nisch	verblüffen; Verblüfft- heit, die	verfilzen	verkehern
Vaudouville, das	verblümt	verflachen	verklau- sulieren
Bedette, die	verbrämen	verflüchtigen	verknöchern
Bedute, die	Verbrechen, das	Verfolg, der; Ver- folgung, die	verknorpeln
Vegetabilien, pl.; ve- getabilisch; Vegeta- rianer, der; Vegeta- tion, die; vegetieren	verbriezen	vergällen	verkoppeln
vehement; Behemenz, die	verbründern	vergantau	verköpern
Behitel, das	verbünden	vergebens; vergeblich	verkrüppelt
Beilchen, das	Verdacht, der; verdächtig	vergehen, das	Verlag, der
Beit (m. P.); Beits- tanz, der	verdammen; Ver- damniss, die	vergelten	verlangtermaßen
Belin, das; Belin- papier, das	verdauet; Verdauung, die	vergessen, vergift, ver- gäß, vergessen, ver- gib!	Verlaß, der
Belleität, die	Verdeck, das	vergeflich	Verlaub, der
Belours, der	Verderb, der	vergeuden	verlezen; Verlezung, die
Beloziped, das	verderben (zu Grunde gehn), verdirbst,	vergewissern	verleugnen
Belitin (Land)	verdarbst, Konz. ver- dürbst, verdroben,	vergilbt	verleumden; Verleum- der, der
	verdirb! — (zu Grunde richten). ver- derbst, verderbiest,	Bergißmeinnicht, das	verlieren, verlor, ver- loren
	verderbt, verderbel	verglafen	Verlies, das
		Bergleich, der	Verlobnis, das
		vergnügen; Bergnügen, das	verlogen
		vergöttern	verlojen
		vergröbern	Verlust, der; verlustig
			Vermächtnis, das
			vermählen

vermehren	versäumen; Versäumnis, die	verteidigen; Verteidigung, die	verzaubern
vermeil (rot)	verschalen; Verschaltung, die	verteilen; Verteilung, die	Verzänning, die
Berneil (vergoldetes Silber), das	verschallen, verschallte, (verscholl), verschallt (verschollen)	verteuern	verzehren
vermeintlich	verschallten, verschallte, (verscholl), verschallt (verschollen)	verteufelt	Verzeichnis, das
Vermerk, der	verschäm	vertieren (Tier werden; wenden, übersehen)	verzeihen; verzehlich
vermessen (Lühn); vermessentlich	verschieden; verschiede- de(e)nerlet; verschiedenlich	vertikal	verzerren
vermieten	Beschlag, der	vertrag, der; vertra- gen; verträglich	verzichten
vermittelst	verschlechtern	vertraulich; vertraut	verzinnen
vermöge	Beschleiß, der	Bertrieb, der	Verzinsung, die
vermögen; Vermögen, das	verschlammern	vertun	verzollen
vermummnen	verschmähnen	vertuschen	Verzug, der
vermuten; Vermutung, die	verschmitzt	verübeln	verzweifeln
vernachlässigen	verschnupft	verunglücken	verzweiget
vernarrt	verschossen	verunstalten	Besper, die; vespern
vernehmlich	verschränkt	veruntreuen	Besta; Bestalin, die
verneinen	verschroben	verunzieren	Bestibule, das
vernichten	verschwägert	verurteilen	Besirn (Berg), der
verniedeln	verschwenden, ver- schwenderisch	vervolksmäßigen	Veteran, der
Bernunft, die; ver- nünftig	verschwiegen	vervollständigen	Veterinär... (wesen ic.)
veröden	Berschworene, der;	verwachsen	Beto, das
veröffentlichen	Berschwörer, der	verwahren	Better, der
Veronika (w. B.)	Bersehen, das	verwahrlosen	verzieren; Verzätton, die
verordnen	verschreiben	verwaisen (Waise werden)	Begier, der
verpesten	versessen	verwalten	via; via Hamburg
verpflichten	versiegen	verwandt; Verwandte, der; Verwandtschaft, die	Biadukt, der
verpräindnen	Bersifser, der; versifi- zieren	verwechseln	vibrieren
verplämpern	versilbern	verwegen (verwogen)	vicinal; Vicinal... (weg ic.)
verpören	versünlichen	verweichlichen	Bicomie, der
verpuippen	Bersition, die	verweisen; Berweis, der	Bidimation, die; vbt- mieten
Verpuiz, der	versöhnen; versöhnlich	verwerteten	Bieh, das; Biehhof, der; viehisch
verquicken	verspäten	verwesen; Berweser, der; verwestlich	viel; vieles; viele; viel Gutes; um vie- les; in vielen; vieler- lei; vielerfahren;
Verrat, der; verraten;	versperren	verwerten	vielgereift
Berräter	Berstand, der; Berständnis, das; verständigen	verwirren	Bieleck, das
verreden	versatteln	verwirrt	vielfältig
verrenken	Bersted, das; verstecken	verwitwei	Bielfräz, der
verrichten	verstahlen	verwöhnen	Bielgötterei, die
verringern	verstört	verworren; Verwor- renheit, die	vielleicht
verrottet	Berstoss, der	verwüsten	Bielliebchen, das
verrucht	verstümeln	verzagt	vielmehr
verrückt	verstummen	verzärteln	wir sind unser viere;
Bers, der, pl. Verse	Bersuch, der; versuchen		
Bersand (Versendung), der	versündigen		
versandet (von ver- sanden); versandt (von versenden)	vertagen		
versatil; Versatilität, die	vertebral		

alle viere von sich strecken; es schlägt vier (Uhr)	Vlies (Fell), das	vorderhand	Vorteil, der; vorteilhaft; übervorteilen
Viered, das; Vierling, der	Vocativus, der; Vocativ, der	Vordergrund, der	Vortrab, der
vierförmig	Vogel, der	voreilig	Vortrag, der; vortragen
viertel; Viertel (Maß) das	Vogelbauer, der (das)	Voreltern, pl.; Vorfahr, der	vortrefflich
vierzehn; vierzig	Vogt, der; Vogtei, die	vorwärmtermaßen	vorüber
vigilant; Vigilie, die	Vokabel, die; Vokabular, das	Vorgang, der	Vorurteil, das
vigilieren	Vokal, der; vokalisieren; Vokalismus	vorgedächtermaßen	Vorwand, der
Vignette, die	Vokation, die	Vorgechmac	vormärts; vor- und rückwärts
Vigognewolle, die	Vokativ, der	vorgestern; vorgestern abend	vorwegnehmen
vigorös	voll, das; Vollstum, das	Vorhand (beim Spiel) die	Vorwissen, ohne jemandes Vorwissen
Vikar, der; vikariieren; Vikariat, das	voll; eine Handvoll; ein Mundvoll; aus dem vollen nehmen; sehnuchtsvoll &c.	vorhanden	Vorwitz, Fürwitz, der; vorwitzig, fürwitzig
Viktor (m. P.)	vollaus	vorher; vorherig; vorig	Vorwurf, der
Viktoria (w. P.)	vollbringen	vorherjagen (weissagen)	Vorzeichen, das
Vilnalien, pl.	vollenden	vorkommendenfalls u. vorkommenden Fälls	vorzeigen
Villa, die, pl. Villen	vollends	Vorkommnis, das	vorzeiten; vor langen Zeiten
Villegiatur, die	völlig	vorlängst	vorzüglich
vindizieren	vollgültig	vorläufig	votieren; Votiv... (tafel); Votant, der; Votum, das
Vingenz (m. P.)	vollkommen	vorlebt	Voyageur, der; Commiss Voyageur
Viola, Viole, die; Alt-viole, die	Vollmacht, die	vorlieb, fürs lieb (nehmen)	vulgär; Bulgärsprache, die
violett	vollstrecken	Vorliebe, die	Bulgata, die
Violine, die; Violinist, der	vollziehen	vormal	vulgo
Violoncellist, der	Volontär, der	vormittags; des Vormittags	Bulkan, der; vulkanisch; vulkanisieren
Violoncell(o), das	voltaisch; voltaische Säule	Vormund, der, pl. Vormünder; Vormundschaft, die	W
Viper, die	Volte, die	Vornahme, die	Waadt, Waadtland (Kanton)
Virilität, die	Vollgeür, der; volltigteren	Vornamk, der	Waag (Fluß), die
virtuell	Volubilität, die	vorn; von vorne; von vornhin	Waal (Fluß), die
virtuos; Virtuos, Virtuose, der; Virtuosität, die	Volumen, das; voluminos	vornehm	Wabe, die
virulent	Volute, die	Vorort, der	wach; wach bleiben; wachrufen
Visage, die	vomieren; vomitiv, das	Vorrang, der	Wache, die; Wache stehen
vis-a-vis	von alters her; von einander	Vorrat, der; vorräting	wachhabend
Visier, das; visieren	von neuem; von weitem	Vorsäß, der; vorsätzlich	Wachholder, der
Viston, die	vonnöten sein	Vorschlag, der	Wa.ks, das
Visitation, die; Visitator, der	vor alters; voran	Vorschmac, Vorgeschmac, der	wachsam
Vistie, die; visitieren	Vorbehalt, der	Vorschuh, der (leisten)	wachsen, du wächst, wuchs, gewachsen
Vista; prima Vista	vorbei; vorbeimarschieren	vorjhuh	wächserin
Vistum, das	Vorbild, das	Vorschung, die	Wachslicht, das
vital; Vitalität, die	vordem	Vorsicht, die; vorsichtig	
Vitriol, der und das	ordere; (der) vorverste	Vorspann, der	
Vivarium, das		Vorstadt, die	
vivat; vivant! Vivat, das		vorstehend; vorstehen-	
Vivisektion, die		des; in vorstehendem;	
Vize . . (könig ic.)		das Vorstehende	

Wachstum, das	Wald, der; walzig;	Wärdein, der; Wänz-	wedken; Wedder, der
Wacht, die	waldbicht	wärdein, der	Wedel, der; wedeln
Wachtel, die	waldein	Ware, die	Weg, der; halbwegs;
Wächter, der	Waldemar (m. B.)	warm; Wärme, die;	geradeswegs; keines-
Wachtmeister, der	Waldensel, der	wärmen	wegs; unterwegs;
Wachturm, der	waldwärts	warnen; Warnung, die	zuwege bringen
Wacke (Mineral), die	Walselb (Schlachtfeld),	... -wart (Torwart)	weg; frischweg; schlank-
wacklig, wackeln	das	Warte, die; warten;	weg
wacker	Walsisch (Wal), der	Wärter, der; Wart-	Wegelagerer, der
Wade, die	Walhalla, die	turm, der	wegen; meinewegen;
Wasse, die; wassnen	Walke, die; wallen;	... -wärts (auswärts,	von Rechts wegen;
Wassel, die	Walker, der; Wall-	heimwärts)	von Amts wegen
Wassenschmied, der	mühle, die	... -wärtig (auswärtig,	Wegerich, der
Wassenstillstand, der	Walküre, die	gegenwärtig)	Wegnahme, die
Wage, die	Wall, der	warum	wegsam
Wag(e)Hals, der	Wallach (Pferd), der	Warze, die	Wegweiser, der
Wagen, der, pl. Wa-	wallen; Waller, der	was, was giebt's	wehe); weh tun; mir
gen und Wägen	wallfahren; gewall-	Neues? irgendwas	ist meh; o wehl
wägen, er wägt, du	fahrt; wallfahrten;	und irgend was;	Weh, das
wogst, gewogen	Wallfahrt, die	was für ein	wehen; ... -wehe
wagerecht	Wallis (Kanton)	waschen; du wäsch(e)st,	(Schneewehe), die
Waggon, der	Wallone, der	du wuschest; ge-	wehflagen
Wagner, der	Walnuss, die	waschen; Wäsche, die;	Wehmut, die; wehmüttig
Wagnis, das	Walpurgis (w. B.)	Wäscher, der; die	Wehr, die
Wagschale, die	Walrat, der	Wäscherin; Wäsch(e)-	Wehr (Wühlen-), das;
Wahl, die; wählen	Walross, das, pl. Wal-	schrant, der	Notwehr, die
Wahlplatz, der	rostse	wäschledern	wehren; wehrlos; Wehr-
Wahn, der; wähnen;	Walstatt, die	Wasenmeister, der	mann, der; Wehr-
Wahnfin, der;	... -walter (Sachwalter)	Wasgau, der	steuer, die
Wahnwitz, der	Walter (m. B.)	Wasser, das; Wasser-	Weib, das; weiblich;
wahr (wirklich); nicht	Walze, die; walzen;	flut, die; Wasserp-	Weibel, der (Feldweibel)
wahr?	wälzen; Walzer, der	hose, die; Wassernot	weich; Weichheit, die
wahren	Wamme, die	(Mangel an Wasser);	Weichbild, das
währen	Wams (Jacke), das	Wasserknot, die	Weiche, die
während; währenddem,	und der	(Überschwemmung);	weichen, wich, gewichen
währenddessen	Wand, die	Wassersucht, die	Weichling, der
wahrhaft, wahrhaftig	Wandel, der; wandeln;	Wassertier, das;	Weichsel (Fluss), die
Wahrheit, die	Wandlung, die	wässern; wässericht;	Weichsel- . . . (Kirsche,
wahrnehmen	wandern; Wand(e)rer,	wässricht; wässrig;	rohr, zopf)
wahr sagen; Wahr sager,	der	wässrig	Weide. (Baum und
der	Wange, die	Wat (kleidung), die	Güterplatz), die
wahrscheinlich	Wank, der; sonder Wank	waten	Weiderich, der
Wahrspruch, der	Wankelmüt, der	watscheln	Weidicht, das
Währung, die	wanken	Watte, die; wattieren	weidlich
Wahrzeichen, das	Wanne, die	Wauwau, der	Weidmann, der
Waid (Pflanze), der	wannen; von wannen	weben, webst, webte u.	Weidmesser, das
Waife. (elternloses	Wanst, der	wob, gewebt und	Weidwerk, das
Kind), die; Waisen-	... -wanstig (settwan-	gewoben, web(e)!	weigern
haus, das	stig)	Weber, der	Weih (Weihung), die
Wal (Walsisch), der	Wanze, die	Wechsel, der; wechseln;	Weih (Vogel), der;
Walachei (Land)	Wappen, das; wappnen	Wechsler, der	der Weih

weihen	welsch; welschen;	wertschähen	widerstehen
Weiger, der	Welschland (Land)	Werwolf, der	widerwärtig
Weihnachten (Fest)	Welt, die; Weltall, das	wes, wessen, weshalb,	Widermille, der
Weihrauch, der	weltlich; Weltmann,	weswegen	widmen
weil; dieweil; alldieweil	der; Weltteil, der	Wesen, das	widrig; widrigenfalls
welland	Wenceslaus (m. P.)	wesentlich; im wesent-	wie; wie lange; wie
Weile, die; es hat	Wende, die (Jahres-	lichen	oft; wie viel; wieso;
Weile; einstweilen;	wende, Wendekreis)	Wespe, die	wiewohl; der wie-
derweilen; mittler-	Wendelstreppe, die	Welt (Wind), der;	vielte?
weile; weilen	wenden, wandte und	Westen, der	Wiede (Band), die
Weiler, der	wendete, gewandt	Weste, die	Wiedehopf, der
Weinutensiefer, die	und gewendet	Westalen (Land)	wieder (nochmals,
Wein, der	Wenden (Volk), pl.;	wett (wett machen);	zurück)
weinen	wendisch	Wette, die; wetten	wiederbringen
Weinschank, der; Wein-	wenig; einiges wenige;	Wetteifer, der; wett-	Wiederdruck (Neu-
schenk, der; Wein-	etwas wenig; we-	eisern	druk), der
schenke, die	nige; mit wenigem	Wetter, das; wettern	wiedergeben; Wieder-
weis; weismachen;	auskommen; nichts-	wetterleuchten	gabe, die
weissagen; naeweis	destoweniger; wenig	wetterwendisch	Wiedergeburt, die
Weise (Art und Melo-	Gutes; wenigstens	Wettlauf, der	wiederholen
die), die	Wenzel (m. P.)	wezen; Weßstein, der	wiederläuen
weise (Flug)	werben, warb, ge-	Whig, der	Wiederkehr, die; Wie-
weise (scherzweise)	worben, wirbl	Whist, das	derkunst, die
Weise, der; die sieben	Werber, der	Wichs . . . (Bürste)	Wiedertaufe, die; Wie-
Weisen	werden, du wirst, er	Wichse, die; wischen	derläufer, der
welsen (zeigen), wies,	wird, du wardst und	Wicht, der; Wichtel, das	wiederum
gewiesen	wurdest, er ward und	mächtig	wiedervergelteten
Weisheit, die	wurde, wir wurden,	Wicke, die	Wiege, die; wiegen
weislich (verständig)	geworden, werdel	Widder, der; wideln	(schaukeln)
weis (Farbe)	Werder (Insel), der	Widder, der	wiegen (wägen), wogst,
Weizbrot, das	werfen, warf, Konj.	wider (gegen), an-	gewogen
weißen (weißeln) (weiß	würfe, geworfen	widern, erwidern	Wiegenfest, das
machen)	Werft (Kette des Ge-	widersfahren	niichern
weißlich (weiß scheinend)	webes), der	Widerhall, der; wider-	Wieje, die
Weistum, das	Werft (Schiffsbau-	hallen	Wiezel, das
Welbung (Befehl), die	platz), das und die	widerlegen; Wider-	wild; Wild, das; Wild-
welt; bei weitem; ohne	Werg (Hanf), das	lager, das	bret, das; Wilddieb,
weiteres; des weiteren	Wergeld (Buße für	widerlich	der; Wildfang, der;
erklären; das Weitere;	Tötung u.), das	widernatürlich	wildfremd; Wild-
das Weite suchen;	Werf, das; werkätig	Widerpart, der	ling, der; Wildschur,
weitaus; auf weiteres;	Werstatt, Werkstätte,	widerraten	die; Wildschwein, das
weiterhin; meilen-	die	widerrechtlich	Wilhelm (m. P.)
meilt;	Werntag, Werktag,	widerrechtlich	Wilhelmine (w. P.)
weither; weit hin	der	Widersacher, der	Willibald (m. P.)
weitläufig; weitläufig	Wermut, der	Widerschein, der	Wille, der; willenssein;
weitschweifig	Werner (m. P.)	Widerschlag, der	um Gottes willen;
Weizen, der	Werft, die; zehn Werft	widersehen(sich); wider-	gewillt (gefunden)
Welle (Geschlecht), der	wert; lobenswert	sehlich;	willfahren; gewillsfahrt
welt; wellen	Wert (Preis), der	widerpenstig	willfährig
Wellbaum, der	Wert (Insel), der =	Widerspiel, das	willig
Welle, die	Werder	widersprechen; Wider-	Willkomm, der; will-
Wels (Fisch), der	werten	spruch, der	kommen

Wütür, die; will-	Wittum, das; Witwe,	Wortschwall, der; Wort-	Y
kürtlich	die; Witwer, der	spiel, das; Wort-	Yankee, der
wimmen	Wib, der; Wibbold;	wechsel, der	Yankee-Doodle, der
wimmern	der; wizeln; Wiz-	Wrack, das; wrac-	Yard, das
Wimpel, der	ling, der	werden	Yatagan (Haubajo-
Wimper, die	Wladimir (m. P.)	Wucher, der; Wucherer,	nett), der
Wind, der; Wind-	Wladislaw (m. P.)	der; wuchern	Ypsilon, das
beutel, der; windig	wo; wofern; wogegen;	Wuchs, der	Ysop, der
Winde, die; Windel, die	womöglich	... wüchsig (natur-	
winden, wand, ge-	Woche, die; wochenlang;	wüchsig)	
wunden	Wochentag, der;	Wucht, die; wuchtig	3
Windhund, der	wöchentlich	wühlen; Gewühl, das;	Zacharias (m. P.)
Windsbraut, die	Woban (m. P.)	wühlerisch	Zacken, der; die Zacke;
Windspiel, das	Woge, die	Wulst, der; wulstig	zaggen; Zackig
Windung, die	wohl; Wohlsein, das;	wund; Wunde, die;	zag; zagen; Zaghaftig-
Winfried (m. P.)	Wohlergehen, das;	Wundmal, das	keit, die
Wink, der; winken	wohlergehen; gleich-	Wunder, das; es nimmt	zäh(e); Zäheit; Zähig-
Winkel, der	wohl, obwohl, wie-	mich wunder	keit, die
winseln	wohl	wundern; Wundertier,	Zahl, die; zahlten; zäh-
Winter, der; winters	Wohl, das	das	len
Winzer, der	Wohlfahrt, die	Wunsch, der; Wün-	zahn; zähmen
winzig	wohlseit	schel . . (rute);	Zahn, der; Zahncarzt,
Wipfel, der	Wohlgeboren	wünschen	Zähnchen
Wippe, die; wippen	wohlgemut	Würde, die; würdig;	Zähnelloppern, das
Wirbel, der; wirbeln	wohlhabend	würdigen	zähnlückig
Wirbeltier, das	wohlig	Wurst, der; Würsel,	Zähre, die
wirken; Wirkung, die	wohltlingend	der; wüfeln	Zähringer (Geschlecht),
wirklich; Wirklicher	wohlschmeckend	würgen; Würger, der;	pl.
Geheimerat	Wohlat, die	Würgengel, der	Zaine (Flechtwerk), die
wirre; wirren	wohlweislich	Wurm, der; wurmen	Zange, die; Zänglein
Wirren, pl.; Wirtsal,	wohnen; innwohnen	(es wurnt)	Zant, der; zanken;
das	Wolwode, der	wurmstichtig	Zänker, der; zänklich
Wirtwarr, der	wölben; Wölbung, die	Wurst, die	Zaps, der; Zapfen, der;
wirsch	Woltemar (m. P.)	Württemberg (Land)	das Zapfschen
Wirsing, der	Wolf, der, pl. Wölfe	Wurz (Mieswurz), die	zapfen
Wirt, der; wirten	Wolfgang (m. P.)	Würze, die; würzen	Zapfenstreich, der
Wirtiel, der	Wolfram (Metall), das	Wurzel, die; Würz-	zappeln
Wirtschaft, die	Wolfe, die	ling, der	Zar, der
Wirthaus, das	Wolle, die; wollen	Wurst, der	Zarewitsch, der; Za-
Wirtsleute, pl.	(von Wolle)	wüst; Wüste, die;	rewna, die
Wisch, der; wischen	wollen, will, wollte,	Wüspling, der	Zarge, die
Wisen, der	gewollt	Wut, die; wüten;	zart; zarter; zarteste;
Wisanut, das und der	wollicht; wollig	Wüterich, der	Zartheit, die; zärt-
Wispel, der	Wollust, die; Wol-	X	lich
Wissbegierde, die	löstling, der	Xanthippe (m. P.)	Zaser, die; zaserig
wissen, weiß, wußte,	Wonne, die; Wonne-	Xaver (m. P.)	Zauber, der; Zauberer,
gewußt	mond, der; wonnig,	Xenien, pl.	der; zauberisch;
wissenschaftlich; Wissen-	wonniglich	Xerxes (m. P.)	zaubern
schaft, die	worseln	Xylograph, der; Xylo-	zaudern; Zauberer, der
Witfrau, die; Wittib, die	Wort, das, pl. Wörter	graphie, die	Zaum, der; zäumen
Witmann, der	und Worte		‘m, der; einzäumen
wittern; Witterung, die	wörtlich		

zausen	zenfieren; Bensur, die	Zierde, die; zieren; zierlich	Zopf, der, pl. Zöpfe
Bebaoth; Herr Gott	Bentner, der	Biss, die	Born, der; zornig
Bebaoth	Bentrum, das; zentral; zentralisieren; zentralisugal; zentripetal; zentrisch	Bigner, der	zornentbrannt
Bebra, das	Beolith, der	Bimbel, die	zornmütig
Beche, die; zechen;	Bephr, der	Bimmer, das; Zimmermann, der; zimmern	Boroaster (m. B.)
Becher, der	zerbrechen	Bimmet, Bimt, der	Boote, die
Bechine, die	zerfleischen	zimpferlich	Botte (Bottel), die; zottig; Bottelbär, der
Bede, die	zerknirscht	Bink, der	Buave, der
Beder, die	zerklumpt	Binke, die; Binken, der	Bubehör, das
Beha, die	Berrbild, das; zerren	zinken (von Bink)	zubenannt
...gehig (fünfzehig)	zerrütteln	Binkenist, der	Buber, der
Behn; Behner, der;	zerschellen	Binn, das	Bubuße, die
Behrente (Abgabe), der	zerstreben	Binne, die	Bucht, die; zichten
Behren; Behrung, die	zerstücken	zinnern (von Binn)	Buchhaus, das; Bucht
Behrsieber, das	zerteilen	Binner, der; zinnoberrot	häusler, der; züchtigen; Büchtlings, der; Büchtpolizet, die; Büchtrute, die
Behrsennig, der	Bertifikat, das	Bins, der, pl. Binsen; Binsen; Blusesszins, der	wüchtig
Beichen, das	zertrümmern	Blon, das	Buchslier, der
Beichenlehrer, der	Berwürfnis, das	Bipsel, der	zucken; Buckung, die
zeichnen; Beichner, der;	Beter schreien; Betergeschrei, das	Bipperlein, das	zükken
Beichnung, die	Bettel, der; zetteln, an-	Birkel, der; zirkeln; Birkelschmied, der; zirkelrund	Buckerlandis, der
zeigen; Beiger, der;	zetteln	Birpe, die; zirpen	zuckern
Beigefinger, der	Beug, das	zischeln; zischen	zudringlich
zelben, dieh, geziehen	Beuge, der	Bisher, die	zueignen
Zeile, die	zeugen (erzeugen und	Bitrone, die; Bitronat	zufällig
Beilig, der	Beuge sein)	das	Bitflucht, die
Zeit, die; eine Zeitlang und eine Zeitlang; zeiteten; zu zeiten und zu Zeiten; zeither; jederzeit; derzeit; seinerzeit; zeitlebens, zeit meines Lebens	Beughaus, das	Bittern	zufolge, demzufolge
zeitig; zeitigen	Beugma, das	Bize, die	zufrieden
Zeitläufe und Zeitläufe, pl.	Beugnis, das	Bobel, der	Bituhr, die
zeitlich; das Zeitliche segnen	Beugschmied, der	Bodialllicht, das	Bug, der
Zeitlose, die	Beus (m. B.)	Bodiallus, der	Bugang, der; zugänglich
Zeitung, die	Bibebe	Bose, die	zugänglich
Zeitvertreib, der	Bibet, der; das Bibettier	zögern	Biigel, der; zügeln
Zeitwort, das	Bicie (weibliche Biege), die; das Bickelein	Böbling, der	zugetan
Belle, die; zellig	Bidzack, der	Boll (Maß und Abgabe), der; drei Boll lang	zugig
Belot, der; zelotisch	Bieche, die	...zöllig (vierzöllig &c.)	Bugluft, die; Bugtier, das; Bugvogel der
Zeit, das	Biege, die	Bollinie, die	zuhanden sein
Zeiter, der	Biegel, der; Biegler, der	Böllner, der	zuhauß
Bement, der und das; zementieren	ziehen, zog, gezogen	Bone, die	zuhinterst
Bendavesta, die	Biel, das; zielen	Boolith, der	Bukost, die
Benith, der	ziemen, es ziemt sich	Bolog, der; Zoologie, die; zoologisch	Bukunst, die
Benobia; Benobie (w. B.)	ziemlich	Boophyt, das oder der	Bulage, die
	Bier, die; Bierat, der die	Bootomie, die	zulänglich
			zulässig
			zuletz; zu guter Letzt
			zum; zum besten &c.
			zumal

zumeist	zuständig	zwar	zweifach; zweifach
zumuten	zustellen	zweihändig	Zwiegespräch, das
zunächst	zuteilen	Zweck, der	Zweilich, das
Zunahme, die	zuträglich	zweidienlich; zweidien-	Zwielicht, der; zwie-
Zuname, der	zuverlässig; zuverläß-	sprechend; zweidien-	spältig
zünden; Zunder, der;	lich	mäßig	Zwietracht, die; zwie-
Zünder, der	Zuversicht, die	Zwecke, die	trächtig
Zunft, die; zünftig	zuvorberst	Zwecke, die	zwilchen (von Zwisch)
Zunge, die; züngeln	zuvorkommen	zweideutig	Zwillich, Zwilch, der
zuoberst	zuvortun	Zweier, der; zweierlei	Zwilling, der
zupfen	Zuwachs, der	Zweifel, der; zweifeln	Zwinge, die
zurecht; zurechtlegen;	zuwege bringen	zweifelsohne	zwingen, zwang, ge-
zurechtkommen; zu-	zuweilen	Zweig, der	zwungen
rechtfreisen	zuwider	zweiteilig	Zwinger, der
Zürich (Ort)	Zuwiderhandlung, die	zweiteilig	Zwirn, der; zwirnen
zürnen	Zuwuchs, der	zweitens	(von Zwirn); zwir-
zurückdenken	zuzeiten; zu meinen	zwerch; überzwerch	nien, gezwirnt
Zurückkunst, die	Zeiten	Zwerch... (fell, sack &c.)	Zwischenart, der
Zurücknahme, die	zwacken	Zwerg, der	zwischendurch
Zurücksetzung, die	Zwang, der; zwängen	Zwetschge, die	zwischenher
Zusage, die	Zwangsvollstreckung,	Zwickel, der	Zwist, der; Zwistigkeit;
Zusammenkunst, die	die	zwicken; Zwitschhle,	die
zusammenjehen	zwanzig; in den zwan-	die	zwitschern
zusamt	zigen sein; zwanzig-	Zwieback, der	Zwittier, der
zusehends	stel	Zwiebel, die	zwölf.